

# SPORT

Informationen über den TSV Friedberg Fauerbach 1885 e.V.

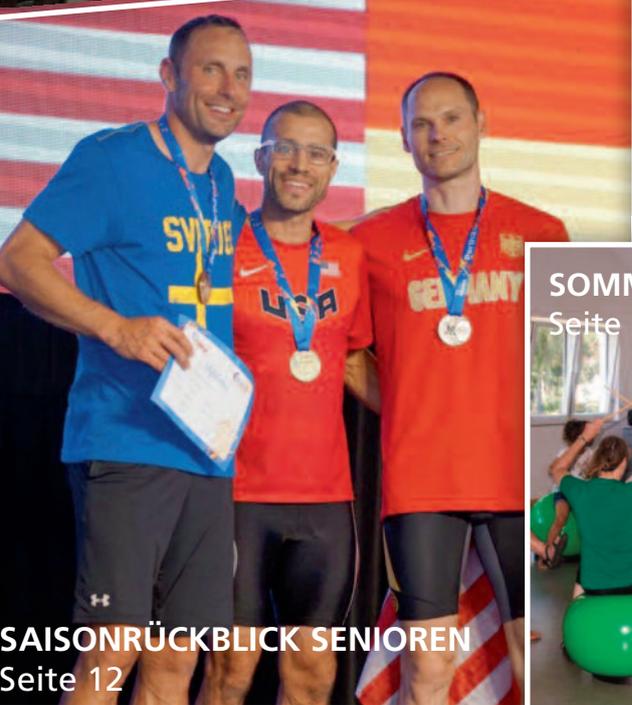
Nr. 16 / 2-2016



SAISONABSCHLUSSFEIER Seite 30



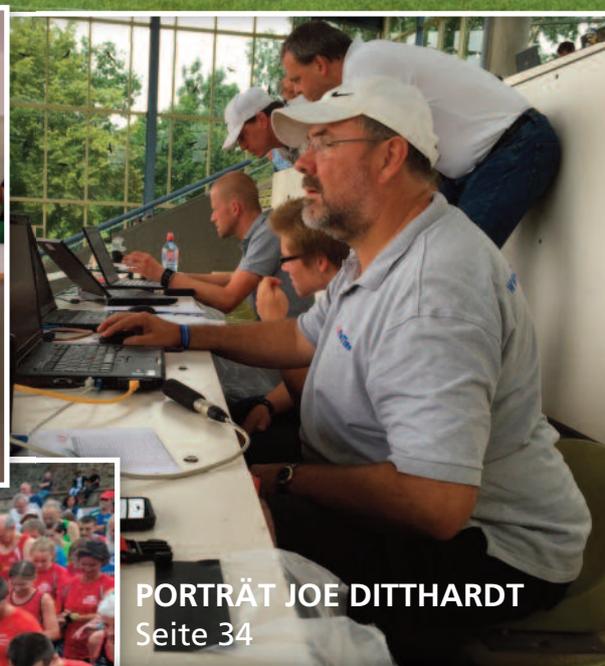
SAISONRÜCKBLICK AKTIVE Seite 3



SAISONRÜCKBLICK SENIOREN Seite 12



SOMMERFEST Seite 32



PORTRÄT JOE DITTHARDT Seite 34



ALTSTADTLAUF Seite 28



FUNKTIONÄRSAUSFLUG Seite 35

## Inhalt

Seite

Martins Trainingstagebuch	2
Saisonrückblick Aktive	3
Saisonrückblick Nachwuchs	5
Kreisvergleichskampf	7
Ehrung Kreisrekorde	8
TSV/LG Veranstaltungen 2017	8
7. ovag Kinder- und Jugendsprintcup	9
ovag Energie Cup	10
Saisonrückblick Senioren	12
Nachruf auf Günther Waldner	14
Ovag	15
Erfolge 2016 des TSV und der LG ovag	16
Bestenliste 2016 der LG ovag	20
Bestenliste 2016 des TSV	21
Angebot des Sanitätshaus Medrob	24
Hallenbelegung	25
Auszeichnung für Dr. Wolfgang Pilz	26
Klausurtagung	27
Geburtstag Andreas Kugland	27
Saisonrückblick Langstreckler	28
Altstadtlauf	28
Vereinssplitter	29
Saisonabschlußfeier	30
Fit, fun, family!	32
Dankestafel	32
Spieletag	33
Vereinssplitter	33
Porträt Joachim Dithardt	34
Funktionärsausflug nach Limburg	35
Essen, Trinken – Gewinnen	36
Hallenarbeiten in der Turnhalle	38
Pilates am Sonntag	38
Mitgliedsbeitrag 2017	39

## Impressum

### Herausgeber:

TSV Friedberg-Fauerbach 1885 e.V.  
 Am Runden Garten 17 • 61169 Friedberg  
 Telefon: 0 60 31 / 62300 • Fax: 0 60 31 / 67 27 60 3  
 tsvff@gmx.de • www.tsv-friedberg-fauerbach.de

### Redaktion:

Julia Nestle, Michael Wiener.  
 Fotos: Hans Moder, Holger Beims und Joe Dithardt.

### Redaktionelle Beiträge an:

julia.nestle@gmx.de

### Sponsoring:

Wetterauer Druckerei  
 Am Kindergarten 1 • 61169 Friedberg-Fauerbach  
 info@wdfb.de

**Print kompensiert** Die Sprint ist  
 klimaneutral  
 produziert  
Id. Nr. 3652/20  
 www.bsdm-online.de

## >> Martins Trainingstagebuch



Ein ereignisreiches Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Nicht nur sportlich war das Jahr wieder hervorragend, auch auf kultureller und sozialer Ebene haben wir einiges erreicht: Neben dem Zirkusprojekt fand zum ersten Mal ein Familientag im August mit über 250 Besuchern statt. Der Erfolg spornt an: Beide Veranstaltungen sind schon jetzt in der Planung für 2018. Aber

auch an anderer Stelle waren wir nicht untätig: So veranstalteten wir seit langem wieder einmal einen Ausflug für unsere Vorstandsmitglieder, Besitzer, Übungsleiter und Freunde und Förderer des TSV. Wo es hinging und welche Eindrücke die TSV-ler erwarteten steht in dieser Sprint.

Am Ende sind alle stolz und zufrieden auf erfolgreiche Spitzenathleten. Doch wie können Talente gefördert werden und wo fängt Talentförderung an? Meine Antwort: Es beginnt an der Graswurzel. Beim Mutter- und-Kind Turnen, in der Kinderleichtathletik, in den Kinder- und Jugendgruppen der Vereine. Und was brauchen Vereine? Meine Antwort: verfügbare Sportstätten. Talentförderung beginnt also mit ganz einfachen Mitteln, dass ausreichende Sportstätten vorhanden sind und den Vereinen über das ganze Jahr hinweg zur Verfügung stehen. In Friedberg wird dieses Ziel hervorragend umgesetzt: neuer Kunstrasenplatz, renovierte Laufbahn, Verfügbarkeit über das ganze Jahr. Sicherlich nicht in jeder Kommune selbstverständlich. In Friedberg schon – und das ist gut so. Und dieses Engagement sollte man sich immer vor Augen halten, wenn jetzt nach Olympia in Deutschland wieder über Spitzensportförderung geredet wird und neue Konzepte beurteilt werden. Um zum Spitzensport überhaupt erst zu kommen, braucht es die Beachtung, die Wahrnehmung und Förderung der Basis. Graswurzel eben.

Sicherlich auch keine Selbstverständlichkeit ist die ehrenamtliche Mitarbeit als Funktionär in einem Verein. Umso mehr sei an dieser Stelle allen Mitgliedern des Vorstandes des TSV einmal herzlich für ihre Tätigkeit in den Vereinsorganen gedankt. Im kommenden Jahr stehen wieder Vorstandswahlen an und alle diejenigen, die sich eine Mitarbeit im Vorstand vorstellen können, sind aufgerufen, sich daran zu beteiligen.

Zum Ende des Jahres wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches 2017! Viel Spaß beim Lesen dieser Sprint wünscht Euch,

Euer

Martin Göller

Vorstandssprecher

TSV 1885 Friedberg-Fauerbach e.V.

## >> Saisonrückblick Aktive

### Deutsche Meisterschaften

Die größten Erfolge gelangen den LG ovag-Athleten bei den diesjährigen deutschen Meisterschaften in Kassel. Im Auestadion hatte Sprinter Steven Müller direkt ein „doppeltes Heimspiel“, wurden die Titeltkämpfe nämlich nicht nur in Hessen, sondern auch in seiner Heimatstadt ausgetragen. Und hier präsentierte sich Müller in guter Form, wurde über 200 Meter hinter drei schon international gestarteten Konkurrenten guter Vierter. Nach langer Zeit war Steven auch selbst mit sich und seinem Ergebnis zufrieden. Am Ende fehlten in 21,01 Sekunden (neue Bestzeit) nur sechs Hundertstel zur Medaille. Auch im Vorlauf hatte Steven seine Bestmarke schon steigern können. Über 100 Meter sprintete er im Zwischenlauf 10,78 Sekunden.

Besonders stolz war LG-Sportwart Volker Weber über die Tatsache, dass vier Staffeln des Vereins bei den Deutschen am Start waren, „das gab es schon lange nicht mehr“.

Die 4x100 Meter Staffel der Männer schaffte es sogar in die Top 8 der besten Staffeln Deutschlands. In der Besetzung Gordon Porsch, Lars Hieronymi, Steven Müller und Sven Vesmanis finishte das Team in 41,44 Sekunden. Bei den Frauen vertraten Abike Tabel, Anna Hülsmann, Alina Schneider und Gesa Kratzsch den TSV über 4x100 Meter. Ihre Zeit: 47,49 Sekunden. Darüber hinaus hatten sich die Mädels auch über 4x400 Meter für die Deutschen qualifiziert. Anna und Abike liefen die Stadionrunden mit Milena Garhamer und Elena Kleinpaß in 4:03,47 Minuten. Vierte Staffel im Bunde war in Kassel die männliche Jugend U20 mit David Michel, Clint Dotzert, Robin Flach und Manuel Christof. Die vier kamen in 3:26,82 Minuten auf Rang 18 ins Ziel. Im Einzel war zudem noch Sebastian Dietl im Diskuswurf am Start. 53,61 Meter bedeuteten Platz 13.

### Deutsche Juniorenmeisterschaften

Mit einem kleinen, aber feinen Team reiste die LG zu den deutschen Juniorenmeisterschaften nach Bochum-Wattenscheid. Im Einzel schaffte es Lars Hieronymi über 200 Meter zwar nicht wie



Das LG-Team bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Paderborn von links nach rechts: Stefan Dietl, Gesa Kratzsch, Alina Schneider, Steven Müller, Lars Hieronymi und Gordon Porsch.

erhofft ins A-Finale, gewann dann aber immerhin das B-Finale in 21,74 Sekunden. Ärgerlich: Lars durfte nicht ins A-Finale aufrücken, obwohl sich ein Athlet der schnellsten Acht beim Warmmachen noch verletzte. Über 100 Meter qualifizierte er sich nach 10,80 Sekunden für den Zwischenlauf. Dort war dann in 10,87 Sekunden Endstation für Lars. Die aussichtsreiche 4x100 Meter-Staffel mit Dirk Leiacker, Alexander Decher, Lars Hieronymi und Robin Flach wurde leider disqualifiziert nach einem Wechselfehler. Neben Lars war auch Anna Hülsmann im Einzel am Start. Sie lief die 200 Meter in 25,85 Sekunden.

### Deutsche Hochschulmeisterschaften

Über Doppel-Gold freute sich unser Sprinter Steven Müller bei den Deutschen Meisterschaften der Studenten in Paderborn. Im Finale der schnellsten deutschen Hochschuller steigerte sich Steven – der im Trikot der Uni Kassel an den Start ging – auf 10,63 Sekunden und kam dabei nah ran an seine Bestzeit (10,57 sec.). Besonders schön aus Fauerbacher Sicht: Teamkollege Lars Hieronymi holte direkt dahinter die Silbermedaille. Mit seinen 10,79 Sekunden pulverisierte der LG-Athlet zudem seine ein Jahr alte persönliche Bestzeit. Gold Nummer zwei holte sich Steven über 200 Meter ab. Bei 21,34 Sekunden stoppte die Zeit im Ziel für den neuen

Hochschulmeister. Lars erkämpfte sich mit einer Zeit unter 22 Sekunden dieses Jahr Bronze (21,62 sec.). Ebenfalls auf Bronzerang drei kam LG-Athlet Gordon Porsch mit übersprungenen 5 Metern im Stabhochsprung. Vielleicht ein kleiner Wermutstropfen: für Gold hätte Gordon „nur“ zehn Zentimeter höher springen müssen, was er in dieser Saison schon mehrfach geschafft hat. LG-Werfer Sebastian Dietl (Uni Münster) konnte ebenfalls wie erhofft eine Medaille mit nach Hause bringen. Im Diskuswurf kam er auf 55,37 Meter - Silber! Dazu kam Platz sechs im Kugelstoßen mit 15,38 Metern. Die Hochschulmeister im Hammerwurf wurden im Rahmen des Meetings in Leverkusen gesucht. Stefan Dietl (Hochschule für Polizei und Verwaltung Wiesbaden) holte sich mit 59,40 Metern die Bronzemedaille.

Die LG-Mädels waren in Paderborn nicht weniger erfolgreich. Gesa Kratzsch holte gleich drei Medaillen. Bronze gab es über 100 Meter Hürden, wo sie im Finale sogar mit starken 14,20 Sekunden eine neue Bestzeit aufstellte. Silber gewann Gesa im Weitsprung. Mit 5,97 Meter blieb sie zwar unter der 6-Meter-Marke, konnte sich aber trotzdem über die konstante Leistung freuen. Über Gold jubelte Gesa Katharina Kratzsch dann mit Alina Schneider und ihren Staffelkolleginnen der Uni Frankfurt über 4x100 Meter. Im Einzel über 100 Meter sprintete Alina Schneider nach guten 12,25 Sekunden im Vorlauf ins

Finale der schnellsten deutschen Studentinnen. Dort konnte sie sich nochmal steigern, lief in toller neuer Bestzeit von 12,07 Sekunden auf den Silberrang.

### Deutsche Jugendmeisterschaften

Manuel Christof hat seine zweite top Saison in Folge mit Platz vier bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Mönchengladbach im Einzel über 400 Meter gekrönt. Auch wenn die Enttäuschung im ersten Moment da war – immerhin verpasste er seine erste Medaille bei den Deutschen um lediglich eine Hundertstel, Silber gar nur um zwei Hundertstel. Am Ende konnte er stolz auf seine Leistung und den großen Kampf bis zur Ziellinie sein. Auch eine Staffel hatte die LG in der männlichen U18 am Start. In der Besetzung Teetje Thomas, Dirk Leiacker, Manuel Christof und David Michel liefen in 44,26 Sekunden auf einen ordentlichen Rang 15. Leider nicht ins Ziel kam die Mädels-Staffel mit Selina Weber, Anna Hülsmann, Milena Garhamer und Jenny Patrovski in der weiblichen U20. Zudem sprintete Anna eine Woche nach der Junioren-DM auch in Mönchengladbach über 200 Meter, finishte in starken 25,49 Sekunden - Rang 19.

### Süddeutsche Meisterschaften

Süddeutscher Meister und Bronze! Lars Hieronymi hat bei den Meisterschaften der Altersklassen U23 und U16 in St. Wendel eine Gold- und eine Bronzemedaille abgeräumt. Bei den Junioren sprintete er über 200 Meter wie erhofft ungefährdet zum Titel in 21,40 Sekunden. Die 100 Meter lief Lars im Zwischenlauf in starken 10,66 Sekunden. Hätte er diese Zeit im Finale nochmal abrufen können, wäre es sogar sein zweites Gold gewesen. Doch auch mit Bronze und 10,75 Sekunden kann der LG-Athlet zufrieden sein. Klarer Gold-Favorit war im Vorfeld Gordon Porsch – doch der Stabhochspringer verletzte sich leider, konnte nur einen Sprung über seine Anfangshöhe von 5 Metern machen, musste dann den Wettkampf abbrechen. Besonders schade, denn diese Höhe hat Gordon normalerweise locker drauf, wäre damit auch direkt Süddeutscher Meister geworden. Pech hatte auch unsere 4x100 Meter Staffel.



Doppel-Gold über die Hürden und im Weitsprung bei den Hessischen für Gesa Kratzsch (links).

Das Quartett mit Dirk Leiacker, Alexander Decher, Lars Hieronymi und Robin Flach wurde nach einem Wechselfehler disqualifiziert.

Bei den Juniorinnen gab es aus Sicht der LG ebenfalls eine Medaille. Die Staffel mit Selina Weber, Anna Hülsmann, Abike Tabel und Milena Garhamer landete mit 48,44 Sekunden auf dem Silberrang. Im Einzel kamen Anna (26,01 sec.) und Abike (26,02 sec.) nur ganz knapp nicht ins Finale. Anna wurde zudem gute Sechste über 400 Meter in 58,79 Sekunden.

### Hessische Meisterschaften

5 Titel und viele Top8-Platzierungen. Unser Verein kann mit der Ausbeute bei den „Hessischen“, die als Testlauf für die nationalen Titelkämpfe im Kasseler Auestadion ausgetragen wurden, zufrieden sein. Dabei gab es jedoch eine große Gewinnerin: Gesa Kratzsch. Die 24-Jährige kam endlich wieder ganz dicht ran an ihre 2012 aufgestellte Weitsprung-Bestleistung (6,34m), überzeugte mit 6,20 Metern und wurde Hessenmeisterin. Titel Nummer zwei schnappte sich Gesa noch über die Hürden in 14,15 Sekunden - Bestleistung und die vielumjubelte Goldmedaille. Gleich drei Mal ließen es die Dietl-Brüder krachen. Sebastian holte sich Gold im Kugelstoßen mit 16,17 Metern, sowie den Titel im Diskuswurf mit 52,28 Metern – jeweils deutlich vor der Konkurrenz. Stefan war erwartungsgemäß im Hammerwurf nicht zu schlagen, kam auf 58,76 Meter – Rang eins. Bronze erkämpfte sich Alina Schneider über 100

Meter bei den Frauen. Nach 12,24 Sekunden im Vorlauf stoppte die Zeit für sie im Finale bei 12,47 Sekunden – Rang drei. Das B-Finale gewann Anna Hülsmann mit 12,77 Sekunden. Abike Tabel kam über die 200 Meter in 25,90 Sekunden auf Rang sieben. Bei den Männern sicherte sich Steven Müller Silber über 100 Meter. Der zweifache deutsche Hochschulmeister wurde in 10,76 Sekunden hessischer Vizemeister direkt vor Teamkollege Lars Hieronymi, der in 10,91 Sekunden finishte. Seine zweite Bronzemedaille erkämpfte sich Lars über 200 Meter (21,58 sec.).

Eva Harr freute sich in Kassel ebenfalls über eine Medaille. Über 800 Meter der U18 konnte sie sich Bronze erkämpfen – nach einem Wahnsinnskampf auf der Zielgeraden. Am Ende trennte die ersten drei Athletinnen gerade mal eine Zehntelsekunde. Mit 2:19,64 Minuten lieferte Eva Harr ein klasse Rennen und eine tolle neue Bestzeit ab gegen die teilweise zwei Jahre ältere Konkurrenz. Bei den männlichen U18-Kollegen sprintete Alexander Decher durch bis ins 100m-Finale. In 11,61 Sekunden wurde er dort Fünfter. Dirk Leiacker kam direkt dahinter auf Rang sechs (11,84 sec.). Bei beiden Athleten war die Luft nach zwei vorherigen Läufen im Finale dann etwas raus, erzielten sie ihre Bestzeiten nämlich im Zwischenlauf. Im Finale über 200 Meter erzielte Manuel Christof Rang sechs in 23,14 Sekunden. Für die letzte Medaille des Wochenendes sorgte Manuel Christof, der über die Stadionrunde zur hessischen Vizemeisterschaft sprintete – und das in neuer Bestzeit von 50,20 Sekunden. David Michel (52,38

sec.) und Nils Eckhardt (56,55 sec.) stellen sich als Achter und Neunter ebenfalls neue Bestzeiten auf.

### Hessische Jugendmeisterschaften

In der männlichen Jugend sicherte sich Teetje Thomas in Bad Homburg bei den Landesmeisterschaften direkt zwei Medaillen. In der Altersklasse U18 überquerte er 3,80 Meter und wurde Dritter. Ebenfalls Bronze holte er in der U20 mit 3,90 Metern. Teamkollege Robin Flach sorgte für eine weitere Bronzemedaille

in der U20. Die 400 Meter Hürden lief unser Athlet in 58,65 Sekunden. Über 100 und 200 Meter war Robin ebenfalls am Start. Die 100 Meter sprintete er im Zwischenlauf in 11,37 Sekunden und zog ins Finale ein. Dort kam er in 11,51 Sekunden auf Rang fünf. Über 200 Meter gewann Robin seinen Vorlauf in 23,15 Sekunden – kam damit nur ganz knapp nicht unter die Schnellsten für das Finale. David Michel lief die 200 Meter in 23,46 Sekunden, Dirk Leiacker in 23,96 Sekunden. Dazu standen für Dirk 11,77 Sekunden über 100 Meter zu

Buche. Alexander Decher kämpfte sich in den 100 Meter-Zwischenlauf, kam dort auf 11,57 Sekunden.

Die hessische Vizemeisterschaft feierte Anna Hülsmann über die Stadionrunde. Sie lief in 58,50 Sekunden auf Rang zwei über 400 Meter. Eine Medaille knapp verpasst hat sie dagegen über 200 Meter. Hier wurde Anna Vierte in 25,19 Sekunden. Abike Tabel sprintete in 25,71 Sekunden auf Platz sechs. Über 800 Meter landete Elena Kleinpaß auf Rang sieben. Ihre Zeit: 2:27,94 Minuten.

## >> Saisonrückblick Nachwuchs

### Deutsche Meisterschaften

Es war eine großartige Saison für unsere Nachwuchsathleten. Den Höhepunkt hatten die Jungs und Mädels bei ihren ersten deutschen Meisterschaften in Bremen, wo sie sich gegen die Kontrahenten in der U16 prima behaupten konnten. Die 4x100 Meter Staffel in der Besetzung Fabienne Fliedner, Wiebke Linek, Anne Schröder und Eva Harr sprintete in ihrem Vorlauf in 50,58 Sekunden als Erste ins Ziel – was den direkten Einzug ins A-Finale bedeutete. Ein großer Erfolg für die TSV-Mädels, was im Finale selbst dann noch getoppt werden sollte. Mit Karolin Leiacker statt Harr als Schlussläuferin finishte das



Rebecca Bröcher, Sayana Wilhelm und Klara Beims schafften bei den Hessischen Staffelmeisterschaften den 2. Platz über 3x800 Meter.

Im Einzel rannten Eva Harr über 300 Meter Hürden (47,85 sec.) und Alexandra Göller über 300 Meter (42,37 sec.) nur knapp jeweils an ihrer Bestzeit und am Einzug ins Finale vorbei. Für Staffelläuferin Anne Schröder wurden 13,11 Sekunden im Einzel über 100 Meter gestoppt. Unglücklich gelaufen sind die Titelkämpfe in Bremen leider für unsere Stabhochspringerin Karolin Leiacker. Nach sehr sicherem und gutem Einspringen wählte die süddeutsche Meisterin 3,20 Meter als Einstiegshöhe in ihren Wettkampf. Doch nach einer längeren Regenpause, viel Wartezeit und entsprechender Aufregung bei ihren ersten „Deutschen“ schaffte Leiacker die 3,20 Meter nicht. Sehr schade für die erfolgreiche Nachwuchsathletin, wäre sie mit ihrer Bestleistung von 3,35 Meter doch um eine Medaille mitgesprungen. „Eigentlich kann sie die 3,20 Meter locker springen und noch viel höher“, so Volker Weber. Das konnte Karolin im Laufe der Saison noch oft genug unter Beweis stellen.

### Süddeutsche Meisterschaften

Eine tolle Saison im Trikot der TSV hat ja Karolin Leiacker abgeliefert. So auch bei den Süddeutschen. Karolin sicherte sich in der Altersklasse W15 die Goldmedaille im Stabhochsprung. Bis 3,40 Meter behielt sie eine blitzsaubere Weste, leistete sich erst dann drei Fehlversuche. Karolin war die einzige Athletin überhaupt in der W15, die 3,30 Meter überqueren konnte. Gemeinsam mit der TSV-Staffel konnte sie sich auch noch über Silber freuen. Fabienne Fliedner, Wiebke Linek, Lilli Thomalla und Karolin fehlten mit 49,65 Sekunden am Ende sogar nur drei Hundertstel zu Gold. Im Einzel erzielten die Mädels ebenfalls sehr gute Ergebnisse. Wiebke Linek sprintete den 100 Meter Vorlauf in 12,99 Sekunden, qualifizierte sich für den Zwischenlauf, wo sie nochmal 13,10 Sekunden lief. Alexandra Göller erzielte gleich zwei Top-8-Platzierungen. Im Speerwurf schaffte sie starke 33,23 Meter – Rang sieben. Dazu kam Platz



Beim HLV-Blockmehrkampf waren am ersten Wettkampftag Janis Balzer, Finn Müller, Benedict Michel, Jonas Smolka, Lilly Thomalla, Eva Harr und Fabienne Fliedner für den TSV am Start

Quartett in 49,85 Sekunden als Fünfte, blieb nur knapp über der eigenen Bestleistung. „Das war eine ganz tolle Leistung“, lobte TSV-Leistungssportchef Volker Weber die Mädels deshalb auch nach dem Rennen.



Die 4x75 Meter Staffel feierte in der Besetzung Jonas Smolka, Finn Müller, Julian Markoff und Benedict Michel die Bronzemedaille

sechs über 300 Meter, die Alexandra in 42,93 Sekunden finishte. Einen tollen vierten Platz sicherte sich Lilli Thomalla über 300 Meter Hürden in 46,51 Sekunden. Eva Harr ging in der W15 in einem stark besetzten Teilnehmerfeld über 800 Meter an den Start. In 2:25,61 Minuten wurde sie Elfte.

In der Altersklasse W14 startete TSV-Athletin Fabienne Fliedner gleich in drei Disziplinen. Über 100 Meter sprintete sie im Vorlauf auf 13,07 Sekunden – und



Die Kreismeisterstaffel der U14 über 3x800m: Rebecca Bröcher, Klara Beims und Sarah Schulz

qualifizierte sich damit für den Zwischenlauf, genauso wie Teamkollegin Elena Rieschel. Beide Mädels kamen dort dann auf 13,32 Sekunden. Über 80 Meter Hürden kam Fabienne ebenfalls eine Runde weiter. Nach schnellen 12,59 Sekunden war im Zwischenlauf dann aber etwas die Luft raus (12,78 sec.) – das lag aber zum einen am Wiederholungslauf und daran, dass sie in diesem Lauf dann alleine war.

### Hessische Jugendmeisterschaften

Sehr stark waren die Fauerbacher Mädels der W15 bei den Hessischen der U16 in Bad Homburg drauf. Für Stabhochspringerin Karolin Leiacker gab es gleich zwei Medaillen: Gold in der W15 mit 3,30 Metern, und tags darauf direkt nochmal Bronze in der weiblichen U18 mit 3,20 Metern. Riesen Jubel herrschte im TSV-Lager auch über die Goldmedaille für Eva Harr. Die TSV-lerin lief ein tolles Rennen über 300 Meter Hürden, finishte in 46,02 Sekunden fast eine Sekunde vor der Konkurrenz und ver-

besserte ihre eigene Bestzeit um rund drei Sekunden. Auch über 300 Meter pulverisierte sie ihre alte Bestmarke, landete in 42,49 Sekunden auf Rang vier. Vor ihr freute sich Alexandra Göller über Bronze in 42,02 Sekunden – ebenfalls Bestzeit. Für Alexandra kam im Speerwurf noch eine weitere Medaille dazu. Mit 35,35 Metern wurde sie hessische Vize-Meisterin. Im Hochsprung überquerte die Kreisstädterin 1,46 Meter – Platz neun. Die letzte Medaille aus unserer Sicht erkämpfte sich Anne Schröder über 100 Meter. In 12,99 Sekunden wurde sie Dritte. Im Zwischenlauf war Anne sogar 12,90 Sekunden flott gesprintet. Teamkollegin Wiebke Linek kam auf Rang sechs im Finale (13,47 sec.). Knapp an Bronze vorbei lief Lilli Thomalla über 80 Meter Hürden. In 12,50 Sekunden fehlten am Ende zwei Hundertstel. Am nächsten Tag musste Lilli jedoch noch einmal laufen, da die Zeit nicht genommen worden war. Im Weitsprung landete Lilli bei 5,14 Metern und wurde Siebte.



Alexandra Göller startete erfolgreich beim Okrifteiler Hochsprungmeeting

In der Altersklasse W14 lieferten die Kreisstädterinnen tolle Ergebnisse ab. Die hochgestartete Sayana Wilhelm zum Beispiel landete gleich zwei Mal auf Rang vier. Zum einen im Kugelstoßen (9,87m), zum anderen im Weitsprung. Hier schaffte Sayana einen weiten Satz auf 5,26 Meter - Bestleistung und nur sieben Zentimeter an Bronze vorbei. Fabienne Fliedner wurde mit 4,99 Metern Achte. Im Kugelstoßen landete sie hinter Wilhelm auf Rang fünf mit 9,68 Metern. Dazu sprintete die TSV-Athletin ins Finale über 100 Meter. In 13,10 Sekunden wurde sie Fünfte. Für



Bei den Kreislangstaffelmeisterschaften haben die Jungs und Mädels Platz 1 über 6x800m belegt. Von oben und links nach rechts: Julia Odermatt, Alina Adam, Tim Baumer, Anna Happel, Niklas Kramer und Helena Schneeberger

Sayana Wilhelm und Elena Rieschel wurden im Zwischenlauf 13,45 bzw. 13,53 Sekunden gestoppt. Hauchdünn an der Bronzemedaille vorbei schrammte Amrei Thomas im Stabhochsprung der W14. Mit 2,40 Metern stellte sie ihre Bestleistung ein, wurde höhengleich mit der Konkurrenz aufgrund von mehr Fehlversuchen aber dann Vierte.

TSV-Athlet Felix Schröder verpasste das 100 Meter-Finale der M15 nur um wenige Hundertstel, konnte mit seiner neuen Bestzeit von 12,40 Sekunden aber voll zufrieden sein. Teamkollege Tim Dilleuth sprintete die 300 Meter in 41,68 Sekunden (Platz neun). Bei den jüngsten Athleten in der M14 kam Christian Curdt im Speerwurf auf 27,64 Meter – Rang neun.



## Kreisvergleichskampf begeistert TSV-Kids

(jn) Ein Gefühl von Zusammenhalt. Gemeinsam stark sein. Erfolg als großes Ganzes haben. Das durften einige unserer Nachwuchsathleten beim diesjährigen Kreisvergleichskampf in Bruchköbel erleben. Dank der unermüdlichen Planung und Organisation von TSV-Coach Holger Beims übernachtete das „Team Wetterau“ bereits am Vorabend in einer Jugendherberge in der Nähe des Stadions, schwor sich beim gemeinsamen Abendessen auf den Wettkampf ein. Kennenlernspiele und eine tolle Interviewrunde mit Ex-Olympiastarter Till Helmke rundeten das Abendprogramm ab. Am Wettkampftag selbst war die Truppe top in Form. Obwohl einige Kinder aufgrund von Trainingspause, Ferien oder Krankheit fehlten, zeigten die TSV-Athleten im Team Wetterau ihre Klasse, wenngleich das eklige Regenwetter und der späte Zeitpunkt in der Saison Topleistungen natürlich einen Strich durch die Rechnung machte. Aber darum ging es ja auch nicht in erster Linie.

In der Gesamtwertung fuhren die Wetterauer einen tollen dritten Platz ein. Einen riesen Erfolg feierte darüber hinaus aber vor allem die weibliche U12. Unsere Athletinnen schafften mit dem Team den Sieg gegen die starke Konkurrenz. Über 50 Meter zum Beispiel sprinteten Helena Schneeberger und Greta Beims dem Feld in 7,63 Sekunden bzw. 7,92 Sekunden davon. Natürlich war auch die 4x50 Meter Staffel aus der Wetterau mit Helena, Greta und Lilly Peter nicht zu schlagen (29,72 sec.). Dazu warf Helena noch tolle 46 Meter Ball und sprang 4,43 Meter weit. Lilly kam auf 3,81 Meter und 42,50 Meter im Ballwurf. Über 800 Meter holte Alina Adam mit ihren 2:52,12 Minuten wichtige Punkte.

Die Jungs in der U12 standen ihren Kolleginnen in nichts nach. Sie wurden in ihrer Altersklasse toller Zweiter. Noah Bornmann war aus TSV-Sicht der einzige Vertreter im Team, steuerte mit 4,39 Metern im Weitsprung, 7,72 Sekunden über 50 Meter und mit der Staffel wichtige Punkte bei.

In der weiblichen U14 wurde das Team Wetterau Fünfter. Mia Haselhorst sprin-

tete die 60 Meter Hürden in 10,36 Sekunden, Paula Schröder kam in 11,29 Sekunden ins Ziel. Außerdem zeigte Mia ihre Klasse im Speerwurf mit 22,53 Metern und im Kugelstoßen mit 8,15 Metern. Hier schaffte es Rhea Happel als zweitbeste aus dem Team auf 7,92 Meter. Außerdem vertrat Rhea uns im Weitsprung (4,16m). Schnell unterwegs war Klara Beims über 800 Meter, die in 2:49,66 Minuten wichtige Punkte für die Gesamtwertung klarmachte. Paula Schröder sprintete die 75 Meter in 10,83 Sekunden.

Jonas Smolka, Benedict Michel und Oleg Schramm vertraten den TSV in der männlichen U14 (Platz sieben). Jonas finishte die 60 Meter Hürden in 10,40 Sekunden und die 75 Meter in 10,59 Sekunden. Außerdem wurde er in der Staffel eingesetzt (39,66 sec.). Oleg Schramm sprintete 11,77 Sekunden und Benedict Michel kam im Speerwurf auf 27,43 Meter.

Knapp das Podest verpasst haben die Wetterauer in der weiblichen U16 - Rang vier am Ende in der Gesamtwertung.

Alexandra Göller warf den Speer auf weite 30,55 Meter. Dazu kamen für sie 1,45 Meter im Hochsprung. Auch in der männlichen U16 wurden TSV-Athleten eingesetzt. Linus Doufrain war besser über 800 Meter (2:30,33 min) und sprang 4,80 Meter weit. Christian Curdt warf den Speer 34,20 Meter weit und im Sprint kam Jean Luc Philipp auf 12,77 Sekunden.

„Das war der beste Kreisvergleich aller Zeiten“, zitierte Organisator Holger Beims hinterher eine Athletin. Außerdem sagte er: „Die Stimmung im Team Wetterau war sagenhaft. Die Anfeuerung bei den Staffeln, der Jubel bei den Platzierungen der einzelnen Altersklassen, die Lautstärke bei der Bekanntgabe der Gesamtplatzierung – einfach unglaublich. Im Nachhinein bin ich fast ein wenig erleichtert, dass wir das Ding nicht gewonnen haben, ich glaube, die Stimmung wäre dermaßen eskaliert, dass die Tribüne das nicht heil überstanden hätte“. Ein großer Dank an Holger und viel Respekt für unsere TSV-ler beim Kreisvergleich 2016!



das Team Wetterau - nass, aber erfolgreich!



Erfolgreiche Ehrung der TSV-Nachwuchstalente in Wölfersheim. 21 Sportler waren von uns bei der Kreisrekordlerehrung dabei.

## ● TSV/LG Veranstaltungen 2017

29.04. Bahneröffnung	21.06. ovag-Energie Cup mit 5.000 m Kreismeisterschaften	16.09. 27. ovag-Energie Altstadtlauf
25.05. Hessische Staffelmeyerschaften	06.09. Stabhochsprungmeeting und Rahmenwettbewerben	28.10. Saisonabschlussfeier
31.05. ovag Sprint-Challenge		04.11. Jugendveranstaltung
		03.12. Adventsnachmittag

## >> Tolle Tradition: 7. Auflage des ovag Kinder- und Jugend-Sprintcups

(jn) Ziel des Wettkampfs ist es seit Jahren, mit Unterstützung von Sponsor ovag Energie AG, Kinder an die Leichtathletik heranzuführen und für den Vereinssport zu begeistern. In diesem Jahr folgten der Einladung wieder 400 motivierte Mädchen und Jungen – trotz Regenwetters auf dem Burgfeld. Die Nachwuchstalente hatten wieder riesig Spaß bei den Disziplinen 30m fliegend, Weitsprung (für die Älteren) und einer gemeinsamen Pendelstaffel.

In der Altersklasse U14 gewann die Mädelsstaffel des TSV Friedberg-Fauerbach mit Klara Beims, Mia Haselhorst, Lucy Peter, Janine Breunig, Nele Eckhardt, Lena Herig, Milena Weyland und Franziska Amende. Eine Altersklasse tiefer siegten erneut die Mädchen des TSV in der Besetzung Greta Beims, Alina Adam, Lilly Peter, Julia Odermatt, Helena Schneeberger, Bailey Burgess, Isabelle Herrmann und Mariella Kunze. Ganz knapp zu ging es in der männlichen U12. Der TSV mit Tim Baumer, Lukas Zorn, Noah Jordan, Linus Schmitz, Marko Atzeni, Hendrik Graf, Jannes Quente und Janis Rudolph landete gerade mal eine Zehntel vor der Staffel

der Kurt-Moosdorf-Schule aus Echzell. Die jüngsten Staffelsiegerinnen kamen dann erneut vom TSV. Emilia Hammann, Melina Kautz, Ida Witte, Kyla Mankel, Mia Puhl, Delphine Hinz, Hannah Maßholder und Liv Grete Hög setzten sich gegen die anderen Schulen durch.

Einen weiten Satz in die Weitsprunggrube legte Jonah Kinnschewski vom TSV Friedberg-Fauerbach hin: 4,45 Meter – Platz eins. Gleich zwei Sieger gab es in der M12 über 30m fliegend: Jonas Smolka (TSV) und Niklas Bindewald (Singbergschule) finishten beiden in 3,99 Sekunden. Im Weitsprung hingegen gab es nur einen Sieger - und der hieß Jonas Smolka (4,39m).

Spannung versprachen die Duelle in der Altersklasse W12. Über 30m fliegend hatte Lucy Peter vom TSV die Nase mit 4,02 Sekunden knapp vor Teamkollegin Mia Haselhorst (4,05 sec.). Deutlicher war die Sache im Weitsprung bei den Mädels. Lucy Peter kam auf 4,92 Meter. Dahinter folgten die TSV-lerinnen Mia Haselhorst, Klara Beims und Nele Eckhardt.

Einen richtig tollen Wettkampf lieferte Nachwuchstalent Helena Schneeberger vom TSV ab. Im Weitsprung landete sie bei starken 4,29 Metern und die 30 Meter Distanz finishte sie in 4,09 Sekunden. Zweite wurde hier Teamkollegin Greta Beims, gefolgt von Julia Odermatt, ebenfalls TSV. Eine Zentimeter-Angelegenheit war der Weitsprungwettbewerb der M11. Am Ende hatte Jannik Fritzel von der Singbergschule Wölfersheim mit 4,08 Meter sieben Zentimeter Vorsprung vor Tim Baumer vom TSV. Über die Sprintstrecke hieß der Sieger dann ebenfalls Jannik Fritzel.

In der W10 gewann TSV-Nachwuchsathletin Lilly Peter mit deutlichem Abstand den Weitsprung mit 3,76 Metern. Über 30m fliegend musste sich Peter dann allerdings geschlagen geben, wurde Zweite hinter Isabel Kammerloch (Grundschule Ober-Widdersheim). Melina Kautz und Kyla Mankel sorgten in der W9 für einen Doppelsieg aus Sicht des TSV. Melina Kautz sprintete in 4,68 Sekunden dabei am schnellsten.



Vor dem Wettkampf steht traditionell das gemeinsame Aufwärmen mit Topstars der LG ovag auf dem Programm

## >> Einige Stars beim ovag Energie Cup

(jn) Großer Starauflauf auf dem Burgfeld beim ovag Energie Cup 2016. Unter anderem ging die deutsche Olympia-Überraschung im Sprint, Lisa Mayer von der LG Langgöns/Oberkleen, an den Start, oder bei den Männern etwa der mehrfache Olympia- und WM-Teilnehmer Kamghe Gaba (Frankfurt). Wie immer hatte Sponsor ovag nicht nur Urkunden und kleine Präsente - sondern für die Sprintsieger auch einen kleinen Scheck mit im Gepäck.

Bei den Frauen demonstrierte Deutschlands Laufhoffnung Lisa Mayer auch gleich ihre Stärke, siegte über 100 Meter in 11,43 Sekunden deutlich vor der Gießenerin Lara Matheis (11,76 sec.), sowie den Fauerbacherinnen Alina Schneider und Gesa Kratzsch in 12,34 bzw. 12,57 Sekunden. Gesa schaffte im Weitsprung zudem einen Satz auf exakt sechs Meter. Über die 200 Meter blieb Alina Schneider in 25,58 Sekunden hinter Lara Matheis.

Bei den Männern boten unsere Kreisstädter den international erfahrenen Gegnern toll Paroli. Über 100 Meter sicherte sich Steven Müller nur knapp geschlagen in 10,85 Sekunden Rang zwei hinter Kamghe Gaba. Dritter wurde Lars Hieronymi in 11,01 Sekunden vor Teamkollege Gordon Porsch (11,14 sec.). Über 200 Meter bleibt Steven Müller in 21,11 Sekunden deutlich vor Lars Hieronymi und dem Frankfurter Georg Fleischhauer.

In der U20 musste sich Robin Flach von der LG über 100 Meter in 11,38 Sekunden noch knapp seinem Konkurrenten



Gesa (links), Alina (rechts) und Olympiastarterin Lisa Mayer (Langgöns/Oberkleen; Mitte) beim Sprintcup über 100 Meter.

Severin Frickel von der LG Koblenz/Rhens geschlagen geben. Über die doppelte Distanz ließ er dann aber nichts anbrennen: 22,81 Sekunden - Rang eins. In der U18 feierten die Jungs einen Dreifach-Erfolg. Alexander Decher kam in 11,47 Sekunden vor Dirk Leiacker und Manuel Christof ins Ziel. Der Sieg über 200 Meter ging an Tim Berberich vom TV Rendel vor Dirk Leiacker (24,13 sec.). Zwei Starts, zwei Siege gab es für Anna Hülsmann in der weiblichen U20. Sie blieb über 100 Meter in 12,81 und über 200 Meter in 25,37 Sekunden jeweils vor Abike Tabel. Selina Weber schaffte in der U18 Rang drei über 100 Meter (13,49 sec.) und war die Schnellste über 200 Meter (26,78 sec.). Die zwei Jahre jüngere Wiebke Linek wurde Zweite in 27,06 Sekunden.

Richtig stark in dieser Saison war der TSV in der Altersklasse W15 aufgestellt. Das stellten die Mädels auch beim Energie Cup wieder unter Beweis. Anne Schröder (12,65 sec.), Wiebke Linek, Lilli Thomalla und Karolin Leiacker sorgten für einen 4fach-Erfolg über 100 Meter. Im Weitsprung landete Lilli Thomalla mit 5,23 Metern deutlich vorne. Anne Schröder wurde mit 4,79 Metern knapp vor Eva Harr Dritte. Der erste Platz über 300 Meter ging an Lara Tortell vom TV Rendel vor Lilli Thomalla und Anne Schröder. Bei den Jungs schaffte Linus Doufrain Rang eins mit übersprungenen 1,36 Meter im Hochsprung. Dazu kamen zwei dritte Plätze im Weitsprung (4,85m) und über 100 Meter (13,85 sec.).

Stolze fünf Sekunden betrug der Vorsprung, den Elena Rieschel über 300 Meter in der W14 rausgelaufen hatte. Ihre Siegerzeit: schnelle 43,79 Sekunden. Im Weitsprung wurde Fabienne Fliedner Zweite mit 4,64 Meter. Einen dritten Platz erzielte Finn Müller in der M13 über 75 Meter (10,69 sec.). Die jüngeren Altersklassen sind ja traditionell sehr starke Altersklassen beim TSV. So schaffte Sayana Wilhelm in der W13 zum Beispiel bei vier Starts drei erste Plätze. Über 75 Meter musste sie sich in 10,13 Sekunden nur hauchdünn geschlagen geben. Erste wurde Sayana dagegen im Hochsprung (1,52m), im Weitsprung (4,95m) vor Teamkollegin



Anna Hülsmann (Bahn 4) und Abike Tabel (Bahn 3) beim Start.

Rhea Happel und im Kugelstoßen (10,26m) mit jeweils ganz starken Leistungen.

Bei den Jungs der M12 rannte Jonas Smolka über 75 Meter in 10,55 Sekunden zum Sieg. Hinter ihm sorgten Benedict Michel und Maxim Blum für das „Triple“. Auch im Weitsprung war Jonas mit 4,51 Metern nicht zu schlagen. Benedict Michel sicherte sich dazu im Kugelstoßen 7,69 Meter – Rang zwei vor Jonas Smolka. Klar in der Hand des TSV-Athleten war auch die Altersklasse M11. Tim Baumer sprintete über 50 Meter in 7,80 Sekunden genau eine Hundertstel schneller als Teamkollege Noah Bornmann. Noah landete dafür im Hochsprung (1,30m), Ballwurf (43,0m) und im Weitsprung ganz oben auf dem Treppchen. Vor allem im Weitsprung wusste er zu begeistern, sprang mit 4,80 Meter fast einen Meter weiter als die Konkurrenz. Stark drauf waren die Mädels in der W12. Lucy Peter lief die 75 Meter in 10,11 Sekunden. Hinter ihr wurden Mia Haselhorst und Klara Beims dritte und vierte. Sieg Nummer zwei sicherte sich Lucy im Weitsprung mit 4,54 Meter. Helena Schneeberger gewann den Hochsprung mit 1,30 Meter. Im Kugelstoßen kam Helena auf 7,13 Meter und musste sich damit Mia Haselhorst (7,63m) geschlagen geben. Greta Beims schaffte es in der W11 über 50 Meter aufs Podest. Ihre Zeit für Rang drei: 7,81 Sekunden. Julia Odermatt musste sich im Ballwurf als Zweite mit 31,00 Metern nur knapp geschlagen geben. Im Weitsprung holten Alina Adam und Greta Beims mit 3,92 bzw. 3,83 Metern die Plätze zwei und drei. In der jüngsten Altersklasse, der W10, überzeugten Lilly

Peter und Anna Happel. Lilly gewann die 50 Meter (8,08 sec.), den Hochsprung (1,15m) sowie im Ballwurf mit

39,50 Meter jeweils vor Anna Happel. Anna war dafür im Weitsprung mit 3,83 Metern vorne.



*Alina Schneider sprintet neben Lisa Mayer*



*Gordon Porsch, Lars Hieronymi und Steven Müller beim 100m-Finale neben dem Frankfurter Kamghe Gaba*



*begehrtes Fotomodell: Lisa Mayer (mit Startnummer 361)*



*Nahaufnahme von Lars, Steven und Kamghe*

## >> Saisonrückblick Senioren

### Weltmeisterschaften

Was waren das für Weltmeisterschaften für unsere Senioren? Die beiden Bernds und Lars Klingenberg haben es in Perth/Australien richtig krachen lassen und Medaillen mit nach Hause gebracht. Fleißigster Sammler war Bernd Schauwecker.

Als erstes standen für den erfolgreichen Seniorensportler die 100 Meter auf dem Programm. Hier konnte Bernd mit super schnellen 11,18 Sekunden Rang vier erkämpfen. „Leider verhinderte der etwas zu starke Rückenwind eine Anerkennung als deutscher Rekord“, so Bernd hinterher. „Bin etwas schlechter als im Vorlauf aus dem Block gekommen. Schade, eine Medaille wäre drin gewesen“, war der Kreisstädter zunächst etwas enttäuscht. Die Medaillen sollten jedoch noch kommen.

Über 200 Meter zum Beispiel. Hier gingen die beiden Bernds im Gleichschritt als jeweils Erster ihrer Vorläufe in das Halbfinale. Für Bernd Lachmann war in 23,97 Sekunden dann Schluss. Bernd Schauwecker schaffte im Finale den erhofften goldenen Lauf. In tollen 22,57 Sekunden sicherte er sich seinen ersten Einzel-Weltmeistertitel vor dem Japaner Ito und seinem deutschen Teamkollegen Thomas Kessler.

Fast noch wertvoller war die Leistung der beiden Bernds über die 400 Meter. Im Halbfinale sicherten sich beide den Einzug ins Finale. Bernd Schauwecker wurde in seinem Lauf in 53,00 Sekunden Zweiter, Bernd Lachmann ebenfalls (53,65 sec.). Im Finale gab Bernd S. dann richtig Gas, holte sich Silber in herausragenden 51,41 Sekunden – für ihn eine neue persönliche Bestzeit bei den Senioren. Bernd Lachmann lief ebenfalls so schnell wie lange nicht mehr, kam in 52,50 Sekunden auf Rang sechs.

Nicht weniger umjubelt waren allerdings die beiden Medaillen mit den Staffeln. Über 4x100 Meter startete Team Deutschland in der Besetzung Thomas Kessler, Bernd Schauwecker, Bernd Lachmann und Alexander David. In 44,69 Sekunden holte das Quartett Gold vor den USA und Australien. Auch über 4x400 Meter konnte die Nationalmannschaft natürlich nicht auf unsere Bernds verzichten. Bernd Lachmann lief an Position zwei, Bernd Schauwecker am Schluss. Das war ein kluger Schachzug der Deutschen, denn Bernd hatte am Ende das beste Finish, zog noch an Kanada und Australien vorbei. Gold Nummer zwei für unsere Bernds in der Staffel!



Silber über 400 Meter mit Seniorenbestzeit für Bernd Schauwecker

Auch der dritte LG-ler im Bunde sollte nicht ohne Medaille aus Australien nach Hause kommen. Lars Klingenberg startete für die deutsche Nationalmannschaft über 4x100 Meter, holte an Position drei laufend Silber hinter den USA (45,80 sec.). Im Einzel ging Lars gleich in allen drei Sprintdisziplinen an den Start. Über 100 Meter schaffte er den Einzug ins Finale, wurde dort in Saisonbestzeit von 11,87 Sekunden Achter. Auch über die doppelte Distanz lief der Kreisstädter nach schnellen 24,42 Sekunden im Halbfinale bis ins Finale durch. Dort standen am Ende 24,53 Sekunden und Rang sechs zu Buche. Einzelstart Nummer drei stand über die 400 Meter an. Hier lief Lars Klingenberg im Vorlauf 60,96 Sekunden. Das reichte zwar nicht zum Weiterkommen, trotzdem kann auch Lars mit seinem WM-Auftritt super zufrieden und stolz sein.

### Deutsche Seniorenmeisterschaften

Auch bei den deutschen Staffelmeisterschaften haben unsere Senioren abgeräumt. In Zella-Mehlis gab's den Titel über 4x400 Meter in der M40. Das Quartett in der Besetzung Rainer Ringel, Jür-



Gold für Deutschland - und entsprechend für Bernd Schauwecker und Bernd Lachmann (in der Mitte)

gen Speidel, Bernd Lachmann und Bernd Schauwecker finishte in 3:39,70 Minuten und lag damit eine Sekunde vor der Konkurrenz. „Wir mussten genau fünf Sekunden schneller laufen als letztes Jahr, um Deutscher Meister zu werden“, so Schlussläufer Bernd Schauwecker - bei 34 Grad sicherlich keine leichte Aufgabe.



*Prost! Nach getaner Arbeit*

### Hessische Meisterschaften

Die hessischen Seniorenmeisterschaften waren 2016 etwas ganz besonderes für unseren Verein, waren wir doch kurzfristig als Ausrichter eingesprungen. 270 Athleten – darunter der älteste Teilnehmer aus der Altersklasse M90 – tummelten sich auf dem Burgfeld. Allen voran Bernd Schauwecker räumte beim Heimspiel ab. Der Seniorenweltmeister sicherte sich die Titel über sämtliche Sprintdisziplinen. In der M45 lag Bernd über 100 Meter in 11,58 Sekunden deutlich vor Teamkollege Bernd Lachmann (12,25 sec.). Rainer Ringel als Vierter in 13,48 und Bernd Dilleuth in 13,96 (Rang fünf) machten das gute Teamergebnis perfekt. Titel Nummer zwei holte sich Bernd S. über die doppelte Distanz. In 23,26 Sekunden lag er erneut klar in Front. Bernd Dilleuth wurde Dritter (28,53 sec.). Über 400 Meter war das Duell zwischen Bernd Schauwecker und Bernd Lachmann bereits am Start entschieden, weil Bernd L. disqualifiziert wurde. So kam Schauwecker ungefährdet in 52,62 Sekunden vor Teamkollege Rainer Ringel (60,84 sec.) ins Ziel.

In der M45 erreichte Dirk Obermann zudem Bronze im Kugelstoßen mit 9,76

Metern. Klare Sache war der 100 Meter-Sprint der M50. Lars Klingenberg siegte in 12,38 Sekunden vor den Teamkollegen Gunter Bernhard (12,77 sec.) und Lars Kolbe (12,99 sec.). Über die doppelte Strecke hatte Lars Klingenberg über eine Sekunde Vorsprung, als er in 25,58 Sekunden finishte. Lars Kolbe holte hier erneut Bronze in 26,90 Sekunden. In der M40 kam Andreas Diegel-Thomas auf Platz eins im Stabhochsprung mit 3,20 Meter. Karim El-Malki sicherte sich in der M35 zwei Medaillen. Silber holte er über 800 Meter in 2:10,23 Minuten und Bronze über 200 Meter (25,36 sec.). Einen kompletten Medailensatz brachte Richard Loos nach Hause: Platz eins über 400 Meter in 66,07 Sekunden, dazu Silber über 200 Meter (28,24 sec.) und Bronze über 100 Meter. Hier wurde der Zieleinlauf gewertet, weil es bei der Zeitmessung Probleme gab. Ältester Teilnehmer aus unserer Sicht war wieder einmal Franz Rissling, der in der M75 an den Start ging. Im Stabhochsprung überquerte der einzige Teilnehmer dieser Altersklasse 2,40 Meter und verdiente sich damit unseren Respekt.

Bei den Frauen schafften es alle unserer Teilnehmerinnen, sich bei ihren Starts eine Medaille zu sichern. So konnte Dana Prada in der W35 gleich zweimal Platz eins vorweisen. Über 200 Meter lief sie 28,95 Sekunden, im Hochsprung überflog sie 1,45 Meter. Rang zwei gab es dazu über 100 Meter (14,39 sec.). In der W40 feierte Monika Rieschel einen Dreifach-Sieg über 100 (13,96 sec.), 200 (28,47 sec.) und 400 Meter (68,07 sec.). Susanne Thomas wurde Erste im Stabhochsprung mit 2,40 Metern und Stefanie Haselhorst schaffte mit dem Diskus 32,44 Meter – Platz eins bei den Hessischen. Ein Medailengarant ist bei den Landesmeisterschaften schon immer auch Jutta Stopka gewesen. Sie benötigte über 100 Meter der W50 14,12 Sekunden und siegte damit. Gold Nummer zwei gab es für sie über 200 Meter in 29,91 Sekunden. Marion Michel kam im Diskuswurf auf 24,14 Meter – Bronze. In der Altersklasse W60 feierte Ulrike Steinhaus Platz eins über 400 Meter in 75,67 Sekunden. Dazu kamen zwei zweite Plätze über 100 Meter (15,33 sec.) und 200 Meter (32,15 sec.).



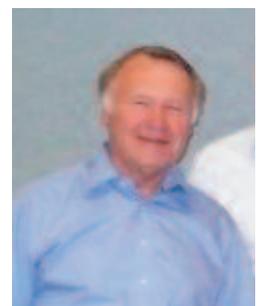
*Bernd Lachmann, Rainer Ringel, Jürgen Speidel und Bernd Schauwecker mit Gold bei den „Deutschen“*



*nochmal die Staffelsieger Bernd, Rainer, Bernd und Jürgen*

## **Nachruf auf Günther Waldner †**

Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied Günther Waldner, der am 27.11.2016 im Alter von 78 Jahren nach kurzer, aber schwerer Krankheit von uns gegangen ist. Günther war das Herz unserer Koronarsportgruppe, der sich seit vielen Jahren nicht nur um Organisatorisches sondern insbesondere um den inneren Zusammenhalt dieser seit 25 Jahren bestehenden Institution unseres Vereins liebevoll gekümmert hat. Günther war die Stimme des Koronarsports im Vorstand des TSV und wir verneigen uns vor einer herausragenden Persönlichkeit, die stets verbindlich, freundlich und immer sportlich fair mit seinen Mitmenschen umgegangen ist. Günther wird uns fehlen.



Der Vorstand



# Unser Herz schlägt für Oberhessen.

**Wir gehören zu 100 % den regionalen Landkreisen, unser Engagement gehört zu 100 % den Menschen vor Ort. Nicht nur als Versorger. Sondern als Förderer von Bildung, Sport und Kultur.**

Wir für Oberhessen.  
[www.ovag-gruppe.de](http://www.ovag-gruppe.de)

 [ovag.gruppe](https://www.facebook.com/ovag.gruppe)  [info@ovag.de](mailto:info@ovag.de)

**ovag**  Gruppe

# >> Erfolge 2016 des TSV und der LG ovag Friedberg-Fauerbach

## Länderkampf

2.	M40	Mannschaft	81 Pkt.	Schauwecker, Bernd
TN	M40	100m	11,58	Schauwecker, Bernd
TN	M40	400m	53,22	Schauwecker, Bernd
TN	M40	4x200m	1:33,74	Schauwecker, Bernd

## Weltmeisterschaften

1.	M45	200m	22,57	Schauwecker, Bernd
1.	M45	4x100m	44,69	Schauwecker, Lachmann
1.	M45	4x400m	3:36,32	Lachmann, Schauwecker
2.	M45	400m	51,41	Schauwecker, Bernd
2.	M50	4x100m	45,80	Klingenberg, Lars
4.	M45	100m	11,18	Schauwecker, Bernd
6.	M50	200m	24,53	Klingenberg, Lars
6.	M45	400m	52,50	Lachmann, Bernd
8.	M50	100m	11,87	Klingenberg, Lars
TN	M45	200m	23,97	Lachmann, Bernd
TN	M50	400m	60,96	Klingenberg, Lars

## Europameisterschaften

1.	M45	4x200m (Halle)	1:37,09	Klingenberg, Lars
1.	Senioren	Nationenwertung		Klingenberg, Lars
TN	M45	60m (Halle)	7,60	Klingenberg, Lars
TN	M45	200m (Halle)	24,77	Klingenberg, Lars
TN	M45	400m (Halle)	58,03	Klingenberg, Lars

## (Bundes-) Ländervergleichskampf

1.	WJ U16	Mannschaft	111 Pkt.	Harr, Leiaccker, Schröder, Thomalla
TN	WJ U16	100m	12,72	Schröder, Anne
TN	WJ U16	300m Hürden	46,83	Thomalla, Lilli
TN	WJ U16	300m Hürden	47,06	Harr, Eva
TN	WJ U16	Stabhochsprung	3,30	Leiaccker, Karolin

## Deutsche Meisterschaften

1.	M40	4x200m (Halle)	1:38,47	Schauwecker, Lachmann, Klingenberg, Ringel
1.	M40	4x400m	3:39,70	Ringel, Speidel, Lachmann, Schauwecker
1.	M45	60m (Halle)	7,33	Schauwecker, Bernd
1.	M45	200m (Halle)	23,10	Schauwecker, Bernd
1.	W40	Stabhochsprung (Halle)	2,50	Thomas, Susanne
1.	W60	400m	75,74	Steinhaus, Ulrike
2.	M45	100m	11,51	Schauwecker, Bernd
2.	M45	200m	23,47	Schauwecker, Bernd
2.	M45	400m	53,59	Lachmann, Bernd
2.	M75	Stabhochsprung	2,50	Rissling, Franz
3.	M45	200m (Halle)	24,08	Lachmann, Bernd
3.	M45	200m	24,17	Lachmann, Bernd
3.	M50	100m	12,21	Klingenberg, Lars
3.	M50	200m	25,28	Klingenberg, Lars
3.	MJ U23	Stabhochsprung	5,10	Porsch, Gordon
4.	Männer	200m	21,01	Müller, Steven
4.	M45	60m (Halle)	7,70	Lachmann, Bernd
4.	M50	100m	12,24	Ühle, Holger
4.	M50	200m (Halle)	25,02	Klingenberg, Lars
4.	MJ U18	400m	49,35	Christof, Manuel
4.	W40	100m	13,41	Rieschel, Monika
4.	W40	4x200m (Halle)	2:05,20	Rieschel, Brzezniak, Thomas, Steinhaus
4.	W60	200m (Halle)	32,27	Steinhaus, Ulrike
4.	W60	400m (Halle)	76,28	Steinhaus, Ulrike
5.	Männer	4x200m (Halle)	1:27,85	Müller, Hieronymi, Vesmanis, Schauwecker
5.	M50	60m (Halle)	7,68	Klingenberg, Lars

.	W40	4x100m	57,06	Steinhaus, Rieschel, Thomas, Stopka
5.	W60	200m	32,79	Steinhaus, Ulrike
5.	WJ U16	4x100m	49,85	Fliedner, Linek, Schröder, Leiaccker
6.	M40	Stabhochsprung	3,50	Diegel-Thomas, Andreas
6.	W40	200m	28,24	Rieschel, Monika
7.	M60	100m	14,07	Waschbüsch, Werner
7.	W40	60m (Halle)	8,74	Rieschel, Monika
8.	Männer	4x100m	41,44	Porsch, Hieronymi, Müller, Vesmanis
8.	MJ U23	200m	21,74	Hieronymi, Lars
TN	Männer	60m (Halle)	7,04	Müller, Steven
TN	Männer	100m	10,75	Müller, Steven
TN	Männer	200m (Halle)	disq.	Müller, Steven
TN	Männer	Diskuswurf	53,61	Dietl, Sebastian
TN	M40	Stabhochsprung (Halle)	o.g.V.	Diegel-Thomas, Andreas
TN	M40	4x100m	disq.	Klingenberg, Schauwecker, Lachmann, Tabel
TN	MJ U23	100m	10,80	Hieronymi, Lars
TN	MJ U23	4x100m	disq.	Leiaccker, Decher, Hieronymi, Flach
TN	MJ U20	4x200m (Halle)	1:34,25	Michel, Christof, Flach, Dotzert
TN	MJ U20	4x400m	3:26,82	Michel, Dotzert, Flach, Christof
TN	MJ U18	4x100m	44,26	Thomas, Leiaccker, Christof, Michel
TN	Frauen	4x100m	47,49	Tabel, Hülsmann, Schneider, Kratzsch
TN	WJ U23	200m	25,85	Hülsmann, Anna
TN	WJ U20	200m (Halle)	26,12	Tabel, Abike
TN	WJ U20	200m	25,49	Hülsmann, Anna
TN	WJ U20	4x100m	aufg.	Weber, Hülsmann, Garhamer, Patrovsky
TN	WJ U20	4x200m (Halle)	1:44,45	Tabel, Hülsmann, Garhamer, Weber
TN	WJ U20	4x400m	4:03,47	Hülsmann, Garhamer, Kleinpaß, Tabel
TN	WJ U16	4x100m	49,85	Harr, Eva
TN	Jugend W15	100m	13,11	Schröder, Anne
TN	Jugend W15	300m	42,37	Göller, Alexandra
TN	Jugend W15	300m Hürden	47,85	Harr, Eva
TN	Jugend W15	Stabhochsprung	o.g.V.	Leiaccker, Karolin
TN	Jugend W14	Blockwettkampf Wurf	2350 Pkt.	Fliedner, Fabienne

## Deutsche Hochschulmeisterschaften

1.	Männer	100m	10,63	Müller, Steven
1.	Männer	200m	21,34	Müller, Steven
1.	Frauen	4x100m	47,58	Schneider, Kratzsch
2.	Männer	100m	10,79	Hieronymi, Lars
2.	Männer	200m (Halle)	21,70	Müller, Steven
2.	Männer	Diskuswurf	55,37	Dietl, Sebastian
2.	Frauen	100m	12,07	Schneider, Alina
2.	Frauen	Weitsprung	5,97	Kratzsch, Gesa Katharina
2.	Frauen	1-2-1 Rundenstaffel (Halle)	1:51,59	Kratzsch, Gesa Katharina
3.	Männer	200m	21,62	Hieronymi, Lars
3.	Männer	Stabhochsprung (Halle)	4,80	Porsch, Gordon
3.	Männer	Stabhochsprung	5,00	Porsch, Gordon
3.	Männer	Hammerwurf	59,40	Dietl, Stefan
3.	Frauen	60m Hürden (Halle)	8,86	Kratzsch, Gesa Katharina

3.	Frauen	100m Hürden	14,20	Kratzsch, Gesa Katharina
3.	Frauen	Weitsprung (Halle)	5,85	Kratzsch, Gesa Katharina
6.	Männer	Kugelstoß	15,38	Dietl, Sebastian
6.	Frauen	1-2-1 Rundenstaffel (Halle)	1:56,43	Schneider, Alina
7.	Frauen	60m (Halle)	7,96	Schneider, Alina
8.	Männer	60m (Halle)	7,08	Müller, Steven

## Süddeutsche Meisterschaften

1.	Männer	200m (Halle)	21,35	Müller, Steven
1.	MJ U23	200m	21,40	Hieronymi, Lars
1.	Frauen	4x100m	47,26	Tabel, Hülsmann, Schneider, Kratzsch
1.	Jugend W15	Stabhochsprung	3,30	Leiaccker, Karolin
2.	Männer	200m	21,01	Müller, Steven
2.	MJ U18	800m	1:55,51	Christof, Manuel
2.	Frauen	4x200m (Halle)	1:42,93	Tabel, Hülsmann, Schneider, Kratzsch
2.	WJ U23	4x100m	48,44	Weber, Hülsmann, Tabel, Garhamer
2.	WJ U16	4x100m	49,65	Fliedner, Linek, Thomalla, Leiaccker
3.	Männer	4x200m (Halle)	1:28,80	Müller, Hieronymi, Vesmanis, Schauwecker
3.	MJ U23	100m	10,75	Hieronymi, Lars
3.	Frauen	100m Hürden	14,23	Kratzsch, Gesa Katharina
3.	Frauen	Weitsprung	5,98	Kratzsch, Gesa Katharina
4.	Männer	Stabhochsprung	5,20	Porsch, Gordon
4.	MJ U18	4x200m (Halle)	1:39,19	Decher, Leiaccker, Thomas, Eckhardt
4.	Frauen	Weitsprung (Halle)	5,89	Kratzsch, Gesa Katharina
4.	Jugend W15	300m Hürden	46,51	Thomalla, Lilli
5.	Männer	4x100m	41,57	Porsch, Hieronymi, Müller, Vesmanis
5.	Männer	Hammerwurf	57,38	Dietl, Stefan
5.	MJ U18	Stabhochsprung (Halle)	3,70	Thomas, Teetje Frerik
5.	MJ U18	Stabhochsprung	3,80	Thomas, Teetje Frerik
5.	WJ U18	Stabhochsprung (Halle)	3,00	Leiaccker, Karolin
5.	WJ U18	Stabhochsprung	3,35	Leiaccker, Karolin
6.	Männer	100m	10,84	Hieronymi, Lars
6.	WJ U23	400m	58,79	Hülsmann, Anna
6.	Jugend W15	300m	42,93	Göller, Alexandra
7.	Männer	200m	21,72	Hieronymi, Lars
7.	MJ U18	4x100m	45,62	Leiaccker, Decher, Christof, Eckhardt
7.	Frauen	100m	12,33	Schneider, Alina
7.	Jugend W15	Speerwurf	33,23	Göller, Alexandra
TN	Männer	60m (Halle)	6,95	Müller, Steven
TN	Männer	60m (Halle)	7,18	Hieronymi, Lars
TN	Männer	60m (Halle)	7,32	Schmiedeknecht, Florian
TN	Männer	60m (Halle)	7,33	Vesmanis, Sven
TN	Männer	100m	10,74	Müller, Steven
TN	Männer	100m	11,62	Vesmanis, Sven
TN	Männer	Stabhochsprung (Halle)	o.g.V.	Porsch, Gordon
TN	MJ U23	100m	11,52	Flach, Robin
TN	MJ U23	200m	23,22	Flach, Robin
TN	MJ U23	4x100m	disq.	Leiaccker, Decher, Hieronymi, Flach
TN	MJ U23	Stabhochsprung	o.g.V.	Porsch, Gordon
TN	MJ U18	60m (Halle)	7,43	Decher, Alexander
TN	MJ U18	60m (Halle)	7,56	Erler, Benjamin

TN	MJ U18	100m	11,48	Decher, Alexander
TN	MJ U18	100m	11,70	Leiacker, Dirk
TN	Frauen	60m (Halle)	7,90	Schneider, Alina
TN	Frauen	200m (Halle)	disq.	Tabel, Abike
TN	Frauen	400m (Halle)	1:02,21	Hülsmann, Anna
TN	Frauen	60m Hürden (Halle)	8,94	Kratzsch, Gesa Katharina
TN	WJ U23	200m	26,01	Hülsmann, Anna
TN	WJ U23	200m	26,02	Tabel, Abike
TN	WJ U18	60m (Halle)	8,30	Schröder, Anne
TN	WJ U18	60m (Halle)	8,35	Linek, Wiebke
TN	WJ U18	400m	59,09	Hülsmann, Anna
TN	WJ U18	400m	59,30	Tabel, Abike
TN	WJ U18	4x200m (Halle)	1:48,91	Schröder, Linek Schmidt, Patrovsky
TN	Jugend W15	100m	12,99	Linek, Wiebke
TN	Jugend W15	800m	2:25,51	Harr, Eva
TN	Jugend W14	100m	13,07	Fliedner, Fabienne
TN	Jugend W14	100m	13,29	Rieschel, Elena
TN	Jugend W14	80m Hürden	12,59	Fliedner, Fabienne
TN	Jugend W14	Weitsprung	4,90	Fliedner, Fabienne

## Hessenmeisterschaften

1.	Männer	Stabhochsprung (Halle)	5,15	Porsch, Gordon
1.	Männer	Stabhochsprung	5,30	Porsch, Gordon
1.	Männer	Kugelstoß	16,17	Dietl, Sebastian
1.	Männer	Diskuswurf	54,21	Dietl, Sebastian
1.	Männer	Diskuswurf	52,28	Dietl, Sebastian
1.	Männer	Hammerwurf	58,76	Dietl, Stefan
1.	Männer	DMM	10605 Pkt.	Hieronymi, Dotzert, Müller, Leiacker, Vesmanis, Porsch, Michel, Ayele, Christof, El-Malki, Dietl, Dietl, Schauwecker, Lachmann, Flach
1.	M40	4x100m	48,08	Ringel, Schauwecker, Lachmann, Dilleuth
1.	M40	4x400m	3:49,73	Schauwecker, Lachmann, Ringel, Tabel
1.	M40	Stabhochsprung	3,20	Diegel-Thomas, Andreas
1.	M45	60m (Halle)	7,64	Lachmann, Bernd
1.	M45	100m	11,58	Schauwecker, Bernd
1.	M45	200m (Halle)	24,62	Lachmann, Bernd
1.	M45	200m	23,26	Schauwecker, Bernd
1.	M45	400m (Halle)	60,27	Ringel, Rainer
1.	M45	400m	52,62	Schauwecker, Bernd
1.	M50	60m (Halle)	7,68	Klingenberg, Lars
1.	M50	100m	12,38	Klingenberg, Lars
1.	M50	200m (Halle)	25,66	Klingenberg, Lars
1.	M50	200m	25,58	Klingenberg, Lars
1.	M50	400m (Halle)	62,18	Klingenberg, Lars
1.	M50	4x100m	50,01	Uhlein, Tabel, Waschbüsch, Klopsch
1.	M55	60m (Halle)	8,13	Keth, Karl-Heinz
1.	M55	400m	66,07	Loos, Richard
1.	M65	400m (Halle)	75,84	Meier, Wolf-Dietrich
1.	M75	Stabhochsprung	2,40	Rissling, Franz
1.	MJ U18	4x100m	44,04	Leiacker, Decher, Christof, Michel
1.	Jugend M12	Blockwettkampf Wurf	1880 Pkt.	Michel, Benedict
1.	Frauen	100m Hürden	14,15	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	Frauen	Weitsprung	6,20	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	W35	200m	28,95	Prada, Dana
1.	W35	Hochsprung	1,45	Prada, Dana
1.	W40	100m	13,96	Rieschel, Monika
1.	W40	200m	28,47	Rieschel, Monika
1.	W40	400m	68,07	Rieschel, Monika

1.	W40	4x100m	55,77	Steinhaus, Rieschel, Brzezniak, Stopka
1.	W40	Stabhochsprung	2,40	Thomas, Susanne
1.	W40	Diskuswurf	32,44	Haselhorst, Stefanie
1.	W50	60m (Halle)	8,85	Stopka, Jutta
1.	W50	100m	14,12	Stopka, Jutta
1.	W50	200m	29,91	Stopka, Jutta
1.	W60	400m (Halle)	79,75	Steinhaus, Ulrike
1.	W60	400m	75,67	Steinhaus, Ulrike
1.	WJ U20	400m (Halle)	59,18	Tabel, Abike
1.	WJ U20	4x100m	48,58	Schmidt, Hülsmann, Tabel, Garhamer
1.	WJ U20	4x400m	4:07,45	Kleinpaß, Garhamer, Hülsmann, Tabel
1.	Jugend W15	300m Hürden	46,02	Harr, Eva
1.	Jugend W15	Stabhochsprung (Halle)	3,10	Leiacker, Karolin
1.	Jugend W15	Stabhochsprung	3,30	Leiacker, Karolin
1.	WJ U14	Mehrkampf blockspezifisch Mannschaft (Halle)	4 Pkt.	Haselhorst, Peter, Schröder
1.	Jugend W13	Blockwettkampf Wurf	2514 Pkt.	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W12	Sprint-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	4 Pkt.	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Blockwettkampf Lauf	2457 Pkt.	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Wurf-Mehrkampf blockspezifisch	5 Pkt.	Haselhorst, Mia
2.	Männer	100m	10,76	Müller, Steven
2.	Männer	Hammerwurf	59,67	Dietl, Stefan
2.	M35	800m	2:10,23	El Malki, Karim
2.	M45	100m	12,25	Lachmann, Bernd
2.	M45	200m (Halle)	26,68	Ringel, Rainer
2.	M45	400m	60,84	Ringel, Rainer
2.	M50	100m	12,77	Bernhard, Gunter
2.	M55	200m	28,24	Loos, Richard
2.	M60	60m (Halle)	8,45	Waschbüsch, Werner
2.	MJ U20	4x400m	3:29,61	Dotzert, Flach, Michel, Christof
2.	MJ U18	400m (Halle)	51,46	Christof, Manuel
2.	MJ U18	400m	50,20	Christof, Manuel
2.	MJ U18	4x200m (Halle)	1:36,29	Michel, Christof, Leiacker, Decher
2.	MJ U18	Stabhochsprung (Halle)	3,80	Thomas, Teetje Frenik
2.	Jugend M12	Sprint-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	10 Pkt.	Smolka, Jonas
2.	Jugend M12	Blockwettkampf Lauf	2093 Pkt.	Smolka, Jonas
2.	Jugend M12	Wurf-Mehrkampf blockspezifisch	7 Pkt.	Michel, Benedict
2.	Frauen	400m (Halle)	59,26	Tabel, Abike
2.	Frauen	4x200m (Halle)	1:43,39	Tabel, Hülsmann, Schneider, Kratzsch
2.	Frauen	DMM	8498 Pkt.	Prada, Kratzsch, Patrovsky, Tabel, Weber, Rieschel, Braun, Burkhardt, Kleinpaß, Hülsmann, Garhamer
2.	W35	100m	14,39	Prada, Dana
2.	W40	60m (Halle)	8,71	Rieschel, Monika
2.	W40	200m (Halle)	29,88	Rieschel, Monika
2.	W60	100m	15,33	Steinhaus, Ulrike
2.	W60	200m (Halle)	32,39	Steinhaus, Ulrike
2.	W60	200m	32,15	Steinhaus, Ulrike
2.	WJ U20	200m (Halle)	25,67	Tabel, Abike
2.	WJ U20	400m	58,50	Hülsmann, Anna
2.	WJ U20	4x200m (Halle)	1:44,59	Tabel, Hülsmann, Garhamer, Weber
2.	WJ U18	400m (Halle)	63,55	Harr, Eva
2.	Jugend W15	4x100m (Halle)	51,18	Schröder, Linek, Wilhelm, Thomalla
2.	Jugend W15	Speerwurf	35,35	Göller, Alexandra
2.	Jugend W14	Blockwettkampf Wurf	2512 Pkt.	Fliedner, Fabienne
2.	WJ U14	3x800m	7:54,32	Bröcher, Beims, Wilhelm

2.	WJ U14	Blockwettkampf Mannschaft	7310 Pkt.	Wilhelm, Peter, Haselhorst
2.	Jugend W12	Sprint-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	17 Pkt.	Schröder, Paula
2.	Jugend W12	Blockwettkampf Wurf	2339 Pkt.	Haselhorst, Mia
3.	Männer	100m	10,91	Hieronymi, Lars
3.	Männer	200m	21,58	Hieronymi, Lars
3.	Männer	4x200m (Halle)	1:34,67	Vesmanis, Flach, Schauwecker, Schmiedeknecht
3.	M35	200m	25,36	El Malki, Karim
3.	M45	200m	28,53	Dilleuth, Bernd
3.	M45	Kugelstoß	9,76	Obermann, Dirk
3.	M50	100m	12,99	Kolbe, Lars
3.	M50	200m	26,90	Kolbe, Lars
3.	M55	100m	-,-	Loos, Richard
3.	MJ U20	400m Hürden	58,65	Flach, Robin
3.	MJ U20	4x100m	44,31	Dotzert, Flach, Schmidt, Eckhardt
3.	MJ U20	Stabhochsprung	3,90	Thomas, Teetje Frenik
3.	MJ U18	Stabhochsprung	3,80	Thomas, Teetje Frenik
3.	MJ U14	4x75m	39,69	Markof, Müller, Smolka, Michel
3.	Frauen	100m	12,47	Schneider, Alina
3.	W45	200m (Halle)	32,31	Brzezniak, Petra
3.	W50	Diskuswurf	24,14	Michel, Marion
3.	WJ U20	200m (Halle)	26,07	Hülsmann, Anna
3.	WJ U18	800m	2:19,64	Harr, Eva
3.	WJ U18	Stabhochsprung	3,20	Leiacker, Karolin
3.	WJ U16	3x800m	7:40,50	Neeb, Thomalla, Harr
3.	Jugend W15	100m	12,99	Schröder, Anne
3.	Jugend W15	300m	42,02	Göller, Alexandra
3.	Jugend W15	800m (Halle)	2:27,70	Harr, Eva
3.	Jugend W14	Weitsprung (Halle)	5,01	Wilhelm, Sayana
3.	Jugend W13	Sprung-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	16 Pkt.	Schulz, Sarah
4.	Männer	60m (Halle)	7,02	Müller, Steven
4.	M45	100m	13,48	Ringel, Rainer
4.	M45	1500m	5:40,88	Schremmer, Hans-Jürgen
4.	MJ U20	4x200m (Halle)	1:35,69	Christof, Flach, Dotzert, Leiacker
4.	MJ U20	Stabhochsprung (Halle)	3,80	Thomas, Teetje Frenik
4.	MJ U18	200m (Halle)	23,87	Christof, Manuel
4.	MJ U14	Mehrkampf blockspezifisch Mannschaft (Halle)	11 Pkt.	Smolka, Michel, Balzer
4.	Frauen	400m	59,11	Tabel, Abike
4.	WJ U20	200m	25,19	Hülsmann, Anna
4.	WJ U20	400m (Halle)	59,84	Hülsmann, Anna
4.	WJ U16	4x100m	51,62	Rieschel, Harr, Neeb, Göller
4.	Jugend W15	60m (Halle)	8,19	Schröder, Anne
4.	Jugend W15	300m	42,49	Harr, Eva
4.	Jugend W15	80m Hürden	12,50	Thomalla, Lilli
4.	Jugend W15	4x100m (Halle)	53,41	Fliedner, Harr, Neeb, Rieschel
4.	Jugend W14	Stabhochsprung	2,40	Thomas, Amrei-Rieke
4.	Jugend W14	Weitsprung	5,26	Wilhelm, Sayana
4.	Jugend W14	Kugelstoß	9,87	Wilhelm, Sayana
4.	WJ U14	4x75m	40,32	Peter, Haselhorst, Schröder, Wilhelm
4.	Jugend W13	Blockwettkampf Wurf	2258 Pkt.	Happel, Rhea
4.	Jugend W12	Lauf-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	19 Pkt.	Beims, Klara
5.	M45	100m	13,96	Dilleuth, Bernd
5.	MJ U20	100m	11,51	Flach, Robin
5.	MJ U20	800m (Halle)	1:59,26	Christof, Manuel
5.	MJ U18	100m	11,61	Decher, Alexander
5.	Frauen	400m	59,36	Hülsmann, Anna
5.	Frauen	Weitsprung (Halle)	5,84	Kratzsch, Gesa Katharina

5.	WJ U18	4x200m (Halle)	1:48,84	Schröder, Linek, Schmidt, Thomalla
5.	WJ U18	Speerwurf	32,14	Schmidt, Alicia
5.	Jugend W15	300m (Halle)	44,70	Harr, Eva
5.	Jugend W14	100m	13,10	Fliedner, Fabienne
5.	Jugend W14	Hochsprung (Halle)	1,51	Wilhelm, Sayana
5.	Jugend W14	Stabhochsprung (Halle)	2,20	Thomas, Amrei-Rieke
5.	Jugend W14	Kugelstoß	9,68	Fliedner, Fabienne
6.	Männer	4x200m (Halle)	1:38,82	Dotzert, Erler, Stede, Schmidt
6.	MJ U20	400m (Halle)	53,53	Dotzert Clint
6.	MJ U18	200m	23,14	Christof, Manuel
6.	Frauen	60m (Halle)	7,85	Schneider, Alina
6.	Frauen	200m (Halle)	25,84	Tabel, Abike
6.	Frauen	60m Hürden (Halle)	8,98	Kratzsch, Gesa Katharina
6.	WJ U20	200m	25,71	Tabel, Abike
6.	Jugend W15	100m	13,47	Linek, Wiebke
6.	Jugend W15	Weitsprung (Halle)	4,72	Thomalla, Lilli
6.	Jugend W15	Siebenkampf	3379 Pkt.	Göller, Alexandra
6.	Jugend W15	Blockwettkampf Lauf	2330 Pkt.	Harr, Eva
7.	MJ U18	100m	11,84	Leiacker, Dirk
7.	WJ U16	Blockwettkampf Mannschaft	7185 Pkt	Fliedner, Thomalla, Harr
7.	Jugend M13	Sprint-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	28 Pkt.	Balzer, Jannis
7.	Frauen	200m (Halle)	25,92	Hülsmann, Anna
7.	Frauen	200m	25,90	Tabel, Abike
7.	Frauen	4x200m (Halle)	1:50,58	Weber, Garhamer, Orth, Patrovsky
7.	WJ U20	800m	2:27,94	Kleinpaß, Elena
7.	WJ U18	400m	63,12	Kleinpaß, Elena
7.	Jugend W15	800m (Halle)	2:37,07	Neeb, Chiara
7.	Jugend W15	Weitsprung	5,14	Thomalla, Lilli
7.	Jugend W12	Lauf-Mehrkampf blockspezifisch (Halle)	31 Pkt.	Bröcher, Rebecca
8.	Männer	200m (Halle)	23,61	Schauwecker, Bernd
8.	Männer	400m (Halle)	53,76	Dotzert, Clint
8.	MJ U20	200m (Halle)	24,20	Flach, Robin
8.	MJ U20	4x200m (Halle)	1:39,27	Schmidt, Decher, Thomas, Eckhardt
8.	Frauen	100m	12,77	Hülsmann, Anna
8.	MJ U18	200m (Halle)	23,96	Michel, David
8.	MJ U18	400m	52,38	Michel, David
8.	Frauen	200m (Halle)	26,24	Schneider, Alina
8.	WJ U20	200m (Halle)	27,22	Garhamer, Milena
8.	Jugend W15	60m Hürden (Halle)	9,82	Thomalla, Lilli
8.	Jugend W15	Vierkampf	1911 Pkt.	Göller, Alexandra
8.	Jugend W14	Weitsprung	4,99	Fliedner, Fabienne
8.	WJ U14	Mehrkampf blockspezifisch Mannschaft (Halle)	14 Pkt.	Schulz, Beims, Bröcher, Herig, Schneeberger

### Regionalmeisterschaften

1.	Männer	100m	10,70	Müller, Steven
1.	Männer	200m	21,52	Müller, Steven
1.	Männer	4x100m	42,23	Vesmanis, Hieronymi, Porsch, Müller
1.	Männer	Stabhochsprung	3,60	Diegel-Thomas, Andreas
1.	MJ U20	400m Hürden	60,11	Flach, Robin
1.	MJ U20	4x100m	45,09	Dotzert, Flach, Schmidt, Eckhardt
1.	MJ U20	Diskuswurf	33,11	Dotzert, Clint
1.	MJ U18	400m	50,66	Christof, Manuel
1.	MJ U18	Stabhochsprung	3,80	Thomas, Teetje Frerik
1.	Jugend M12	Blockwettkampf Wurf	1921 Pkt.	Michel, Benedict
1.	Frauen	110m Hürden	14,59	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	Frauen	Weitsprung	5,89	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	WJ U20	400m	58,86	Tabel, Abike

1.	WJ U20	4x100m	49,68	Schmidt, Hülsmann, Tabel, Garhamer
1.	WJ U18	800m	2:29,69	Kleinpaß, Elena
1.	Jugend W15	100m	12,81	Schröder, Anne
1.	Jugend W15	300m	42,90	Göller, Alexandra
1.	Jugend W15	300m Hürden	47,41	Thomalla, Lilli
1.	Jugend W15	Stabhochsprung	3,20	Leiacker, Karolin
1.	Jugend W12	Blockwettkampf Lauf	2492 Pkt.	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Blockwettkampf Wurf	2292 Pkt.	Haselhorst, Mia
2.	Männer	100m	10,75	Hieronymi, Lars
2.	Männer	200m	21,75	Hieronymi, Lars
2.	Männer	800m	2:07,50	El Malki, Karim
2.	Männer	1500m	4:04,82	Degen, Ayele
2.	MJ U18	4x100m	45,02	Leiacker, Decher, Christof, Michel
2.	Frauen	100m	13,35	Rieschel, Monika
2.	Frauen	400m	75,89	Steinhaus, Ulrike
2.	Frauen	Diskuswurf	26,90	Braun, Anke
2.	Frauen	4x100m	54,70	Steinhaus, Rieschel, Brzeziak, Leiacker
2.	WJ U20	100m	12,61	Tabel, Abike
2.	WJ U20	200m	25,64	Hülsmann, Anna
2.	WJ U18	4x100m	51,41	Rieschel, Harr, Wilhelm, Göller
2.	Jugend W15	4x100m	50,34	Fliedner, Linek, Schröder, Thomalla
2.	Jugend W15	Weitsprung	5,02	Thomalla, Lilli
2.	Jugend W14	Blockwettkampf Wurf	2479 Pkt.	Fliedner, Fabienne
2.	WJ U14	Blockwettkampf Mannschaft	7192 Pkt.	Peter, Wilhelm, Haselhorst
3.	Männer	100m	11,55	Hieronymi, Lars
3.	Männer	Weitsprung	6,57	Hieronymi, Lars
3.	MJ U20	200m	23,27	Flach, Robin
3.	MJ U20	400m	53,30	Dotzert, Clint
3.	WJ U18	Kugelstoß	10,44	Patrovsky, Jenny
3.	WJ U18	Diskuswurf	25,02	Patrovsky, Jenny
3.	Jugend W15	80m Hürden	12,49	Thomalla, Lilli
3.	Jugend W15	300m Hürden	48,88	Schröder, Anne
3.	Jugend W15	Speerwurf	32,10	Göller, Alexandra
3.	Jugend W15	Blockwettkampf Sprint/Sprung	2447 Pkt.	Göller, Alexandra
3.	Jugend W15	Blockwettkampf Lauf	2386 Pkt.	Harr, Eva
3.	Jugend W14	100m	13,07	Fliedner, Fabienne
3.	Jugend W12	Blockwettkampf Wurf	1897 Pkt.	Schröder, Paula
3.	WJ U16	Blockwettkampf Mannschaft	7312 Pkt.	Fliedner, Göller, Harr
4.	Männer	200m	24,10	Erler, Christoph
4.	Männer	400m	59,57	Ringel, Rainer
4.	Männer	Weitsprung	6,14	Erler, Christoph
4.	MJ U20	100m	11,60	Flach, Robin
4.	MJ U20	200m	24,14	Schmidt, Janis
4.	MJ U20	Weitsprung	5,56	Flach, Robin
4.	Jugend M15	300m	40,26	Dillemuth, Tim
4.	Jugend M14	Hochsprung	1,44	Doufrain, Linus
4.	Jugend M14	Weitsprung	4,84	Doufrain, Linus
4.	Frauen	200m	28,36	Rieschel, Monika
4.	Jugend W15	100m	13,19	Linek, Wiebke
4.	Jugend W15	300m	45,00	Rieschel, Elena
4.	Jugend W15	300m Hürden	49,06	Harr, Eva
4.	Jugend W14	100m	13,18	Wilhelm, Sayana
4.	Jugend W14	Stabhochsprung	2,40	Thomas, Amrei-Rieke
4.	Jugend W14	Kugelstoß	9,82	Fliedner, Fabienne
4.	Jugend W13	Blockwettkampf Sprint/Sprung	2408 Pkt.	Wilhelm, Sayana
5.	MJ U20	100m	11,83	Schmidt, Janis
5.	MJ U18	100m	11,76	Michel, David
5.	MJ U18	200m	23,65	Michel, David
5.	Jugend M15	Blockwettkampf Wurf	2199 Pkt.	Dillemuth, Tim
5.	Jugend M14	Speerwurf	32,30	Curdt, Christian
5.	WJ U18	200m	27,27	Linek, Wiebke
5.	WJ U18	Speerwurf	26,38	Schmidt, Alicia
5.	Jugend W15	100m	13,27	Leiacker, Karolin
5.	Jugend W15	Blockwettkampf Lauf	2253 Pkt.	Schröder, Anne

5.	Jugend W14	Weitsprung	4,76	Wilhelm, Sayana
6.	Männer	100m	11,78	Erler, Christoph
6.	MJ U20	400m	57,00	Thomas, Gerke
6.	Jugend M14	Kugelstoß	9,46	Curdt, Christian
6.	Jugend M14	Diskuswurf	24,34	Curdt, Christian
6.	Frauen	200m	31,46	Brzeziak, Petra
6.	Jugend W15	80m Hürden	13,25	Harr, Eva
6.	Jugend W14	100m	13,53	Rieschel, Elena
7.	MJ U20	200m	25,93	Thomas, Gerke
7.	MJ U18	200m	23,99	Decher, Alexander
7.	Frauen	200m	33,21	Steinhaus, Ulrike
7.	Jugend W15	Blockwettkampf Lauf	2130 Pkt.	Linek, Wiebke
8.	Jugend M15	Kugelstoß	9,31	Philipp, Jean-Luc
8.	WJ U16	Blockwettkampf Mannschaft	6697 Pkt.	Thomalla, Schröder, Linek
8.	Jugend W15	Blockwettkampf Sprint/Sprung	2314 Pkt.	Thomalla, Lilli
8.	Jugend W14	Hochsprung	1,41	Wilhelm, Sayana

### Kreismeisterschaften

1.	Männer	100m	10,86	Müller, Steven
1.	Männer	200m (Halle)	24,10	Erler, Christoph
1.	Männer	200m	21,52	Müller, Steven
1.	Männer	800m	2:06,05	Degen, Ayele
1.	Männer	3000m	10:07,38	El Malki, Karim
1.	Männer	Weitsprung (Halle)	5,99	Erler, Christoph
1.	Männer	Weitsprung	5,97	Erler, Christoph
1.	Männer	Kugelstoß	12,32	Erler, Christoph
1.	M35	100m	12,49	El Malki, Karim
1.	M35	200m	25,60	El Malki, Karim
1.	M50	100m	12,54	Uhlein, Holger
1.	M50	200m	26,32	Uhlein, Holger
1.	MJ U20	200m	23,67	Flach, Robin
1.	MJ U20	400m	55,01	Flach, Robin
1.	MJ U20	4x100m	47,63	Eckhardt, Schmidt, Thomas, Dillemuth
1.	MJ U20	Weitsprung	5,97	Flach, Robin
1.	MJ U18	60m (Halle)	7,56	Leiacker, Dirk
1.	MJ U18	100m	11,75	Michel, David
1.	MJ U18	100m	11,75	Decher, Alexander
1.	MJ U18	200m	23,11	Christof, Manuel
1.	MJ U18	400m	52,81	Michel, David
1.	MJ U18	4x100m	44,88	Thomas, Decher, Christof, Michel
1.	MJ U18	Stabhochsprung	2,90	Eckhardt, Nils
1.	MJ U16	4x100m	50,02	Doufrain, Curdt, Philipp, Schröder
1.	Jugend M15	60m (Halle)	7,89	Schröder, Felix
1.	Jugend M15	100m	12,41	Schröder, Felix
1.	Jugend M15	300m (Halle)	43,24	Dillemuth, Tim
1.	Jugend M15	300m	40,66	Dillemuth, Tim
1.	Jugend M15	800m (Halle)	2:42,02	Stieglitz, Tobias
1.	Jugend M15	60m Hürden (Halle)	10,99	Dillemuth, Tim
1.	Jugend M15	80m Hürden	14,21	Dillemuth, Tim
1.	Jugend M15	Diskuswurf	27,33	Philipp, Jean-Luc
1.	Jugend M15	Speerwurf	24,89	Philipp, Jean-Luc
1.	Jugend M14	300m	44,48	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	800m	2:39,42	Doufrain, Linus
1.	Jugend M14	3000m	11:38,90	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	Hochsprung (Halle)	1,37	Doufrain, Linus
1.	Jugend M14	Hochsprung	1,44	Doufrain, Linus
1.	Jugend M14	Kugelstoß (Halle)	9,62	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	Kugelstoß	9,57	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	Diskuswurf	23,38	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	Speerwurf	34,85	Curdt, Christian
1.	Jugend M14	Vierkampf	1711 Pkt.	Doufrain, Linus
1.	MJ U14	4x75m	40,47	Markof, Müller, Smolka, Bornmann
1.	MJ U14	Dreikampf Mannschaft	5063 Pkt.	Smolka, Balzer, Müller, Mazharoglu, Schubring
1.	Jugend M13	75m	10,19	Markof, Julian

1.	Jugend M13	Weitsprung	4,54	Markof, Julian
1.	Jugend M13	Diskuswurf	22,78	Markof, Julian
1.	Jugend M12	75m	10,26	Smolka, Jonas
1.	Jugend M12	60m Hürden	12,10	Rieck, Esko
1.	Jugend M12	Ballwurf	42,00	Smolka, Jonas
1.	Jugend M12	Diskuswurf	22,50	Michel, Benedict
1.	Jugend M12	Speerwurf	32,83	Michel, Benedict
1.	Jugend M12	Dreikampf (Halle)	1075 Pkt.	Michel, Benedict
1.	Jugend M12	Dreikampf	1244 Pkt.	Smolka, Jonas
1.	MK U12	4x50m	30,17	Baumer, Bormann, Kramer, Schmitz
1.	MK U12	Dreikampf Mannschaft	4557 Pkt.	Bormann, Baumer, Kramer, Köhler, Quente
1.	Kinder M11	50m	7,73	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Hochsprung	1,40	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Weitsprung	4,33	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Schlagballwurf	44,00	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Dreikampf (Halle)	1154 Pkt.	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Dreikampf	1177 Pkt.	Bormann, Noah
1.	Kinder M11	Vierkampf	1540 Pkt.	Bormann, Noah
1.	Frauen	100m	12,68	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	Frauen	3000m	10:59,24	Burkhardt, Sophie
1.	Frauen	Weitsprung	5,90	Kratzsch, Gesa Katharina
1.	W40	100m	13,66	Rieschel, Monika
1.	W40	200m	28,24	Rieschel, Monika
1.	W40	Diskuswurf	31,71	Blecher, Stefanie
1.	W45	Diskuswurf	26,46	Braun, Anke
1.	WJ U20	100m	12,74	Hülsmann, Anna
1.	WJ U20	200m	26,38	Tabel, Abike
1.	WJ U20	400m	60,28	Hülsmann, Anna
1.	WJ U20	4x100m	49,48	Schmidt, Hülsmann, Tabel, Garhamer
1.	WJ U18	400m	63,35	Kleinpaß, Elena
1.	WJ U18	800m (Halle)	2:42,22	Kleinpaß, Elena
1.	WJ U18	4x100m	51,83	Rieschel, Harr, Neeb, Göller
1.	WJ U18	Hochsprung (Halle)	1,35	Patrovsky, Jenny
1.	WJ U18	Weitsprung (Halle)	4,74	Schmidt, Alicia
1.	WJ U18	Kugelstoß (Halle)	10,26	Patrovsky, Jenny
1.	WJ U18	Kugelstoß	10,16	Patrovsky, Jenny
1.	WJ U18	Diskuswurf	19,10	Patrovsky, Jenny
1.	WJ U18	Speerwurf	31,85	Schmidt, Alicia
1.	WJ U16	4x100m	49,74	Fliedner, Linek, Schröder, Thomalla
1.	Jugend W15	60m (Halle)	8,18	Schröder, Anne
1.	Jugend W15	100m	12,99	Schröder, Anne
1.	Jugend W15	300m	43,55	Göller, Alexandra
1.	Jugend W15	800m (Halle)	2:31,51	Harr, Eva
1.	Jugend W15	800m	2:26,70	Harr, Eva
1.	Jugend W15	80m Hürden	13,06	Thomalla, Lilli
1.	Jugend W15	Hochsprung (Halle)	1,41	Göller, Alexandra
1.	Jugend W15	Hochsprung	1,39	Göller, Alexandra
1.	Jugend W15	Weitsprung	4,83	Thomalla, Lilli
1.	Jugend W15	Kugelstoß (Halle)	8,41	Göller, Alexandra
1.	Jugend W15	Speerwurf	29,80	Göller, Alexandra
1.	Jugend W14	60m (Halle)	8,40	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	100m	13,12	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	300m	45,55	Rieschel, Elena
1.	Jugend W14	60m Hürden (Halle)	10,28	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	80m Hürden	13,17	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	Hochsprung (Halle)	1,47	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W14	Weitsprung (Halle)	5,20	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W14	Weitsprung	4,87	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	Kugelstoß (Halle)	9,50	Fliedner, Fabienne
1.	Jugend W14	Kugelstoß	10,07	Fliedner, Fabienne
1.	WJ U14	4x75m	40,38	Peter, Haselhorst, Schröder, Wilhelm
1.	WJ U14	3x800m	8:24,11	Schulz, Bröcher, Beims
1.	WJ U14	Dreikampf Mannschaft	6080 Pkt.	Happel, Beims, Herig, Bröcher, Breunig

1.	Jugend W13	75m	10,45	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	60m Hürden (Halle)	10,41	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	60m Hürden	10,25	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	Stabhochsprung	2,30	Thomas, Amrei-Rieke
1.	Jugend W13	Weitsprung	4,90	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	Kugelstoß	9,27	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	Speerwurf	25,39	Wilhelm, Sayana
1.	Jugend W13	Dreikampf (Halle)	1616 Pkt.	Happel, Rhea
1.	Jugend W13	Dreikampf	1419 Pkt.	Happel, Rhea
1.	Jugend W13	Vierkampf	1761 Pkt.	Happel, Rhea
1.	Jugend W12	75m	10,51	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	800m (Halle)	2:45,96	Bröcher, Rebecca
1.	Jugend W12	800m	2:42,36	Beims, Klara
1.	Jugend W12	60m Hürden (Halle)	10,77	Haselhorst, Mia
1.	Jugend W12	60m Hürden	10,28	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Weitsprung	4,65	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Ballwurf	48,50	Haselhorst, Mia
1.	Jugend W12	Kugelstoß	7,09	Haselhorst, Mia
1.	Jugend W12	Diskuswurf	27,07	Haselhorst, Mia
1.	Jugend W12	Speerwurf	30,16	Haselhorst, Mia
1.	Jugend W12	Dreikampf (Halle)	1202 Pkt.	Peter, Lucy
1.	Jugend W12	Vierkampf (Halle)	1623 Pkt.	Haselhorst, Mia
1.	WK U12	4x50m	29,18	Beims, Odermatt, Peter, Schneeberger
1.	WK U12	Dreikampf Mannschaft	6195 Pkt.	Schneeberger, Peter, Odermatt, Happel, Beims
1.	WK U12	Vierkampf Mannschaft	6313 Pkt.	Schneeberger, Peter, Odermatt, Happel, Kunze
1.	Kinder W11	50m	7,78	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	800m	2:48,23	Adam, Alina
1.	Kinder W11	Hochsprung	1,40	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	Weitsprung	4,27	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	Schlagballwurf	43,00	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	Dreikampf (Halle)	1341 Pkt.	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	Dreikampf	1405 Pkt.	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W11	Vierkampf	1774 Pkt.	Schneeberger, Helena
1.	Kinder W10	50m	8,21	Peter, Lilly
1.	Kinder W10	Weitsprung	3,89	Peter, Lilly
1.	Kinder W10	Schlagballwurf	43,50	Peter, Lilly
1.	Kinder W10	Dreikampf (Halle)	1285 Pkt.	Peter, Lilly
1.	Kinder W10	Dreikampf	1269 Pkt.	Peter, Lilly
1.	Kinder W10	Vierkampf	1585 Pkt.	Peter, Lilly
1.	MWK U12	6x800m	18:16,0	Baumer, Kramer, Happel, Odermatt, Schneeberger, Adam
2.	Männer	60m (Halle)	7,60	Erf, Christoph
2.	Männer	100m	11,00	Hieronymi, Lars
2.	Männer	200m (Halle)	24,61	Lachmann, Bernd
2.	Männer	200m	22,26	Hieronymi, Lars
2.	Männer	Stabhochsprung	3,30	Diegel-Thomas, Andreas
2.	M50	100m	13,08	Tabel, Lasisi
2.	M50	200m	27,42	Tabel, Lasisi
2.	MJ U20	60m (Halle)	7,39	Flach, Robin
2.	MJ U20	100m	11,62	Schmidt, Janis
2.	MJ U20	200m (Halle)	23,82	Flach, Robin
2.	MJ U20	200m	24,58	Schmidt, Janis
2.	MJ U20	400m	57,35	Thomas, Gerke
2.	MJ U18	200m (Halle)	24,61	Leiacker, Dirk
2.	MJ U18	200m	23,95	Decher, Alexander
2.	Jugend M15	60m (Halle)	8,73	Dillemuth, Tim
2.	Jugend M15	100m	12,75	Philipp, Jean-Luc
2.	Jugend M15	300m (Halle)	45,13	Curdt, Christian
2.	Jugend M15	800m	2:42,17	Stieglitz, Tobias
2.	Jugend M15	Kugelstoß	9,20	Philipp, Jean-Luc
2.	Jugend M15	Speerwurf	21,69	Stieglitz, Tobias
2.	Jugend M15	Vierkampf	1918 Pkt.	Philipp, Jean-Luc
2.	Jugend M14	60m (Halle)	8,51	Curdt, Christian
2.	Jugend M14	100m	13,49	Curdt, Christian
2.	Jugend M14	80m Hürden	15,44	Doufrain, Linus
2.	Jugend M14	Weitsprung (Halle)	4,53	Doufrain, Linus

2.	Jugend M14	Weitsprung	4,77	Doufrain, Linus
2.	Jugend M14	Vierkampf	1703 Pkt.	Curdt, Christian
2.	MJ U14	3x800m	8:48,62	Müller, Urbainczyk, Kinnschweski
2.	Jugend M13	60m Hürden	11,86	Schramm, Oleg
2.	Jugend M13	Ballwurf	31,50	Balzer, Jannis
2.	Jugend M13	Kugelstoß	6,23	Müller, Finn
2.	Jugend M13	Vierkampf (Halle)	1210 Pkt.	Kinnschweski, Jonah
2.	Jugend M12	800m	2:49,35	Urbainczyk, Jonas
2.	Jugend M12	Hochsprung	1,23	Michel, Benedict
2.	Jugend M12	Weitsprung	4,19	Smolka, Jonas
2.	Jugend M12	Kugelstoß	7,22	Bormann, Noah
2.	Jugend M12	Vierkampf (Halle)	1365 Pkt.	Smolka, Jonas
2.	Kinder M11	50m	7,79	Baumer, Tim
2.	Kinder M11	800m	2:47,28	Baumer, Tim
2.	WJ U20	100m	12,76	Tabel, Abike
2.	WJ U18	60m (Halle)	8,33	Schmidt, Alicia
2.	WJ U18	100m	13,27	Schmidt, Alicia
2.	WJ U18	200m	26,77	Schröder, Anne
2.	WJ U18	60m Hürden (Halle)	11,67	Patrovsky, Jenny
2.	WJ U18	Weitsprung (Halle)	4,03	Patrovsky, Jenny
2.	Jugend W15	800m (Halle)	2:48,84	Neeb, Chiara
2.	Jugend W15	800m	2:26,70	Neeb, Chiara
2.	Jugend W15	60m Hürden (Halle)	11,23	Harr, Eva
2.	Jugend W15	80m Hürden	13,59	Harr, Eva
2.	Jugend W15	Weitsprung (Halle)	4,21	Neeb, Chiara
2.	Jugend W14	60m (Halle)	8,61	Rieschel, Elena
2.	Jugend W14	Weitsprung (Halle)	4,56	Fliedner, Fabienne
2.	Jugend W14	Kugelstoß (Halle)	8,46	Wilhelm, Sayana
2.	WJ U14	4x75m	43,18	Herrmann, Beims, Beims, Herig
2.	Jugend W12	75m	10,76	Haselhorst, Mia
2.	Jugend W12	2000m	8:17,55	Bröcher, Rebecca
2.	Jugend W12	60m Hürden (Halle)	10,86	Peter, Lucy
2.	Jugend W12	60m Hürden	10,95	Schröder, Paula
2.	Jugend W12	Weitsprung	4,50	Haselhorst, Mia
2.	Jugend W12	Kugelstoß	6,35	Schröder, Paula
2.	Jugend W12	Dreikampf (Halle)	1141 Pkt.	Schröder, Paula
2.	Jugend W12	Dreikampf	1246 Pkt.	Beims, Klara
2.	Kinder W11	Schlagballwurf	32,00	Odermatt, Julia
2.	Kinder W11	Dreikampf (Halle)	1166 Pkt.	Odermatt, Julia
2.	Kinder W11	Dreikampf	1223 Pkt.	Odermatt, Julia
2.	Kinder W11	Vierkampf	1512 Pkt.	Odermatt, Julia
2.	Kinder W10	800m	2:55,51	Happel, Anna
2.	Kinder W10	Weitsprung	3,85	Happel, Anna
2.	Kinder W10	Dreikampf (Halle)	1110 Pkt.	Happel, Anna
2.	Kinder W10	Dreikampf	1163 Pkt.	Happel, Anna
2.	Kinder W10	Vierkampf	1396 Pkt.	Happel, Anna
3.	Männer	100m	11,38	Porsch, Gordon
3.	Männer	200m (Halle)	24,84	Stede, Martin
3.	Männer	200m	23,79	Porsch, Gordon
3.	MJ U20	200m (Halle)	24,53	Dotzert, Clint
3.	MJ U18	100m	11,93	Christof, Manuel
3.	Jugend M15	100m	13,03	Dillemuth, Tim
3.	Jugend M15	300m (Halle)	50,51	Stieglitz, Tobias
3.	Jugend M15	Hochsprung	1,41	Schröder, Felix
3.	Jugend M15	Kugelstoß	8,06	Dillemuth, Tim
3.	Jugend M15	Diskuswurf	18,97	Schröder, Felix
3.	Jugend M15	Vierkampf	1697 Pkt.	Dillemuth, Tim
3.	Jugend M14	Weitsprung	4,47	Curdt, Christian
3.	Jugend M13	800m	2:39,25	Schramm, Oleg
3.	Jugend M13	Dreikampf (Halle)	907 Pkt.	Balzer, Jannis
3.	Jugend M12	75m	10,61	Bormann, Noah
3.	Jugend M12	800m	3:02,23	Mazharoglu, Deniz
3.	Jugend M12	Weitsprung	4,19	Bormann, Noah
3.	Jugend M12	Kugelstoß	7,21	Michel, Benedict
3.	Kinder M11	50m	8,27	Kabuya, Ray
3.	Kinder M11	Weitsprung	3,98	Baumer, Tim
3.	Kinder M11	Dreikampf	964 Pkt.	Baumer, Tim
3.	WJ U18	200m	26,96	Linek, Wiebke
3.	MJ U18	400m	56,89	Eckhardt, Nils
3.	Jugend W15	60m (Halle)	8,25	Linek, Wiebke
3.	Jugend W15	100m	13,19	Linek, Wiebke

3.	Jugend W15	80m Hürden	13,63	Schröder, Anne
3.	Jugend W15	Weitsprung (Halle)	4,20	Harr, Eva
3.	Jugend W14	100m	13,64	Rieschel, Elena
3.	Jugend W14	Speerwurf	16,20	Fliedner, Fabienne
3.	Jugend W13	800m (Halle)	2:45,66	Schulz, Sarah
3.	Jugend W13	Dreikampf (Halle)	1551 Pkt.	Schulz, Sarah

3.	Jugend W12	75m	10,80	Schröder, Paula
3.	Jugend W12	800m (Halle)	2:49,96	Beims, Klara
3.	Jugend W12	60m Hürden (Halle)	12,97	Beims, Klara
3.	Jugend W12	Weitsprung	4,01	Schröder, Paula
3.	Jugend W12	Dreikampf (Halle)	1035 Pkt.	Herig, Lena
3.	Kinder W11	Dreikampf (Halle)	1163 Pkt.	Adam, Alina

3.	Kinder W10	Schlagballwurf	31,50	Happel, Anna
3.	MWK U12	6x800m	19:13,1	Zorn, Köhler, Parkhomovich, Graf, Quente, Rudolph

## >> Bestenliste 2016 der LG ovag Friedberg-Fauerbach

Männer				
<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 10,50 Pohl, Michael (89)</b>			
10,58	Müller, Steven	90	23.07.16	Wetzlar
10,75	Hieronymi, Lars	95	28.05.16	Bad Nauheim
11,14	Porsch, Gordon	95	29.06.16	Friedberg
11,40	Vesmanis, Sven	87	29.06.16	Friedberg
11,41	Schauwecker, Bernd	69	28.10.16	Perth, Australien
11,65	Erlor, Christoph	93	30.04.16	Friedberg
12,05	Klingenberg, Lars	66	30.04.16	Friedberg
12,24	Uhlein, Holger	66	09.07.16	Leinefelde
12,25	Lachmann, Bernd	68	04.09.16	Friedberg
12,49	El-Malki, Karim	78	07.05.16	Friedberg
12,68	Kolbe, Lars	66	23.07.16	Wetzlar
12,77	Bernhard, Gunter	65	04.09.16	Friedberg
13,08	Tabel, Lasisi	62	07.05.16	Friedberg
13,15	Ringel, Rainer	70	11.06.16	Dietzhöhlztal
13,80	Waschbüsch, Werner	56	09.07.16	Leinefelde
13,86	Dillemuth, Bernd	69	29.06.16	Friedberg
13,90	Loos, Richard	58	30.04.16	Friedberg
<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 21,32 Daum, Florian (90)</b>			
21,01	Müller, Steven	90	19.06.16	Kassel
21,62	Hieronymi, Lars	95	26.05.16	Paderborn
22,63	Porsch, Gordon	95	29.06.16	Friedberg
23,08	Schauwecker, Bernd	69	03.08.16	Pfungstadt
23,13	Vesmanis, Sven	87	29.06.16	Friedberg
23,82	Erlor, Christoph	93	30.04.16	Friedberg
23,97	Lachmann, Bernd	68	01.11.16	Perth, Australien
24,55	Klingenberg, Lars	66	30.04.16	Friedberg
25,32	El-Malki, Karim	78	18.05.16	Wiesbaden
26,32	Uhlein, Holger	66	07.05.16	Friedberg
26,62	Ringel, Rainer	70	30.04.16	Friedberg
26,90	Kolbe, Lars	66	04.09.16	Friedberg
27,11	Tabel, Lasisi	62	29.06.16	Friedberg
28,24	Loos, Richard	58	04.09.16	Friedberg
28,53	Dillemuth, Bernd	69	04.09.16	Friedberg
<b>400 m</b>	<b>BL 2015: 48,71 Schattner, Steffen (95)</b>			
49,78	Hieronymi, Lars	95	03.08.16	Pfungstadt
49,93	Müller, Steven	90	10.09.16	Flieden
51,41	Schauwecker, Bernd	69	05.11.16	Perth, Australien
52,50	Lachmann, Bernd	68	05.11.16	Perth, Australien
57,29	El-Malki, Karim	78	01.06.16	Pfungstadt
59,09	Ringel, Rainer	70	18.05.16	Wiesbaden
59,14	Bazan, Rodrigo	92	07.09.16	Pfungstadt
60,96	Klingenberg, Lars	66	02.11.16	Perth, Australien
66,07	Loos, Richard	58	04.09.16	Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015:</b>			
1:56,65	Ayele, Degen	96	10.09.16	Flieden
2:06,63	El-Malki, Karim	78	10.09.16	Flieden
2:20,59	Bazan, Rodrigo	92	17.09.16	Wetzlar
<b>1500 m</b>	<b>BL 2015: 5:58,68 Hieronymi, Lars (95)</b>			
4:04,82	Ayele, Degen	96	29.05.16	Bad Nauheim
5:40,88	Schremmer, Hans-Jürgen	70	04.09.16	Friedberg
<b>3000 m</b>	<b>BL 2015: 11:21,50 van Dijk, Sebastiaan (88)</b>			
8:45,53	Ayele, Degen	96	07.09.16	Pfungstadt
10:07,38	El-Malki, Karim	78	25.09.16	Karben
<b>5000 m</b>	<b>BL 2015:</b>			

15:20,66	Ayele, Degen	96	25.05.16	Koblenz
17:10,29	El-Malki, Karim	78	25.05.16	Koblenz
19:14,98	Rösch, Julian	88	29.06.16	Friedberg
19:20,90	Rolle, Jochen	66	29.06.16	Friedberg
19:25,11	Adam, Alexander	68	29.06.16	Friedberg
<b>10 km</b>	<b>BL 2015: 35:56 Weirich, Klaus (64)</b>			
33:15,90	Ayele, Degen	96	28.03.16	Jügesheim
36:28	Weirich, Klaus	64	13.03.16	Frankfurt
41:44	Rolle, Jochen	66	13.03.16	Frankfurt
43,43	Cröbmann, Christian	81	07.08.16	Klein-Karben
<b>Marathon</b>	<b>BL 2015: 2:41:05 Diehl, Marco (69)</b>			
2:42:33	Diehl, Marco	69	30.10.16	Frankfurt
3:49:26	Rozsa, Christopher	76	30.10.16	Frankfurt
4:02:13	Müller, Hans-Joachim	52	30.10.16	Frankfurt
<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 39,84 Hieronymi (95), Daum, F. (90), Pohl (89), Göttl (97)</b>			
41,44	Porsch (95), Hieronymi (95), Müller (90), Vesmanis (87)		18.06.16	Kassel
48,08	Ringel (70), Schauwecker (69), Lachmann (68), Dillemuth (69) / M40		26.05.16	Bürrstadt
48,14	Klingenberg (66), Schauwecker (69), Loos (58), Ringel (70)		30.04.16	Friedberg
50,01	Uhlein (66), Tabel (62), Waschbüsch (56), Klopsch (60) / M50		26.05.16	Bürrstadt
<b>4 x 400 m</b>	<b>BL 2015: 3:44,72 Ringel (70), Klingenberg (66), Schauwecker (69), Lachmann (68) / M40</b>			
3:39,70	Ringel (70), Speidel (64), Lachmann (68), Schauwecker (69) / M40		27.08.16	Zella-Mehlis
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,86 Hieronymi, Lars (95)</b>			
1,76	Hieronymi, Lars	95	10.09.16	Flieden
1,76	Porsch, Gordon	95	10.09.16	Flieden
<b>Stabhochsprung</b>	<b>BL 2015: 3,50 Hieronymi, Lars (95)</b>			
5,30	Porsch, Gordon	95	10.07.16	Bad Homburg
3,60	Diegel-Thomas, Andreas	73	29.05.16	Bad Nauheim
2,50	Rissling, Franz	41	08.07.16	Leinefelde
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 6,83 Hieronymi, Lars (95)</b>			
6,68	Hieronymi, Lars	95	24.08.16	Hattersheim
6,30	Erlor, Christoph	93	30.04.16	Friedberg
<b>Kugelstoß 7,26 kg</b>	<b>BL 2015: 10,12 Obermann, Dirk (67)</b>			
16,17	Dietl, Sebastian	91	04.06.16	Kassel
13,59	Dietl, Stefan	93	10.09.16	Flieden
12,32	Erlor, Christoph	93	07.05.16	Friedberg
10,17	Obermann, Dirk	67	20.07.16	Trebur
<b>Diskuswurf 2 kg</b>	<b>BL 2015: 52,02 Dietl, Sebastian (91)</b>			
55,37	Dietl, Sebastian	91	26.05.16	Paderborn
<b>Hammerwurf 7,26 kg</b>	<b>BL 2015: 52,02 Dietl, Sebastian (91)</b>			
59,90	Dietl, Stefan	93	15.05.16	Fränkisch-Crumbach
<b>Speerwurf 800 g</b>	<b>BL 2015: 50,28 Erlor, Christoph (93)</b>			
51,17	Porsch, Gordon	95	10.09.16	Flieden
38,97	Hieronymi, Lars	95	10.09.16	Flieden

Frauen				
<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 12,25 Schneider, Alina (91)</b>			
12,07	Schneider, Alina	91	26.05.16	Paderborn
12,30	Kratzsch, Gesa	91	23.07.16	Wetzlar
13,21	Rieschel, Monika	72	29.06.16	Friedberg
13,94	Stopka, Jutta	63	23.07.16	Wetzlar
14,39	Prada, Dana	79	04.09.16	Friedberg
15,06	Busse, Chiedza	94	30.04.16	Friedberg
15,33	Steinhaus, Ulrike	55	03.09.16	Friedberg

<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 24,52 Klopsch, Christiane (90)</b>			
25,58	Schneider, Alina	91	29.06.16	Friedberg
27,52	Rieschel, Monika	72	23.07.16	Wetzlar
28,95	Prada, Dana	79	04.09.16	Friedberg
29,09	Burkhardt, Sophie	94	07.09.16	Pfungstadt
29,91	Stopka, Jutta	63	03.09.16	Friedberg
30,45	Busse, Chiedza	94	03.08.16	Pfungstadt
31,46	Brzezniak, Petra	69	28.05.16	Bad Nauheim
31,96	Steinhaus, Ulrike	55	03.08.16	Pfungstadt
<b>400 m</b>	<b>BL 2015: 74,91 Steinhaus, Ulrike (55)</b>			
65,59	Burkhardt, Sophie	94	07.09.16	Pfungstadt
67,02	Busse, Chiedza	94	01.06.16	Pfungstadt
68,07	Rieschel, Monika	72	04.09.16	Friedberg
75,67	Steinhaus, Ulrike	55	03.09.16	Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015:</b>			
2:25,17	Burkhardt, Sophie	94	10.09.16	Flieden
2:46,33	Busse, Chiedza	94	25.05.16	Koblenz
<b>3000 m</b>	<b>BL 2015: 14:38,63 Rieschel, Monika (72)</b>			
10:59,24	Burkhardt, Sophie	94	25.09.16	Karben
11:06,15	Moser, Tanja	90	01.06.16	Pfungstadt
11:29,27	Yemane, Mistre	89	01.06.16	Pfungstadt
12:06,86	Busse, Chiedza	94	18.05.16	Wiesbaden
<b>5000 m</b>	<b>BL 2015:</b>			
18:33,95	Burkhardt, Sophie	94	08.10.16	Gießen
18:45,63	Moser, Tanja	90	29.06.16	Friedberg
21:13,84	Busse, Chiedza	94	29.06.16	Friedberg
<b>5 km</b>	<b>BL 2015:</b>			
21:19	Winter, Mona	91	14.05.16	Schwanheim
<b>10 km</b>	<b>BL 2015: 43:31 Winter, Mona (91)</b>			
48,04	Cröbmann, Sina	86	07.08.16	Klein-Karben
<b>Halbmarathon</b>	<b>BL 2015: 1:37:27 Winter, Mona (91)</b>			
1:34:20	Winter, Mona	91	13.03.16	Frankfurt
<b>Marathon</b>	<b>BL 2015: 3:17:57 Winter, Mona (91)</b>			
3:36:12	Winter, Mona	91	30.10.16	Frankfurt
<b>100 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 14,50 Kratzsch, Gesa (91)</b>			
14,14	Kratzsch, Gesa	91	05.06.16	Kassel
<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 47,61 Tabel (98), Kratzsch (91), Schneider (91), Hülsman (98)</b>			
47,26	Tabel (98), Hülsman (98), Schneider (91), Kratzsch (91)		25.06.16	Heilbronn
54,70	Steinhaus (55), Rieschel (72), Brzezniak (69), Leacker (01)		28.05.16	Bad Nauheim
57,06	Steinhaus (55), Rieschel (72), Thomas (73), Stopka (63) / W40		09.07.16	Leinefelde
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>			
1,54	Kratzsch, Gesa	91	10.09.16	Flieden
1,54	Prada, Dana	79	10.09.16	Flieden
<b>Stabhochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>			
2,40	Thomas, Susanne	73	04.09.16	Friedberg
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 6,10 Kratzsch, Gesa (91)</b>			
6,20	Kratzsch, Gesa	91	04.06.16	Kassel
<b>Kugelstoß 4 kg</b>	<b>BL 2015: 9,26 Langer, Jasmin (95)</b>			
9,33	Prada, Dana	79	10.09.16	Flieden
8,01	Braun, Anke	68	10.09.16	Flieden
<b>Diskuswurf 1 kg</b>	<b>BL 2015: 30,01 Braun, Anke (68)</b>			
32,44	Haselhorst, Stefanie	74	04.09.16	Friedberg
31,71	Blecher, Stefanie	74	07.05.16	Friedberg
26,90	Braun, Anke	68	28.05.16	Bad Nauheim
24,14	Michel, Marion	66	03.09.16	Friedberg
<b>Speerwurf 600 g</b>	<b>BL 2015: 29,59 München, Shary (92)</b>			
27,83	Prada, Dana	79	10.09.16	Flieden
26,58	Kratzsch, Gesa	91	10.09.16	Flieden

### männliche Jugend U20 (97/98)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 11,43 Schmidt, Janis (97)</b>
11,37	Flach, Robin 98 09.07.16 Bad Homburg
11,62	Schmidt, Janis 97 07.05.16 Friedberg
12,59	Thomas, Gerke 97 23.07.16 Wetzlar
<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 23,68 Schmidt, Janis (97)</b>
22,81	Flach, Robin 98 29.06.16 Friedberg
23,79	Dotzert, Clint 97 05.06.16 Kassel
24,14	Schmidt, Janis 97 28.05.16 Bad Nauheim
25,93	Thomas, Gerke 97 30.04.16 Friedberg
<b>400 m</b>	<b>BL 2015: 52,80 Dotzert, Clint (97)</b>
52,79	Dotzert, Clint 97 04.06.16 Kassel
55,01	Flach, Robin 98 07.05.16 Friedberg
57,00	Thomas, Gerke 97 28.05.16 Bad Nauheim
<b>400 m Hürden</b>	<b>BL 2015:</b>
58,65	Flach, Robin 98 10.07.16 Bad Homburg
<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 45,37 Dotzert (97), Flach (98), Schmidt (97), Thomas (97)</b>
44,31	Dotzert (97), Flach (98), Schmidt (97), Eckhardt (99) 26.05.16 Bürstadt
<b>4 x 400 m</b>	<b>BL 2015: 3:32,62 Michel (99), Dotzert (97), Flach (98), Christof (99)</b>
3:26,82	Michel (99), Dotzert (97), Flach (98), Christof (99) 18.06.16 Kassel
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
5,98	Dotzert, Clint 97 10.09.16 Fliesen
5,97	Flach, Robin 98 07.05.16 Friedberg
<b>Diskuswurf 1,75 kg</b>	<b>BL 2015: 34,06 Dotzert, Clint (97)</b>
33,11	Dotzert, Clint 97 28.05.16 Bad Nauheim
<b>Speerwurf</b>	<b>BL 2015:</b>
42,59	Dotzert, Clint 97 10.09.16 Fliesen

### weibliche Jugend U20 (97/98)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 12,82 Knoop, Denise (96)</b>
12,56	Hülsmann, Anna 98 30.04.16 Friedberg
12,61	Tabel, Abike 98 28.05.16 Bad Nauheim
<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 27,48 Knoop, Denise (96)</b>
25,19	Hülsmann, Anna 98 10.07.16 Bad Homburg
25,70	Tabel, Abike 98 30.04.16 Friedberg

<b>400 m</b>	<b>BL 2015:</b>
58,50	Hülsmann, Anna 98 10.07.16 Bad Homburg
58,86	Tabel, Abike 98 28.05.16 Bad Nauheim
65,82	Garhamer, Milena 97 10.09.16 Fliesen
<b>800 m</b>	<b>BL 2015:</b>
2:38,23	Müller, Lena 98 03.08.16 Pfungstadt
<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 49,06 Tabel (98), Hülsmann (98), Knoop (96), Weber (99)</b>
48,44	Weber (99), Hülsmann (98), Tabel (98), Garhamer (97) 17.07.16 St. Wendel
<b>4 x 400 m</b>	<b>BL 2015:</b>
4:03,47	Hülsmann (98), Garhamer (97), Kleinpaß (99), Tabel (98) 18.06.16 Kassel
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,44 Garhamer, Milena (97)</b>
5,06	Tabel, Abike 98 10.09.16 Fliesen
<b>Kugelstoß 4 kg</b>	<b>BL 2015:</b>
8,43	Patrovsky, Jenny 00 10.09.16 Fliesen
<b>Speerwurf 600 g</b>	<b>BL 2015:</b>
22,85	Patrovsky, Jenny 00 10.09.16 Fliesen

### männliche Jugend U18 (99/00)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 11,76 Flach, Robin (98)</b>
11,46	Decher, Alexander 00 04.06.16 Kassel
11,53	Leiacker, Dirk 99 29.06.16 Friedberg
11,60	Michel, David 99 28.05.16 Bad Nauheim
11,65	Christof, Manuel 99 29.06.16 Friedberg
11,93	Eckhardt, Nils 99 23.07.16 Wetzlar
12,07	Thomas, Teetje 99 29.06.16 Friedberg
<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 23,48 Michel, David (99)</b>
23,11	Christof, Manuel 99 07.05.16 Friedberg
23,30	Michel, David 99 30.04.16 Friedberg
23,95	Decher, Alexander 00 07.05.16 Friedberg
23,96	Leiacker, Dirk 99 10.07.16 Bad Homburg
24,49	Eckhardt, Nils 99 30.04.16 Friedberg
<b>400 m</b>	<b>BL 2015: 51,14 Christof, Manuel (99)</b>
49,35	Christof, Manuel 99 30.07.16 M'gladbach
52,38	Michel, David 99 04.06.16 Kassel
56,55	Eckhardt, Nils 99 04.06.16 Kassel
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 1:59,66 Christof, Manuel (99)</b>
1:55,51	Christof, Manuel 99 25.06.16 Heilbronn

<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 46,83 Thomas (99), Eckhardt (99), Christof (99), Michel (99)</b>
44,04	Leiacker (99), Decher (00), Christof (99), Michel (99) 26.05.16 Bürstadt
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
1,64	Michel, David 99 10.09.16 Fliesen
<b>Stabhochsprung</b>	<b>BL 2015: 3,70 Thomas, Teetje (99)</b>
4,02	Thomas, Teetje 99 30.04.16 Friedberg
2,90	Eckhardt, Nils 99 25.09.16 Karben

### weibliche Jugend U18 (99/00)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 12,62 Hülsmann, Anna (98)</b>
13,27	Schmidt, Alicia 00 07.05.16 Friedberg
13,46	Weber, Selina 99 10.09.16 Fliesen
14,40	Kleinpaß, Elena 99 29.06.16 Friedberg
14,62	Patrovsky, Jenny 00 03.08.16 Pfungstadt
<b>200 m</b>	<b>BL 2015: 25,97 Tabel, Abike (98)</b>
26,56	Schröder, Anne 01 05.06.16 Kassel
26,78	Weber, Selina 99 29.06.16 Friedberg
26,96	Linek, Wiebke 01 07.05.16 Friedberg
28,47	Kleinpaß, Elena 99 29.06.16 Friedberg
<b>400 m</b>	<b>BL 2015: 59,43 Hülsmann, Anna (98)</b>
60,21	Harr, Eva 01 23.07.16 Wetzlar
62,04	Weber, Selina 99 03.08.16 Pfungstadt
63,12	Kleinpaß, Elena 99 04.06.16 Kassel
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:19,98 Schürg, Gina-Marielle (99)</b>
2:24,85	Kleinpaß, Elena 99 20.07.16 Trebur
<b>100 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 17,92 Behrens, Johanna (99)</b>
20,11	Patrovsky, Jenny 00 30.04.16 Friedberg
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 4,70 Tabel, Abike (98)</b>
1,34	Patrovsky, Jenny 00 10.09.16 Fliesen
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,70 Tabel, Abike (98)</b>
3,84	Patrovsky, Jenny 00 03.08.16 Pfungstadt
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 5,44 Sostmann, Marie (99)</b>
10,45	Patrovsky, Jenny 00 14.05.16 Bruchköbel
<b>Diskuswurf 1 kg</b>	<b>BL 2015: 9,39 Behrens, Johanna (99)</b>
32,30	Patrovsky, Jenny 00 09.10.16 Bad Nauheim
<b>Speerwurf 500 g</b>	<b>BL 2015: 15,54 Sostmann, Marie (99)</b>
32,14	Schmidt, Alicia 00 23.01.16 Frankfurt
21,89	Patrovsky, Jenny 00 30.04.16 Friedberg

## >> Bestenliste 2016 des TSV Friedberg-Fauerbach 1885 e.V.

### Jugend M15 (01)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 11,97 Erler, Benjamin (00)</b>
12,20	Philipp, Jean-Luc 01 22.05.16 Bad Vilbel
12,40	Schröder, Felix 01 09.07.16 Bad Homburg
12,84	Dillemuth, Tim 01 28.05.16 Bad Nauheim
<b>300 m</b>	<b>BL 2015: 41,52 Decher, Alexander (00)</b>
40,16	Dillemuth, Tim 01 17.09.16 Wetzlar
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 41,52 Decher, Alexander (00)</b>
2:37,09	Stieglitz, Tobias 01 30.04.16 Friedberg
<b>80 m Hürden</b>	<b>BL 2015:</b>
14,21	Dillemuth, Tim 01 07.05.16 Friedberg
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
1,41	Schröder, Felix 01 07.05.16 Friedberg
1,40	Philipp, Jean-Luc 01 22.05.16 Bad Vilbel
1,32	Dillemuth, Tim 01 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
4,85	Philipp, Jean-Luc 01 22.05.16 Bad Vilbel
4,50	Dillemuth, Tim 01 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Kugelstoß 4 kg</b>	<b>BL 2015: 11,10 Decher, Alexander (00)</b>
9,32	Philipp, Jean-Luc 01 22.05.16 Bad Vilbel
8,06	Dillemuth, Tim 01 07.05.16 Friedberg
<b>Diskuswurf 1 kg</b>	<b>BL 2015:</b>
27,33	Philipp, Jean-Luc 01 07.05.16 Friedberg
21,16	Dillemuth, Tim 01 30.04.16 Friedberg
18,97	Schröder, Felix 01 07.05.16 Friedberg
<b>Speerwurf 600 g</b>	<b>BL 2015:</b>
26,70	Philipp, Jean-Luc 01 01.10.16 Bruchköbel
21,69	Stieglitz, Tobias 01 07.05.16 Friedberg
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015:</b>

1918 Pkt.	Philipp, Jean-Luc 01 22.05.16 Bad Vilbel
1697 Pkt.	Dillemuth, Tim 01 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Blockwettkampf Wurf</b>	<b>BL 2015: (100m, 80m Hürden, Weit, Kugel, Diskus)</b>
2199 Pkt.	Dillemuth, Tim 01 21.05.16 Gelnhausen

### Jugend W15 (01)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 13,02 Schmidt, Alicia (00)</b>
12,65	Schröder, Anne 01 29.06.16 Friedberg
12,81	Linek, Wiebke 01 25.06.16 Mannheim
13,16	Thomalla, Lilli 01 29.06.16 Friedberg
13,20	Leiacker, Karolin 01 28.05.16 Bad Nauheim
13,50	Göller, Alexandra 01 30.04.16 Friedberg
13,71	Harr, Eva 01 07.05.16 Friedberg
13,95	Neeb, Chiara 01 14.05.16 Bruchköbel
<b>300 m</b>	<b>BL 2015: 46,07 Patrovsky, Jenny (00)</b>
42,02	Göller, Alexandra 01 09.07.16 Bad Homburg
42,49	Harr, Eva 01 09.07.16 Bad Homburg
42,91	Thomalla, Lilli 01 29.06.16 Friedberg
43,66	Schröder, Anne 01 29.06.16 Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:46,34 Patrovsky, Jenny (00)</b>
2:19,64	Harr, Eva 01 04.06.16 Kassel
2:37,06	Göller, Alexandra 01 26.06.16 Darmstadt
2:42,02	Neeb, Chiara 01 07.05.16 Friedberg
<b>2000 m</b>	<b>BL 2015:</b>
7:22,17	Harr, Eva 01 11.06.16 Darmstadt
9:22,22	Schröder, Anne 01 21.05.16 Gelnhausen
9:22,25	Linek, Wiebke 01 21.05.16 Gelnhausen
<b>80 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 13,52 Patrovsky, Jenny (00)</b>
12,49	Thomalla, Lilli 01 29.05.16 Bad Nauheim
13,13	Harr, Eva 01 11.06.16 Darmstadt

13,55	Schröder, Anne 01 29.05.16 Bad Nauheim
13,85	Göller, Alexandra 01 26.06.16 Darmstadt
15,10	Linek, Wiebke 01 21.05.16 Gelnhausen
<b>300 m Hürden</b>	<b>BL 2015:</b>
46,02	Harr, Eva 01 10.07.16 Bad Homburg
46,51	Thomalla, Lilli 01 16.07.16 St. Wendel
48,88	Schröder, Anne 01 29.05.16 Bad Nauheim
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,40 Schmidt, Alicia (00)</b>
1,50	Göller, Alexandra 01 12.06.16 Okriftel
1,40	Thomalla, Lilli 01 11.06.16 Darmstadt
1,28	Harr, Eva 01 30.04.16 Friedberg
<b>Stabhochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
3,40	Leiacker, Karolin 01 11.09.16 Bad Nauheim
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,73 Schmidt, Alicia (00)</b>
5,23	Thomalla, Lilli 01 29.06.16 Friedberg
4,79	Schröder, Anne 01 29.06.16 Friedberg
4,63	Linek, Wiebke 01 30.04.16 Friedberg
4,57	Göller, Alexandra 01 25.06.16 Darmstadt
4,52	Harr, Eva 01 11.06.16 Darmstadt
4,26	Neeb, Chiara 01 14.05.16 Bruchköbel
<b>Ballwurf 200 g</b>	<b>BL 2015:</b>
30,50	Harr, Eva 01 21.05.16 Gelnhausen
28,50	Schröder, Anne 01 21.05.16 Gelnhausen
26,50	Linek, Wiebke 01 21.05.16 Gelnhausen
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 11,18 Wielitsch, Lea (00)</b>
8,33	Göller, Alexandra 01 30.04.16 Friedberg
8,21	Thomalla, Lilli 01 14.05.16 Bruchköbel
<b>Speerwurf 500 g</b>	<b>BL 2015: 30,95 Schmidt, Alicia (00)</b>
35,58	Göller, Alexandra 01 21.05.16 Gelnhausen
12,67	Thomalla, Lilli 01 30.04.16 Friedberg

<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015: 1840 Pkt. Patrovsky, Jenny (00)</b>
1911 Pkt.	Göller, Alexandra 01 25.06.16 Darmstadt
<b>Siebenkampf</b>	<b>BL 2015: 3199 Pkt. Schmidt, Alicia (00)</b>
3379 Pkt.	Göller, Alexandra 01 26.06.16 Darmstadt
971 Pkt.	Harr, Eva 01 03.-04.09.16 Friedberg
530 Pkt.	Thomalla, Lilli 01 03.-04.09.16 Friedberg
<b>Blockwettkampf Sprint/Sprung</b>	<b>BL 2015: 2413 Pkt. Schmidt, Alicia (00)</b> <b>(100m, 80m Hürden, Weit, Hoch, Speer)</b>
2447 Pkt.	Göller, Alexandra 01 21.05.16 Gelnhausen
2343 Pkt.	Thomalla, Lilli 01 11.06.16 Darmstadt
<b>Blockwettkampf Lauf</b>	<b>BL 2015: (100m, 80m Hürden, Weit, Ball, 2000m)</b>
2386 Pkt.	Harr, Eva 01 21.05.16 Gelnhausen
2253 Pkt.	Schröder, Anne 01 21.05.16 Gelnhausen
2130 Pkt.	Linek, Wiebke 01 21.05.16 Gelnhausen

### Jugend M14 (02)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 12,75 Schröder, Felix (01)</b>
13,31	Curdt, Christian 02 22.05.16 Bad Vilbel
13,43	Markof, Julian 03 30.04.16 Friedberg
13,69	Doufrain, Linus 02 22.05.16 Bad Vilbel
<b>300 m</b>	<b>BL 2015: 43,86 Dilleuth, Tim (01)</b>
44,48	Curdt, Christian 02 07.05.16 Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:54,58 Dilleuth, Tim (01)</b>
2:30,33	Doufrain, Linus 02 01.10.16 Bruchköbel
<b>3000 m</b>	<b>BL 2015:</b>
11:38,90	Curdt, Christian 02 25.09.16 Karben
<b>80 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 15,93 Dilleuth, Tim (01)</b>
15,35	Doufrain, Linus 02 30.04.16 Friedberg
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,38 Dilleuth, Tim (01)</b>
1,50	Doufrain, Linus 02 12.06.16 Okriftel
1,24	Curdt, Christian 02 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,68 Schröder, Felix (01)</b>
5,05	Doufrain, Linus 02 22.05.16 Bad Vilbel
4,85	Doufrain, Linus 02 29.06.16 Friedberg
4,61	Curdt, Christian 02 14.05.16 Bruchköbel
<b>Kugelstoß 4 kg</b>	<b>BL 2015: 7,36 Dilleuth, Tim (01)</b>
9,96	Curdt, Christian 02 14.05.16 Bruchköbel
6,87	Doufrain, Linus 02 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Diskuswurf 1 kg</b>	<b>BL 2015: 23,19 Dilleuth, Tim (01)</b>
25,97	Curdt, Christian 02 30.04.16 Friedberg
<b>Speerwurf 600 g</b>	<b>BL 2015: 24,29 Philipp, Jean-Luc (01)</b>
34,85	Curdt, Christian 02 07.05.16 Friedberg
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015:</b>
1711 Pkt.	Doufrain, Linus 02 22.05.16 Bad Vilbel
1703 Pkt.	Curdt, Christian 02 22.05.16 Bad Vilbel

### Jugend W14 (02)

<b>100 m</b>	<b>BL 2015: 12,79 Schröder, Anne (01)</b>
12,94	Fliedner, Fabienne 02 21.05.16 Gelnhausen
13,09	Rieschel, Elena 02 23.07.16 Wetzlar
<b>300 m</b>	<b>BL 2015: 44,88 Harr, Eva (01)</b>
43,51	Rieschel, Elena 02 23.07.16 Wetzlar
44,61	Fliedner, Fabienne 02 30.04.16 Friedberg
<b>80 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 14,62 Schröder, Anne (01)</b>
12,59	Fliedner, Fabienne 02 16.07.16 St. Wendel
13,54	Wilhelm, Sayana 03 04.09.16 Friedberg
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,42 Göller, Alexandra (01)</b>
1,38	Fliedner, Fabienne 02 03.09.16 Friedberg
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,36 Schröder, Anne (01)</b>
5,20	Fliedner, Fabienne 02 11.06.16 Darmstadt
4,65	Rieschel, Elena 02 17.09.16 Wetzlar
3,53	Wallbraun, Junah 02 30.04.16 Friedberg
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 7,59 Göller, Alexandra (01)</b>
10,07	Fliedner, Fabienne 02 07.05.16 Friedberg
<b>Diskuswurf 1 kg</b>	<b>BL 2015:</b>
23,38	Fliedner, Fabienne 02 11.06.16 Darmstadt
15,67	Wallbraun, Junah 02 30.04.16 Friedberg
<b>Speerwurf 500 g</b>	<b>BL 2015: 27,65 Göller, Alexandra (01)</b>
27,48	Wilhelm, Sayana 03 23.07.16 Wetzlar
16,20	Fliedner, Fabienne 02 07.05.16 Friedberg
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015:</b>
2052 Pkt.	Wilhelm, Sayana 03 03.-04.09.16 Friedberg
1900 Pkt.	Fliedner, Fabienne 02 03.-04.09.16 Friedberg
<b>Siebenkampf</b>	<b>BL 2015:</b>
3451 Pkt.	Wilhelm, Sayana 03 03.-04.09.16 Friedberg
2378 Pkt.	Fliedner, Fabienne 02 03.-04.09.16 Friedberg

<b>Blockwettkampf Wurf</b>	<b>BL 2015: (100m, 80m Hürden, Weit, Kugel, Diskus)</b>
2512 Pkt.	Fliedner, Fabienne 02 11.06.16 Darmstadt

### männliche Jugend U16 (01/02)

<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015:</b>
50,02	Doufrain (02), Curdt (02), Philipp (01), Schröder (01) 07.05.16 Friedberg

### weibliche Jugend U16 (01/02)

<b>4 x 100 m</b>	<b>BL 2015: 51,30 Harr (01), Linek (01), Schmidt (00), Schröder (01)</b>
49,65	Fliedner (02), Linek (01), Thomalla (01), Leiacker (01) 17.07.16 St. Wendel
51,41	Rieschel (02), Harr (01), Wilhelm (03), Göller (01) 28.05.16 Bad Nauheim
<b>3 x 800 m</b>	<b>BL 2015: 8:05,57 Neeb (01), Patrovsky (00), Harr (01)</b>
7:40,50	Neeb (01), Thomalla (01), Harr (01) 26.05.16 Bürstadt
<b>Blockwettk. Mannschaft</b>	<b>BL 2015: 6922 Pkt. Schmidt (00), Göller (01), Patrovsky (00)</b>
7312 Pkt.	Fliedner (02), Göller (01), Harr (01) 21.05.16 Gelnhausen
6697 Pkt.	Thomalla (01), Schröder (01), Linek (01) 21.05.16 Gelnhausen

### Jugend M13 (03)

<b>75 m</b>	<b>BL 2015: 10,62 Curdt, Christian (02)</b>
10,15	Markof, Julian 03 07.05.16 Friedberg
10,69	Müller, Finn 03 29.06.16 Friedberg
11,10	Schramm, Oleg 03 29.06.16 Friedberg
11,25	Balzer, Jannis 03 29.06.16 Friedberg
11,62	Kinschewski, Jonah 03 07.05.16 Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:34,55 Gärtke, Konrad (02)</b>
2:39,25	Schramm, Oleg 03 07.05.16 Friedberg
2:40,17	Markof, Julian 03 30.04.16 Friedberg
2:43,82	Müller, Finn 03 11.06.16 Darmstadt
2:51,19	Balzer, Jannis 03 11.06.16 Darmstadt
<b>60 m Hürden</b>	<b>BL 2015:</b>
11,77	Schramm, Oleg 03 01.10.16 Bruchköbel
12,42	Balzer, Jannis 03 11.06.16 Darmstadt
13,94	Müller, Finn 03 11.06.16 Darmstadt
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,44 Doufrain, Linus (02)</b>
4,54	Markof, Julian 03 07.05.16 Friedberg
4,45	Kinschewski, Jonah 03 01.06.16 Friedberg
4,26	Müller, Finn 03 29.06.16 Friedberg
4,08	Balzer, Jannis 03 01.06.16 Friedberg
<b>Ballwurf 200 g</b>	<b>BL 2015: 43,50 Curdt, Christian (02)</b>
37,50	Balzer, Jannis 03 22.05.16 Bad Vilbel
28,50	Kinschewski, Jonah 03 07.05.16 Friedberg
28,50	Müller, Finn 03 11.06.16 Darmstadt
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 9,93 Curdt, Christian (02)</b>
7,34	Müller, Finn 03 29.06.16 Friedberg
<b>Diskuswurf 750 g</b>	<b>BL 2015:</b>
22,78	Markof, Julian 03 07.05.16 Friedberg
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 1229 Pkt. Curdt, Christian (02)</b>
1092 Pkt.	Balzer, Jannis 03 22.05.16 Bad Vilbel
1048 Pkt.	Müller, Finn 03 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Blockwettkampf Lauf</b>	<b>BL 2015: (75m, 60m Hürden, Weit, Ball, 800m)</b>
1712 Pkt.	Müller, Finn 03 11.06.16 Darmstadt
1689 Pkt.	Balzer, Jannis 03 11.06.16 Darmstadt

### Jugend W13 (03)

<b>75 m</b>	<b>BL 2015: 10,35 Fliedner, Fabienne (02)</b>
10,13	Wilhelm, Sayana 03 29.06.16 Friedberg
10,59	Happel, Rhea 03 29.06.16 Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015:</b>
2:39,44	Wilhelm, Sayana 03 04.09.16 Friedberg
<b>60 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 10,84 Fliedner, Fabienne (02)</b>
10,21	Wilhelm, Sayana 03 21.05.16 Gelnhausen
10,79	Happel, Rhea 03 12.06.16 Darmstadt
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,30 Fliedner, Fabienne (02)</b>
1,52	Wilhelm, Sayana 03 29.06.16 Friedberg
1,24	Happel, Rhea 03 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Stabhochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
2,40	Thomas, Amrei 03 05.05.16 Mörfelden-Walldorf
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,55 Fliedner, Fabienne (02)</b>
5,26	Wilhelm, Sayana 03 10.07.16 Bad Homburg
4,59	Haselhorst, Mia 03 12.06.16 Darmstadt
4,40	Happel, Rhea 03 29.06.16 Friedberg

<b>Ballwurf 200 g</b>	<b>BL 2015: 42,00 Fliedner, Fabienne (02)</b>
46,00	Happel, Rhea 03 23.04.16 Melbach
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 9,24 Fliedner, Fabienne (02)</b>
10,26	Wilhelm, Sayana 03 29.06.16 Friedberg
8,08	Happel, Rhea 03 12.06.16 Darmstadt
<b>Diskuswurf 750 g</b>	<b>BL 2015: 22,07 Fliedner, Fabienne (02)</b>
26,99	Wilhelm, Sayana 03 12.06.16 Darmstadt
23,85	Happel, Rhea 03 04.09.16 Burg Hohenstein
<b>Speerwurf 400 g</b>	<b>BL 2015:</b>
25,39	Wilhelm, Sayana 03 07.05.16 Friedberg
24,03	Happel, Rhea 03 04.09.16 Burg Hohenstein
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015:</b>
1419 Pkt.	Happel, Rhea 03 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015:</b>
1761 Pkt.	Happel, Rhea 03 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Blockwettkampf Sprint/Sprung</b>	<b>BL 2015:</b> <b>(75m, 60m Hürden, Weit, Hoch, Speer)</b>
2408 Pkt.	Wilhelm, Sayana 03 21.05.16 Gelnhausen
<b>Blockwettkampf Wurf</b>	<b>BL 2015: 2248 Pkt. Fliedner, Fabienne (02)</b> <b>(75m, 60m Hürden, Weit, Kugel, Diskus)</b>
2514 Pkt.	Wilhelm, Sayana 03 12.06.16 Darmstadt
2258 Pkt.	Happel, Rhea 03 12.06.16 Darmstadt

### Jugend M12 (04)

<b>75 m</b>	<b>BL 2015: 11,22 Schramm, Oleg (03)</b>
10,26	Smolka, Jonas 04 07.05.16 Friedberg
10,61	Bormann, Noah 05 07.05.16 Friedberg
11,14	Michel, Benedict 04 21.05.16 Gelnhausen
11,44	Rieck, Esko 04 07.05.16 Friedberg
11,59	Urbainczyk, Jonas 04 07.05.16 Friedberg
12,01	Blum, Maxim 04 29.06.16 Friedberg
12,21	Schubring, Leo 04 22.05.16 Bad Vilbel
12,24	Mazharoglu, Deniz 04 22.05.16 Bad Vilbel
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:40,98 Schramm, Oleg (03)</b>
2:44,60	Smolka, Jonas 04 11.06.16 Darmstadt
2:49,35	Urbainczyk, Jonas 04 07.05.16 Friedberg
3:02,23	Mazharoglu, Deniz 04 07.05.16 Friedberg
<b>60 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 13,11 Balzer, Jannis (03)</b>
10,40	Smolka, Jonas 04 01.10.16 Bruchköbel
12,10	Rieck, Esko 04 07.05.16 Friedberg
12,12	Michel, Benedict 04 21.05.16 Gelnhausen
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015:</b>
1,23	Michel, Benedict 04 07.05.16 Friedberg
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 3,82 Balzer, Jannis (03)</b>
4,51	Smolka, Jonas 04 29.06.16 Friedberg
4,14	Michel, Benedict 04 14.05.16 Bruchköbel
4,11	Rieck, Esko 04 01.06.16 Friedberg
3,94	Latta, Jonathan 04 07.05.16 Friedberg
3,74	Mazharoglu, Deniz 04 07.05.16 Friedberg
3,59	Urbainczyk, Jonas 04 24.04.16 Wehrheim
3,45	Schubring, Leo 04 01.06.16 Friedberg
3,37	Blum, Maxim 04 01.06.16 Friedberg
<b>Ballwurf 200 g</b>	<b>BL 2015: 33,00 Balzer, Jannis (03)</b>
49,00	Smolka, Jonas 04 11.06.16 Darmstadt
44,00	Michel, Benedict 04 16.09.16 Niederselters
37,00	Bormann, Noah 05 07.05.16 Friedberg
33,00	Latta, Jonathan 04 07.05.16 Friedberg
28,50	Urbainczyk, Jonas 04 07.05.16 Friedberg
25,50	Mazharoglu, Deniz 04 07.05.16 Friedberg
25,00	Schubring, Leo 04 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 6,42 Michel, Benedict (04)</b>
8,33	Michel, Benedict 04 09.10.16 Bad Nauheim
7,22	Bormann, Noah 05 07.05.16 Friedberg
7,01	Smolka, Jonas 04 29.06.16 Friedberg
<b>Diskuswurf 750 g</b>	<b>BL 2015: 22,84 Michel, Benedict (04)</b>
29,42	Michel, Benedict 04 10.09.16 Heuchelheim
<b>Hammerwurf 3 kg</b>	<b>BL 2015:</b>
17,91	Michel, Benedict 04 05.03.16 Frankfurt
<b>Speerwurf 400 g</b>	<b>BL 2015: 29,33 Michel, Benedict (04)</b>
33,60	Michel, Benedict 04 10.09.16 Heuchelheim
25,82	Smolka, Jonas 04 01.10.16 Bruchköbel
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 999 Pkt. Balzer, Jannis (03)</b>
1244 Pkt.	Smolka, Jonas 04 22.05.16 Bad Vilbel
1134 Pkt.	Michel, Benedict 04 16.09.16 Niederselters
847 Pkt.	Mazharoglu, Deniz 04 22.05.16 Bad Vilbel
832 Pkt.	Schubring, Leo 04 22.05.16 Bad Vilbel
<b>Blockwettkampf Lauf</b>	<b>BL 2015: (75m, 60m Hürden, Weit, Ball, 800m)</b>

2093 Pkt.	Smolka, Jonas	04	11.06.16	Darmstadt
<b>Blockwettkampf Wurf BL 2015: (Diskus, Hammer, Speer, Kugel)</b>				
1561 Pkt.	Michel, Benedict	04	05.03.16	Frankfurt
<b>Blockwettkampf Wurf BL 2015: (75m, 60m Hürden, Weit, Kugel, Diskus)</b>				
1921 Pkt.	Michel, Benedict	04	21.05.16	Gelnhausen

### Jugend W12 (04)

<b>75 m</b>	<b>BL 2015: 10,14 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
10,11	Peter, Lucy	04	29.06.16	Friedberg
10,43	Haselhorst, Mia	04	29.06.16	Friedberg
10,78	Schröder, Paula	04	21.05.16	Gelnhausen
10,81	Beims, Klara	04	29.06.16	Friedberg
10,81	Schneeberger, Helena	05	29.06.16	Friedberg
11,08	Herig, Lena	04	22.05.16	Bad Vilbel
11,18	Eckhardt, Nele	04	29.06.16	Friedberg
11,47	Bröcher Rebecca	04	22.05.16	Bad Vilbel
12,05	Breunig, Janine	04	22.05.16	Bad Vilbel
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:29,90 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
2:37,82	Peter, Lucy	04	21.05.16	Gelnhausen
2:42,36	Beims, Klara	04	07.05.16	Friedberg
2:45,05	Bröcher Rebecca	04	06.07.16	Pfungstadt
<b>2000 m</b>	<b>BL 2015: 7:51,22 Schulz, Sarah (03)</b>			
8:17,55	Bröcher Rebecca	04	25.09.16	Karben
<b>60 m Hürden</b>	<b>BL 2015: 10,39 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
10,02	Peter, Lucy	04	21.05.16	Gelnhausen
10,34	Haselhorst, Mia	04	12.06.16	Darmstadt
10,95	Schröder, Paula	04	07.05.16	Friedberg
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,43 Wilhelm, Sayana (04)</b>			
1,26	Peter, Lucy	04	24.04.16	Wehrheim
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 5,11 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
4,92	Peter, Lucy	04	01.06.16	Friedberg
4,54	Haselhorst, Mia	04	12.06.16	Darmstadt
4,17	Beims, Klara	04	29.06.16	Friedberg
4,01	Schröder, Paula	04	07.05.16	Friedberg
3,95	Eckhardt, Nele	04	29.06.16	Friedberg
3,86	Herig, Lena	04	22.05.16	Bad Vilbel
3,76	Breunig, Janine	04	22.05.16	Bad Vilbel
3,76	Bröcher Rebecca	04	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Ballwurf 200 g</b>	<b>BL 2015: 44,00 Haselhorst, Mia (04)</b>			
57,50	Peter, Lucy	04	02.07.16	Altenstadt
57,50	Haselhorst, Mia	04	16.09.16	Niederselters
27,00	Beims, Klara	04	22.05.16	Bad Vilbel
26,00	Bröcher Rebecca	04	22.05.16	Bad Vilbel
25,50	Herig, Lena	04	22.05.16	Bad Vilbel
24,00	Breunig, Janine	04	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Kugelstoß 3 kg</b>	<b>BL 2015: 8,88 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
8,65	Haselhorst, Mia	04	09.10.16	Bad Nauheim
7,13	Schneeberger, Helena	05	29.06.16	Friedberg
6,35	Schröder, Paula	04	07.05.16	Friedberg
5,87	Herig, Lena	04	24.04.16	Wehrheim
<b>Diskuswurf 750 g</b>	<b>BL 2015: 23,57 Wilhelm, Sayana (03)</b>			
30,92	Haselhorst, Mia	04	10.09.16	Heuchelheim
12,77	Schröder, Paula	04	21.05.16	Gelnhausen
<b>Hammerwurf 2 kg</b>	<b>BL 2015: 22,65 Haselhorst, Mia (04)</b>			
35,66	Haselhorst, Mia	04	16.07.16	Niederselters
<b>Speerwurf 400 g</b>	<b>BL 2015: 31,29 Haselhorst, Mia (04)</b>			
31,90	Haselhorst, Mia	04	06.08.16	Dietzhöfztal
30,60	Peter, Lucy	04	07.08.16	Villmar
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 1345 Pkt. Happel, Rhea (03)</b>			
1577 Pkt.	Peter, Lucy	04	02.07.16	Altenstadt
1508 Pkt.	Haselhorst, Mia	04	02.07.16	Altenstadt
1246 Pkt.	Beims, Klara	04	22.05.16	Bad Vilbel
1189 Pkt.	Herig, Lena	04	22.05.16	Bad Vilbel
1147 Pkt.	Bröcher Rebecca	04	22.05.16	Bad Vilbel
1079 Pkt.	Breunig, Janine	04	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Blockwettkampf Lauf</b>	<b>BL 2015: 2057 Pkt. Happel, Rhea (03)</b> <b>(75m, 60m Hürden, Weit, Ball, 800m)</b>			
2492 Pkt.	Peter, Lucy	04	21.05.16	Gelnhausen
<b>Blockwettkampf Wurf</b>	<b>BL 2015: 1634 Pkt. Haselhorst, Mia (04)</b> <b>(Diskus, Hammer, Speer, Kugel)</b>			
1786 Pkt.	Haselhorst, Mia	04	05.03.16	Frankfurt
<b>Blockwettkampf Wurf</b>	<b>BL 2015: 2362 Pkt. Wilhelm, Sayana (03)</b> <b>(75m, 60m Hürden, Weit, Kugel, Diskus)</b>			
2339 Pkt.	Haselhorst, Mia	04	12.06.16	Darmstadt
1897 Pkt.	Schröder, Paula	04	21.05.16	Gelnhausen

### männliche Jugend U14 (03/04)

<b>4 x 75 m</b>	<b>BL 2015: 43,95 Doufrain (02), Balzer (03), Curdt (02), Gärtke (02)</b>			
39,64	Markof (03), Müller (03), Smolka (04), Michel (04)		26.05.16	Bürstadt
<b>3 x 800 m</b>	<b>BL 2015: 8:09,3 Curdt (02), Gärtke (02), Schramm (03)</b>			
8:48,62	Müller (03), Urbainczyk (04), Kinschwecki (03)		07.03.16	Friedberg
<b>Dreikampf/Mannschaft</b>	<b>BL 2015: 5633 Pkt. Curdt (02), Hintze (02), Gärtke (02), Doufrain (02), Balzer (03)</b>			
5063 Pkt.	Smolka (04), Balzer (03), Müller (03), Mazharoglu (04), Schubring (04)		22.05.16	Bad Vilbel
<b>Blockwettk./Mannschaft</b>	<b>BL 2015:</b>			
5685 Pkt.	Smolka (04), Michel (04), Müller (03)		11.06.16	Darmstadt

### weibliche Jugend U14 (03/04)

<b>4 x 75 m</b>	<b>BL 2015: 39,12 Haselhorst (04), Fliedner (02), Wilhelm (03), Rieschel (02)</b>			
40,19	Peter (04), Haselhorst (04), Schröder (04), Wilhelm (03)		26.05.16	Bürstadt
42,28	Odermatt (05), Beims (05), Beims (04), Herig (04)		26.05.16	Bürstadt
<b>3 x 800 m</b>	<b>BL 2015: 8:00,0 Bröcher (04), Fliedner (02), Wilhelm (03)</b>			
7:54,32	Bröcher (04), Beims (04), Wilhelm (03)		26.05.16	Bürstadt
<b>Dreikampf/Mannschaft</b>	<b>BL 2015:</b>			
6080 Pkt.	Happel (03), Beims (04), Herig (04), Bröcher (04), Breunig (04)		22.05.16	Bad Vilbel
<b>Blockwettk./Mannschaft</b>	<b>BL 2015: 6559 Pkt. Wilhelm (03), Fliedner (02), Happel (03)</b>			
7310 Pkt.	Wilhelm (03), Peter (04), Haselhorst (04)		12.06.16	Darmstadt

### Kinder M11 (05)

<b>50 m</b>	<b>BL 2015: 7,46 Smolka, Jonas (04)</b>			
7,49	Bornmann, Noah	05	22.05.16	Bad Vilbel
7,4	Baumer, Tim	05	02.07.16	Altenstadt
8,27	Kabuya, Ray	05	25.09.16	Karben
8,44	Köhler, Lukas	05	22.05.16	Bad Vilbel
8,73	Schmitz, Linus	05	22.05.16	Bad Vilbel
8,83	Kramer, Niklas	05	22.05.16	Bad Vilbel
9,02	Schnabel, Till	05	22.05.16	Bad Vilbel
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:48,25 Smolka, Jonas (04)</b>			
2:47,28	Baumer, Tim	05	25.09.16	Karben
3:13,61	Kramer, Niklas	05	25.09.16	Karben
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,25 Söll, Noah (04)</b>			
1,40	Bornmann, Noah	05	25.09.16	Karben
1,12	Kramer, Niklas	05	25.09.16	Karben
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,30 Smolka, Jonas (04)</b>			
4,80	Bornmann, Noah	05	29.06.16	Friedberg
4,03	Baumer, Tim	05	23.04.16	Melbach
3,76	Kabuya, Ray	05	25.09.16	Karben
3,66	Köhler, Lukas	05	29.06.16	Friedberg
3,45	Kramer, Niklas	05	25.09.16	Karben
3,42	Schnabel, Till	05	22.05.16	Bad Vilbel
3,14	Schmitz, Linus	05	01.06.16	Friedberg
<b>Schlagballwurf 80 g</b>	<b>BL 2015: 49,50 Michel, Benedict (04)</b>			
44,50	Bornmann, Noah	05	16.09.16	Niederselters
32,00	Baumer, Tim	05	02.07.16	Altenstadt
32,00	Kabuya, Ray	05	25.09.16	Karben
30,00	Schmitz, Linus	05	24.04.16	Wehrheim
29,50	Kramer, Niklas	05	22.05.16	Bad Vilbel
21,00	Köhler, Lukas	05	22.05.16	Bad Vilbel
19,00	Schnabel, Till	05	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 1136 Pkt. Michel, Benedict (04)</b>			
1177 Pkt.	Bornmann, Noah	05	22.05.16	Bad Vilbel
1048 Pkt.	Baumer, Tim	05	02.07.16	Altenstadt
822 Pkt.	Kramer, Niklas	05	22.05.16	Bad Vilbel
802 Pkt.	Köhler, Lukas	05	22.05.16	Bad Vilbel
752 Pkt.	Schmitz, Linus	05	22.05.16	Bad Vilbel
715 Pkt.	Schnabel, Till	05	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015: 1424 Pkt. Michel, Benedict (04)</b>			
1540 Pkt.	Bornmann, Noah	05	22.05.16	Bad Vilbel

### Kinder W11 (05)

<b>50 m</b>	<b>BL 2015: 7,1 Haselhorst, Mia (04)</b>			
7,63	Schneeberger, Helena	05	01.10.16	Bruchköbel
7,72	Beims, Greta	05	22.05.16	Bad Vilbel
7,79	Odermatt, Julia	05	22.05.16	Bad Vilbel
8,22	Herrmann, Isabelle	05	22.05.16	Bad Vilbel

8,28	Adam, Alina	05	29.06.16	Friedberg
9,07	Burgess, Bailey	05	29.06.16	Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:40,55 Bröcher, Rebecca (04)</b>			
2:48,23	Adam, Alina	05	25.09.16	Karben
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,32 Haselhorst, Mia (04)</b>			
1,40	Schneeberger, Helena	05	16.09.16	Niederselters
1,16	Odermatt, Julia	05	22.05.16	Bad Vilbel
1,15	Herrmann, Isabelle	05	29.06.16	Friedberg
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,74 Haselhorst, Mia (04)</b>			
4,61	Schneeberger, Helena	05	22.05.16	Bad Vilbel
3,92	Adam, Alina	05	29.06.16	Friedberg
3,86	Odermatt, Julia	05	01.06.16	Friedberg
3,83	Beims, Greta	05	29.06.16	Friedberg
3,71	Weyland, Milena	05	01.06.16	Friedberg
3,66	Herrmann, Isabelle	05	01.06.16	Friedberg
3,28	Burgess, Bailey	05	01.06.16	Friedberg
3,08	Amende, Franziska	05	01.06.16	Friedberg
<b>Schlagballwurf 80 g</b>	<b>BL 2015: 56,50 Haselhorst, Mia (04)</b>			
46,00	Schneeberger, Helena	05	01.10.16	Bruchköbel
34,00	Odermatt, Julia	05	24.04.16	Wehrheim
28,00	Adam, Alina	05	22.05.16	Bad Vilbel
23,00	Beims, Greta	05	22.05.16	Bad Vilbel
23,00	Herrmann, Isabelle	05	29.06.16	Friedberg
22,00	Burgess, Bailey	05	29.06.16	Friedberg
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 1577 Pkt. Haselhorst, Mia (04)</b>			
1405 Pkt.	Schneeberger, Helena	05	22.05.16	Bad Vilbel
1223 Pkt.	Odermatt, Julia	05	22.05.16	Bad Vilbel
1135 Pkt.	Beims, Greta	05	22.05.16	Bad Vilbel
1124 Pkt.	Adam, Alina	05	22.05.16	Bad Vilbel
1034 Pkt.	Herrmann, Isabelle	05	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015: 1922 Pkt. Haselhorst, Mia (04) 1774 Pkt. Schneeberger, Helena 05 22.05.16 Bad Vilbel</b>			
1512 Pkt.	Odermatt, Julia	05	22.05.16	Bad Vilbel

### Kinder M10 (06)

<b>50 m</b>	<b>BL 2015: 7,63 Bornmann, Noah (05)</b>			
8,59	Quente, Jannis	06	29.06.16	Friedberg
8,68	Rudolph, Janis	06	29.06.16	Friedberg
9,32	Atzeni, Marko	06	29.06.16	Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 2:56,16 Bornmann, Noah (05)</b>			
3:13,26	Rudolph, Janis	06	25.09.16	Karben
<b>Hochsprung</b>	<b>BL 2015: 1,15 Bornmann, Noah (05)</b>			
1,03	Quente, Jannis	06	29.06.16	Friedberg
<b>Weitsprung</b>	<b>BL 2015: 4,30 Bornmann, Noah (05)</b>			
3,64	Quente, Jannis	06	29.06.16	Friedberg
3,47	Rudolph, Janis	06	29.06.16	Friedberg
3,08	Graf, Hendrik	06	01.06.16	Friedberg
2,92	Zorn, Lukas	06	01.06.16	Friedberg
2,89	Atzeni, Marko	06	29.06.16	Friedberg
<b>Schlagballwurf 80 g</b>	<b>BL 2015: 40,00 Laig, Joshua (05)</b>			
29,00	Quente, Jannis	06	18.09.16	Langen
23,50	Rudolph, Janis	06	23.04.16	Melbach
21,00	Atzeni, Marko	06	29.06.16	Friedberg
21,00	Rudolph, Janis	06	29.06.16	Friedberg
<b>Dreikampf</b>	<b>BL 2015: 1128 Pkt. Bornmann, Noah (05)</b>			
846 Pkt.	Quente, Jannis	06	18.09.16	Langen
655 Pkt.	Rudolph, Janis	06	23.04.16	Melbach
573 Pkt.	Atzeni, Marko	06	23.04.16	Melbach
<b>Vierkampf</b>	<b>BL 2015: 1399 Pkt. Bornmann, Noah (05)</b>			
991 Pkt.	Quente, Jannis	06	22.05.16	Bad Vilbel

### Kinder W10 (06)

<b>50 m</b>	<b>BL 2015: 7,80 Schneeberger, Helena (05)</b>			
7,89	Peter, Lilly	06	22.05.16	Bad Vilbel
8,06	Happel, Anna	06	22.05.16	Bad Vilbel
9,13	Kunze, Mariella	06	22.05.16	Bad Vilbel
8,94	Obiora, Lisa	06	29.06.16	Friedberg
9,46	Parkhomovich, Polina	06	25.09.16	Karben
9,49	Haron, Lissa	06	29.06.16	Friedberg
<b>800 m</b>	<b>BL 2015: 3:03,1 Schneeberger, Helena (05)</b>			
2:55,51	Happel, Anna	06	25.0	

4,08	Peter, Lilly	06	05.05.16	Mörfelden-Walldorf
3,85	Happel, Anna	06	25.09.16	Karben
3,27	Obiora, Lisa	06	29.06.16	Friedberg
3,05	Parkhomovich, Polina	06	25.09.16	Karben
3,00	Kunze, Mariella	06	22.05.16	Bad Vilbel
2,96	Haron, Lissa	06	29.06.16	Friedberg
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015: 36,50 Schneeberger, Helena (05)</b>				
43,50	Peter, Lilly	06	25.09.16	Karben
34,00	Happel, Anna	06	05.05.16	Mörfelden-Walldorf
24,00	Obiora, Lisa	06	18.09.16	Langen
21,50	Parkhomovich, Polina	06	25.09.16	Karben
20,50	Kunze, Mariella	06	23.04.16	Melbach
<b>Dreikampf BL 2015: 1326 Pkt. Schneeberger, Helena (05)</b>				
1316 Pkt.	Peter, Lilly	06	05.05.16	Mörfelden-Walldorf
1184 Pkt.	Happel, Anna	06	05.05.16	Mörfelden-Walldorf
932 Pkt.	Obiora, Lisa	06	18.09.16	Langen
871 Pkt.	Kunze, Mariella	06	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Vierkampf BL 2015: 1694 Pkt. Schneeberger, Helena (05)</b>				
1585 Pkt.	Peter, Lilly	06	22.05.16	Bad Vilbel
1396 Pkt.	Happel, Anna	06	22.05.16	Bad Vilbel
1046 Pkt.	Kunze, Mariella	06	22.05.16	Bad Vilbel

#### männliche Kinder U12 (05/06)

4 x 50 m	<b>BL 2015: 28,5 Bormann (05), Soll (04), Michel (04), Smolka (04)</b>			
30,17	Bormann (05), Baumer (05), Kramer (05), Schmitz (05)		25.09.16	Karben
<b>Dreik./Mannschaft BL 2015: 4873 Pkt. Bormann (05), Michel (04), Laig (05), Schubring (04), Mazharoglu (04)</b>				
4557 Pkt.	Bormann (05), Baumer (05), Kramer (05), Köhler (05), Quente (06)		22.05.16	Bad Vilbel

#### weibliche Kinder U12 (05/06)

4 x 50 m	<b>BL 2015: 28,9 Beims, G. (05), Beims, K. (04), Schneeberger (05), Haselhorst (04)</b>			
29,18	Beims (05), Odermatt (05), Peter (06), Schneeberger (05)		25.09.16	Karben
<b>Dreik./Mannschaft BL 2015: 6292 Pkt. Haselhorst (04), Schneeberger (05), Schröder (04), Eckhardt (04), Herig (04)</b>				
6195 Pkt.	Schneeberger (05), Peter (06), Odermatt (05), Happel (06), Beims (05)		22.05.16	Bad Vilbel
<b>Vierk./Mannschaft BL 2015:</b>				
7313 Pkt.	Schneeberger (05), Peter (06), Odermatt (05), Happel (06), Kunze (06)		22.05.16	Bad Vilbel

#### Kinder M9 (07)

50 m	<b>BL 2015: 9,00 Gill, Louis (06)</b>			
8,59	Hagen, Peer Michel	07	22.05.16	Bad Vilbel
8,62	Jordan, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
9,22	Rebmann, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
9,54	Roloff, Erik Ole	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Weitsprung BL 2015: 3,29 Gill, Louis (06)</b>				
3,38	Jordan, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
3,34	Hagen, Peer Michel	07	18.09.16	Langen
3,00	Rebmann, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
2,73	Pazer, Arthur	07	22.05.16	Bad Vilbel
2,53	Roloff, Erik Ole	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015: 31,50 Gill, Louis (06)</b>				
38,50	Hagen, Peer Michel	07	18.09.16	Langen
32,00	Jordan, Noah	07	18.09.16	Langen
24,00	Roloff, Erik Ole	07	22.05.16	Bad Vilbel
23,00	Rebmann, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
15,50	Pazer, Arthur	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf BL 2015: 812 Pkt. Gill, Louis (06)</b>				
880 Pkt.	Hagen, Peer Michel	07	22.05.16	Bad Vilbel
857 Pkt.	Jordan, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
684 Pkt.	Rebmann, Noah	07	22.05.16	Bad Vilbel
602 Pkt.	Roloff, Erik Ole	07	22.05.16	Bad Vilbel
332 Pkt.	Pazer, Arthur	07	22.05.16	Bad Vilbel

#### Kinder W9 (07)

50 m	<b>BL 2015: 8,58 Happel, Anna (06)</b>			
8,86	Hammann, Emilia	07	22.05.16	Bad Vilbel
8,92	Kautz, Melina	07	22.05.16	Bad Vilbel
8,93	Schramm, Alina	07	22.05.16	Bad Vilbel
10,29	Hög, Liv-Grete	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Weitsprung BL 2015: 3,62 Happel, Anna (06)</b>				
3,23	Kautz, Melina	07	18.09.16	Langen
3,07	Schramm, Alina	07	22.05.16	Bad Vilbel
2,87	Hammann, Emilia	07	22.05.16	Bad Vilbel
2,35	Hög, Liv-Grete	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015: 24,00 Happel, Anna (06)</b>				
21,50	Kautz, Melina	07	18.09.16	Langen
13,50	Hammann, Emilia	07	22.05.16	Bad Vilbel
12,50	Schramm, Alina	07	22.05.16	Bad Vilbel
11,00	Hög, Liv-Grete	07	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf BL 2015: 991 Pkt. Happel, Anna (06)</b>				
925 Pkt.	Kautz, Melina	07	18.09.16	Langen
786 Pkt.	Schramm, Alina	07	22.05.16	Bad Vilbel
780 Pkt.	Hammann, Emilia	07	22.05.16	Bad Vilbel
542 Pkt.	Hög, Liv-Grete	07	22.05.16	Bad Vilbel

#### Kinder M8 (08 und jünger)

50 m	<b>BL 2015: 9,22 Hagen, Peer Michel (07)</b>			
9,63	Simon, Konstantin	08	22.05.16	Bad Vilbel
10,45	Simon, Christopher	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Weitsprung BL 2015: 3,03 Hagen, Peer Michel (07)</b>				
2,61	Simon, Konstantin	08	22.05.16	Bad Vilbel
2,46	Simon, Christopher	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015: 27,50 Hagen, Peer Michel (07)</b>				
27,00	Simon, Konstantin	08	22.05.16	Bad Vilbel
18,50	Simon, Christopher	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf BL 2015: 727 Pkt. Hagen, Peer Michel (07)</b>				
633 Pkt.	Simon, Konstantin	08	22.05.16	Bad Vilbel
471 Pkt.	Simon, Christopher	08	22.05.16	Bad Vilbel

#### Kinder W8 (08 und jünger)

50 m	<b>BL 2015: 9,26 Kautz, Melina (07)</b>			
9,44	Puhl, Mia	08	22.05.16	Bad Vilbel
9,69	Ringkowski, Lena	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Weitsprung BL 2015: 3,12 Kautz, Melina (07)</b>				
2,67	Ringkowski, Lena	08	22.05.16	Bad Vilbel
2,62	Puhl, Mia	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015: 18,00 Kautz, Melina (07)</b>				
12,00	Puhl, Mia	08	22.05.16	Bad Vilbel
10,50	Ringkowski, Lena	08	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf BL 2015: 841 Pkt. Kautz, Melina (07)</b>				
667 Pkt.	Puhl, Mia	08	22.05.16	Bad Vilbel
628 Pkt.	Ringkowski, Lena	08	22.05.16	Bad Vilbel

#### weibliche Kinder U8 (09 und jünger)

50 m	<b>BL 2015:</b>			
10,37	Quente, Johanna	09	22.05.16	Bad Vilbel
10,45	Roloff, Sanna	10	22.05.16	Bad Vilbel
10,55	Jordan, Sophia	09	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Weitsprung BL 2015:</b>				
2,49	Quente, Johanna	09	22.05.16	Bad Vilbel
2,35	Jordan, Sophia	09	22.05.16	Bad Vilbel
2,22	Roloff, Sanna	10	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Schlagballwurf 80 g BL 2015:</b>				
10,00	Jordan, Sophia	09	22.05.16	Bad Vilbel
9,00	Roloff, Sanna	10	22.05.16	Bad Vilbel
7,00	Quente, Johanna	09	22.05.16	Bad Vilbel
<b>Dreikampf BL 2015:</b>				
506 Pkt.	Jordan, Sophia	09	22.05.16	Bad Vilbel
482 Pkt.	Quente, Johanna	09	22.05.16	Bad Vilbel
475 Pkt.	Roloff, Sanna	10	22.05.16	Bad Vilbel

## ● 10% Nachlass im Sanitätshaus medrob

(jn) Tolles Angebot für alle Mitglieder des TSV Friedberg-Fauerbach: Im Sanitätshaus medrob bekommt man gegen Vorlage einer Sponsorenkarte (erhältlich in der TSV-Service-Stelle) 10% Rabatt. Das gilt auch bei Verwendung eines Rezepts, wo man gegebenenfalls einen Eigenanteil zu zahlen hat.

Neben den klassischen Bereichen eines Sanitätshauses bietet medrob ein breites Sortiment an Produkten für Sportler bzw Menschen, die sich und ihren Körper fit halten möchten. Außerdem erhältlich: spezifische Produkte zur Behandlung von bereits entstandenen Verletzungen, aber auch zur Prophylaxe von Sportverlet-

zungen und zur Steigerung ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit.

Geschäfte von medrob findet ihr zum Beispiel in Friedberg (Pfungstweide 11), Butzbach (Wetzlarer Straße 13) oder in Wölfersheim (Biedrichsstraße 20).

Weitere Infos gibt's auf [medrob.de](http://medrob.de)

## >> Hallenbelegung

### Mo

09.55 – 13.15 Uhr  
Grundschule  
Fauerbach

---

15.00 – 16.00 Uhr  
Kinderturnen  
JG 10/11  
*S. Barfknecht*

---

16.00 – 17.00 Uhr  
Kinderturnen JG 08/09  
*S. Barfknecht*

---

17.00 – 18.00 Uhr  
Kinderturnen JG 08/09  
*S. Barfknecht*

---

18.00 – 20.00 Uhr  
Leichtathletik JG 01-02  
*T. Slota*

---

20.00 – 21.00 Uhr  
Frauengymnastik  
*A. Kirsch*

#### Kleiner Saal:

18.00 – 19.00 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*H. Walther*

---

19.00 – 20.00 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*H. Walther*

---

20.00 – 21.00 Uhr  
Allroundfitness für  
Sportliche  
*B. Hofmann, P. Schoon (im Wechsel)*

#### and. Sportstätten:

17.00 – 19.00 Uhr  
Leichtathletik JG03-05  
*H. Beims, S. Michel (Henry-Benrath)*

---

18.00 – 19.00 Uhr  
Schwimmen  
*H. Loos (USA-Wellenbad)*

---

18.00 – 20.00 Uhr  
Leichtathletik  
Aktive/Jugend  
*V. Weber, R. Loos, A. Diegel-Thomas, (Seebachhalle)*

---

18.00 – 20.00 Uhr  
Leichtathletik  
JG 01-03  
*M. Weber (Burggymnasium)*

### Di

08.00 – 09.30 Uhr  
Grundschule  
Fauerbach

---

09.30 – 10.30 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*B. Hofmann*

---

15.15 – 16.30 Uhr  
Kinderleichtathletik  
JG 07-09  
*S. Margraf, S. Wiener*

---

16.30 – 18.00 Uhr  
Leichtathletik  
JG 03/05  
*M. Michel*

---

18.00 – 18.30 Uhr  
Girls Body-Fit  
*B. Hofmann*

---

18.30 – 20.30 Uhr  
Leichtathletik  
Aktive/Jugend  
*V. Weber*

---

20.30 – 21.30 Uhr  
Fitness für Männer  
*B. Lachmann*

#### Kleiner Saal:

09.15 – 10.30 Uhr  
Body-Fit  
*S. Kleinpaß*

---

11.00 – 12.00 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*J. Moll*

---

12.00 – 13.00 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*J. Moll*

---

16.30 – 17.00 Uhr  
Leichtathletik  
JG 03-05  
*M. Michel*

---

17.30 – 18.00 Uhr  
Girls Body-Fit  
*B. Hofmann*

---

18.15 – 19.15 Uhr  
Pilates  
*G. Kricheldorf*

---

19.30 – 20.30 Uhr  
Functional Training  
für Frauen  
*P. Schoon*

---

20.30 – 21.30 Uhr  
Zumba/Tanzen  
*S. Barfknecht*

#### and. Sportstätten:

14.00 – 15.00 Uhr  
Wassergymnastik  
*K. Loos (USA-Wellenbad)*

---

17.00 – 18.30 Uhr  
Leichtathletik JG 06  
*P. Brzezniak, C. Häberlin (Philipp-Reis-Schule)*

### Mi

09.30 – 10.30 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*S. Kleinpaß*

---

15.00 – 16.00 Uhr  
Aktive Seniorinnen  
*A. Kirsch*

---

17.00 – 18.30 Uhr  
Leichtathletik JG 03-05  
*S. Born*

---

18.30 – 20.30 Uhr  
Leichtathletik JG 01-03  
*M. Weber*

#### Kleiner Saal:

16.15 – 17.15 Uhr  
Pilates I  
*U. Körner-Kunz*

---

17.30 – 18.30 Uhr  
Pilates II  
*U. Körner-Kunz*

---

18.45 – 20.00 Uhr  
Langstreckler  
*M. Krell-Moder*

### Do

08.00 – 13.15 Uhr  
Grundschule  
Fauerbach

---

14.15 – 15.30 Uhr  
Wirbelsäulengymnastik  
*K. Loos*

---

15.30 – 17.00 Uhr  
Senioren-sport

---

17.00 – 19.00 Uhr  
Leichtathletik  
JG 03-05  
*H. Beims*

---

19.00 – 20.30 Uhr  
Koronarsport  
*H. Beims, M. Hammann, J. Moll, E. Schmidt,*

---

20.30 – 21.30 Uhr  
Rückenfitness im  
Alltag  
*B. Hofmann*

#### Kleiner Saal:

08.15 – 09.15 Uhr  
Wirbelsäulengymnastik  
*M. Hoppe-Simon*

---

09.30 – 10.30 Uhr  
Wirbelsäulengymnastik  
*M. Hoppe-Simon*

---

10.45 – 11.45 Uhr  
Reha Sport Wirbels.  
*J. Moll*

---

19.00 – 20.30 Uhr  
Koronarsport  
*H. Beims, M. Hammann, J. Moll, E. Schmidt*

---

20.30 – 21.30 Uhr  
Rücken-Fit  
*S. Kleinpaß*

### Fr

08.00 – 11.25 Uhr  
Grundschule  
Fauerbach

---

12.30 – 14.00 Uhr  
AG (JG 03-06)  
*(A. Schneider)*

---

15.00 – 16.15 Uhr  
Leichtathletik  
JG 10-11  
*D. Schwarz*

---

16.15 – 17.45 Uhr  
Leichtathletik  
JG 06-07  
*P. Brzezniak*

---

18.00 – 20.00 Uhr  
Leichtathletik  
Aktive/Jugend  
*V. Weber*

---

20.00 – 22.00 Uhr  
Begnadete Körper  
*V. Weber*

#### Kleiner Saal:

09.00 – 10.00 Uhr  
Reha Stuhlgymnastik  
*H. Walther*

---

18.00 – 20.00 Uhr  
Stabhochsprung  
*A. Diegel-Thomas*

#### and. Sportstätten:

18.00 – 19.30 Uhr  
Leichtathletik JG03-05  
*M. Göller (Gemeinsame Musterschule)*

### Sa

14.00 – 16.00 Uhr  
Allgemeines freies  
Krafttraining  
*T. Thomas*

### So

10.00 – 12.00 Uhr  
Stabhochsprung  
*A. Diegel-Thomas*

---

18.00 – 19.30 Uhr  
Bosseln  
*V. Volkov*

#### Kleiner Saal:

11.00 – 12.00 Uhr  
Pilates  
*G. Kricheldorf*



*Dr. Wolfgang Pilz bekommt eine Auszeichnung von Annegret Müller im Namen des Hessischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbands HBRS.*



*Blick in die volle Halle. 75 Gäste, darunter aktuelle und ehemalige Koronarsportler, Übungsleiter und der TSV-Vorstand waren anwesend.*



*Der TSV Vorstand sitzt zur Klausurtagung 2016 zusammen und berät und diskutiert über das fast vergangene Jahr und die künftigen Aufgaben für 2017, wo unter anderem die Wahlen bei der Jahreshauptversammlung anstehen*



### **Happy Birthday, Andreas Kugland!**

Zum 60. Geburtstag gratuliert das SPRINT-Team sehr herzlich. Teile des Vorstands/Vereins waren sogar mit einer kleinen Showeinlage auf der Feier vertreten.

## >> Langstreckler kochen auf Sparflamme

(jn) Ein nicht ganz so erfolgreiches Jahr haben die Mittel- und Langstreckler hinter sich. Die Leistungsträger der vergangenen Jahre wie Benedikt Heil und Philipp Ratz haben kaum Wettkämpfe bestritten und aus gesundheitlichen Gründen das Training reduzieren müssen, sodass die absolute Spitze im Moment fast nur von Ayele Degen vertreten wird. Der junge Zugang aus Frankfurt zeigte sich auch bei Meisterschaften vorne und konnte einige Siege bei Volksläufen feiern. Beispielsweise

war er in Darmstadt-Griesheim über zehn Kilometer in 33:37 Minuten ebenso nicht zu schlagen wie bei den 25 Kilometern am Mainufer mit Start und Ziel in Seligenstadt (1:27:06 Stunden). Sein erstes Ausrufezeichen im LG-Trikot hatte er am Winterstein gesetzt, als er über zehn Kilometer in 32:56 Minuten siegte. Philipp Ratz und Benedikt Heil zeigten sich nur ganz sporadisch. Heil kam beim Ranstädter Kirchwaldlauf über zehn Kilometer in 37:41 Minuten auf Rang zwei, wenige Wochen später

wurde Ratz Zweiter in Altenstadt über zehn Kilometer. Hier gelang uns auch der einzige Sieg im Rahmen der Mannschaftswertung beim Oberhessencup. Neben Ratz vervollständigten Benedikt Heil, Alexander Adam und Michael Wiener das Team. Nur dreimal schafften wir es überhaupt, beim OHC eine Mannschaft zu stellen.

Karim El-Malki kam mit Ayele Degen zu uns in den Verein und fungiert als dessen Trainer. Selbst ist er aber auch noch flott unterwegs und konnte sich in der Altersklasse einige vordere Platzierungen erlaufen. Einen Kreismeistertitel holte er sich über 3000 Meter auf der Bahn in 10:07,38 Minuten. Vereinskollegin Sophie Burkhardt siegte in Groß-Karben bei der gleichen Veranstaltung in 10:59,24 Minuten.

Ein gutes Jahr hat Jochen Rolle hinter sich. Der Steinfurter ist mittlerweile in der M50 angekommen und zeigt in dieser Altersklasse seinen Kollegen öfters noch die Hacken. Beim Florstädter Halbmarathon (1:31:34 Stunden) und beim Wallernhäuser Dorflauf (40:00 Minuten über zehn Kilometer) war er in der M50 nicht zu schlagen.



Startschuss zum 10km Lauf

## >> Leichter Aufwärtstrend beim Altstadtlauf

(mw) Zum 26. Mal haben wir in diesem Jahr den Friedberger Altstadtlauf ausgetragen. Und auch hier hat sich gezeigt, was für fast alle mittelgroßen deutschen Volksläufe gilt. Es wird immer schwerer, die Teilnehmerzahlen konstant zu halten. 14 Teilnehmer mehr als im vergangenen Jahr konnten wir an die Startlinie locken. Insgesamt waren es 454 Aktive. Verantwortlich dafür waren die überdurchschnittlich guten Meldezahlen in den Läufen über einen (95) und fünf Kilometer (181). Hier waren zahlreiche Friedberger Schulen dabei, zudem kamen von der Wiesbaden High School gleich 25 zum Teil sehr schnelle Schüler nach Friedberg. Einen Tiefpunkt gab es dagegen im Hauptlauf über zehn Kilometer, bei dem nur 132

Finisher in der Ergebnisliste auftauchen. Das ist die niedrigste Zahl seit der ersten Austragung des Altstadtlaufs im Jahr 1991. Im Oberhessencup, in dem elf Volksläufe aus der Region zusammengefasst sind, sind wir damit immer noch unangefochten die Nummer eins.

Ein Soloritt von Ayele Degen, der spannende Kampf um die zwei weiteren Podiumsplätze, zweimal Rang zwei für Vater und Tochter Sulzer und starke Schwimmer beim Fünfer waren die sportlichen Highlights. Über zehn Kilometer setzte sich mit einer schnellen Anfangsphase Ayele Degen von der LG sofort an die Spitze und lief ein einsames Rennen. Auf der zweiten Streckenhälfte verlor er etwas Zeit, musste sogar



Benedikt Heil als Radvorfahrer beim Altstadtlauf



Jochen Rolle unterwegs

einmal ins Gebüsch, lief aber nach 34:06 Minuten ungefährdet nach vier Runden plus Einführungsschleife über die Ziellinie vor der Burg. Spannend war die Auseinandersetzung um die weiteren Plätze. Christoph Sulzer und Marco Dohle vom ASC Marathon Friedberg bildeten eine Dreier-Gruppe mit Simon Bertsch vom SSC Hanau-Rodenbach, dem Sieger von 2008. Sulzer zog auf den letzten 500 Metern den Schlusspurt an, Bertsch musste sofort abreißen lassen. Der 47-Jährige hatte die meisten Reserven, hielt auch seinen wesentlich



Sarah Schulz gewinnt den Schülerlauf beim Altstadtlauf

jüngeren Vereinskollegen in Schach und wurde Zweiter in 36:22 Minuten – nur eine Sekunde vor Dohle. Bertsch folgte in 36:38 Minuten auf Rang vier. Bei den Frauen steigerte sich Eva Sulzer vom ASC Marathon Friedberg auf 43:17 Minuten. Die 14-jährige Tochter von Christoph Sulzer hatte erst in diesem Jahr ihre Premiere über zehn Kilometer gefeiert. Fast hätte es für die Nachwuchsläuferin sogar zum Sieg gereicht, aber Lena Becker vom TGV Schotten dominierte in 42:50 Minuten. Dritte wurde Lisa Hansen von der Henry-Ben-

rath-Schule Friedberg in 44:04 Minuten. Einige Male war der Fünfer schon nah dran, dieses Mal überholte er tatsächlich in der Teilnehmerzahl den Zehner. Die Zeiten an der Spitze waren zwar nicht ganz so schnell wie in den Vorjahren, auf 15 Läufer unter 20 Minuten kommt dennoch kein anderer Jedermannlauf in der hiesigen Region. Zunächst lief ein Quintett an der Spitze mit Matthias Ott, Jan Simon, Tom Henri Lindner (alle SG Wetterau), Jan-Erik Schmidt vom Burggymnasium Friedberg und Michael Wiener von der LG Ovag Friedberg-Fauerbach. Sie wurden aber allesamt noch von David Williams von der Wiesbaden High School einkassiert, der in 18:00 Minuten vier Sekunden Vorsprung hatte auf das Hand in Hand einlaufende Duo Matthias Ott/Jan Simon. Bei den Frauen siegte die hochschwangere Kerstin Straub-Bertsch in flotten 20:59 Minuten – zehn Jahren nach ihrem letzten Sieg im Fünfer, sie hat allerdings auch schon fünf Erfolge im Zehner stehen. Knapp war das Duell um Platz zwei zwischen Mara Simon von der SG Wetterau (21:51 min) und Lena Müller von der LG Ovag Friedberg-Fauerbach (21:53 min). Sieger im Schülerlauf wurde der mehrfache Leichtathletik-Kreismeister Linus Krüger vom SV Fun-Ball Dortelweil in 3:23 Minuten vor Simon Löffelholz vom LSC Bad Nauheim (3:24 min). Als Dritter lief Finn Müller (3:35 min) ein. Schneller als Müller war Sarah Schulz vom TSV Friedberg-Fauerbach in 3:33 Minuten.

## >> Vereinssplitter

### ☀ Putztag

Mitte Oktober hieß es wieder „Putztag“ in unserer Turnhalle. Rund 30 Leute kamen zum Helfen. „Ich freue mich, dass im Gegensatz zu den letzten Jahren sehr viele Helfer da waren, allerdings haben sich nicht so viele Trainingsgruppen beteiligt, wie sonst“, so Volker Weber. Aufgeräumt wurde alles, vom Kraft- über den Geräteraum, der Clubraum wurde auf Vordermann gebracht und Pokale abgestaubt und mit Hilfe eines Gerüsts sogar die Fenster oben unter der Decke der Turnhalle geputzt. „Der Turnhalle hat das natürlich sehr gut getan“, so Weber, der darauf hin-

wies, dass der Putztag auch dazu dient, den Sportlern klarzumachen, dass die Halle unser Vereinseigentum ist, auf das wir achten und das wir pfleglich behandeln sollten.

### ☀ Abteilungsbeitrag Leichtathletik

Ab dem 1.1.2017 wird ein „Abteilungsbeitrag Leichtathletik“ in Höhe von 3,- Euro pro Monat eingeführt. Dieser Beitrag betrifft alle Wettkampfgruppen (Leichtathletik-Trainingsgruppen) sowie alle sonstigen Startpassinhaber und auch diejenigen Übungsleiter, die selbst an Wettkämpfen teilnehmen.

### ☀ Kampfrichter- und Helfervergütung

Der Vorstand hat für künftige Veranstaltungen eine Vergütung für Kampfrichter und Helfer beschlossen. Hierbei gilt folgende Regelung: Bei einem Einsatz bis zu 8 Stunden erhalten die Kampfrichter 8,- Euro. Auswärtige Kampfrichter sowie Einsätze über 8 Stunden werden mit 12,- Euro entlohnt. Das Tagegeld für Helfer beträgt 6,- Euro. Nach vorheriger Absprache ist zudem ein Kilometergeld von 0,30 Euro/Kilometer möglich.

## >> Heiße Ehrungen zum Saisonabschluss

(mw) Am Ende wurde es richtig heiß in unserer Turnhalle. Bei der Pyroforia Feuershow wurde Feuer gespuckt und über die Bühne gewedelt, der Höhepunkt bei der Saisonabschlussfeier 2016. Traditionell wurden nach dem Ende der Leichtathletik-Saison die erfolgreichsten Sportler und Trainer des Vereins geehrt. Vorstandssprecher Martin Göller nahm diese zusammen mit den Ehrengästen vor. Motto war in diesem Jahr „Black and White“.

Jahres in der jeweiligen Altersklasse erhielten Gesa Kratzsch (Frauen), Abike Tabel (wU20/18), Karolin Leiacker (wU16), Steven Müller (Männer), Manuel Christof (mU20/18) und Christian Curdt (mU16). Jüngere Athleten werden wie gewohnt am Adventsnachmittag geehrt.

Zwei verdiente Vereinsmitglieder erhielten vom Hessischen Leichtathletik-Verband die Ehrennadel in Bronze. Timo und sein Vater Walter Slota leisten seit



die geehrten Nachwuchsathleten mit Hendrik Hollender (links)

Jahren entstehe. Er hob hervor, dass der Usatalradweg nun das Burgfeld ideal mit Fauerbach verbinde. Ortsvorsteher Norbert Simmer assistierte ebenso bei den Ehrungen wie Ehrenmitglied Rolf Fritze. Petra Brzezniak überreichte zwischenzeitlich einen Scheck des Fördervereins an den Hauptverein.



Alle geehrten Sportler und Funktionäre auf der Bühne

Insgesamt wurden über 60 Sportler ausgezeichnet, wobei unter anderem drei Senioren fehlten. Lars Klingenberg, Bernd Schauwecker und Bernd Lachmann waren bei der Senioren-WM in Perth (Australien). In einem besonderen Block wurden die Spitzenathleten ausgezeichnet. Für Gesa Kratzsch, Lars

vielen Jahren wertvolle ehrenamtliche Arbeit für den Verein. Die Ehrung führte Karin Scheunemann durch, die Vorsitzende des Leichtathletik-Kreises Wetterau.

Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender überraschte zunächst das bewährte Moderatoren-Duo Julia Nestle und Michael Wiener mit einem kleinen Präsent. Bürgermeister Michael Keller sprach im Hinblick auf den Neubau des Kunstrasens vis à vis der Vereinshalle von einem „Fauerbacher Sportzentrum“, das in den nächsten



Petra Brzezniak übergibt im Namen des Fördervereins den Scheck an Martin Göller

Aufgelockert wurde das Programm durch drei Showacts. Die Jugendgruppe von Holger Beims zeigte am Trampolin als „Sieben Zwerge“ ihr Können mit einigen Gags garniert; die Begnadeten Körper bildeten das Fauerbacher Knieballett; und zum Abschluss gab's die Feuershow.



Michael Wiener und Julia Nestle mit Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender und Martin Göller

Hieronymi, Gordon Porsch und Steven Müller hatte Vorstandsmitglied Christian Weber Videos zusammengeschnitten; sie waren allesamt bei Deutschen Meisterschaften am Start. Die Wanderpokale für die besten Athleten diesen



Holger Beims und seine Truppe als Zwerge bei der Turnvorführung



Sorgte für viele Lacher: Das Knieballett der Begnadeten Körper



Moderator Michael Wiener mit Bürgermeister Michael Keller



Gruppenfoto der geehrten Aktiven und Senioren



Die Jugendlichen der LG haben im Jahr 2016 viele Erfolge gefeiert



Spektakuläre Feuershow als Programmpunkt



Martin Göller ehrt die Kampfrichter Michael Grein, Anna Hülsmann und Florian Rau



Ehrenmitglied Rolf Fritze und Ortsvorsteher Norbert Simmer ehren die Topathleten Gordon Porsch, Lars Hieronymi und Gesa Kratzsch (von links)

## >> TSV Friedberg-Fauerbach presents: *Fit, fun, family!*

Am letzten Samstag der Sommerferien lud der TSV Friedberg-Fauerbach zum ersten Mal zu einem Sommerfest ein. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: TSV Friedberg-Fauerbach: *fit, fun, family!* - und wurde vom Jugendsprecher-Team organisiert.



Am Kleingerätstand gab es viele Interessierte

Der 27. August war einer der heißesten Tage im Jahr 2016. Neben fruchtigen Erfrischungen an der Bar sorgte ein Rasensprenger für die nötige Abkühlung. Doch trotz der Hitze kamen zahlreiche neugierige Besucher, um sich die Attraktionen des Festes näher anzuschauen.

Seitens des TSV gab es ein aktives und informatives Programmangebot: In der Schnupper-Sportstunde konnten sich Groß und Klein austoben, um anschließend bei einer Massage wieder zu entspannen. Neben den aktiven Programmpunkten TaiJiQuan & QiGong und Wirbelsäulengymnastik, konnten sich die Besucher des Sommerfestes an einem Kleingerätstand über das große Repertoire und die Kursangebote des



Die AOK war mit ihrem Spielmobil vor Ort

Vereins informieren. Ein Hingucker war zudem das riesige HLV-Kampfrichterzelt, in dem sich Interessierte durch erfahrene Kampfrichter über deren Tätigkeiten in die Welt der Leichtathletik einführen lassen konnten. Abschließend gab es noch eine Autogrammstunde mit den Topathleten Gesa Kratzsch und Gordon Porsch.

Ein besonderes Highlight des Events war die Beteiligung der AOK Gesundheitskasse Hessen. Vereine konnten bei der Ausschreibung teilnehmen und so die AOK als Kooperationspartner für ihre Sommerveranstaltung gewinnen. Diese Chance hat sich das TSV-Jugendteam nicht entgehen lassen und mit Erfolg die Partnerschaft gewonnen. Beim dreiteiligen Angebot der AOK lag der Fokus auf Ernährung, Spiel & Spaß sowie auf Fitness.



Auch in der Turnhalle gab es Programm

Mit dem AOK-Spielmobil wurden den Besuchern Bewegungsspiele angeboten, die die Koordination, Beweglichkeit und Geschicklichkeit fördern. Ein HLV Fitness-Test und Drums alive sorgten für einen fitnessreichen Touch im Programm der AOK. Zusätzlich wurde an Ständen durch Fachkräfte über Ernährung und Bewegung informiert und die Besucher konnten sich ihr Müsli für den nächsten Morgen selber am Müslirad erstrampeln.

Alles in allem war es ein gelungener Nachmittag mit tollen Mitmachaktionen, viel Spaß und zufriedenen Organisatoren und Gästen.

Denise Knoop



Auch bei den Kids sorgte das Sommerfest für viel Spaß



Ein Balanceakt!

### ● DANKESTAFEL:

Ein großes Dankeschön geht an die vielen fleißigen Helfer, an die Wetterauer Druckerei für das Bereitstellen der Printmedien, an den Bioladen Fauerbach für das Anbieten erfrischenden Weines & Sektes sowie an den Caterer Thomas' Feinest für das leckere, abwechslungsreiche Essen.

## >> Toller Spieletag beim TSV!

Es ist schon Tradition beim TSV Friedberg-Fauerbach. Immer am ersten Wochenende im November veranstaltet das Jugendteam des Vereins einen Hallenwettkampf der anderen Art für alle Sportler von 13 bis 99 Jahren. Organisiert von Jugendwart Holger Beims und mit tatkräftiger Hilfe der stellvertretenden Jugendsprecherin Milena Garhammer mussten sich die Kandidaten dieses Mal beim Spaßwettkampf in gleich acht verschiedenen Disziplinen messen.

Bereits ein Klassiker ist der als erstes von allen zu bewältigende Hindernisparcours. Hierbei sind Fähigkeiten im Sprinten, Springen, Zielwerfen, Zielschießen, Turnen und Seilschwingen gefordert. Ebenfalls in die Kategorie „Sport“ fällt die Rollbrettstaffel. Der Ausgang des Rennens war extrem spannend, der Zieleinlauf der vier Teams war so eng, dass ein Zielvideo für die Platzierung zu Rate gezogen werden musste.

Auch in der Kategorie „Geschicklichkeit“ waren mehrere Aufgaben zu lösen. Während beim Strohalm-Weitwerfen der optimale Anstellwinkel des Wurfgerätes gefragt war, half beim Ringe-Weitrollen eine saubere Armführung, beim Frisbee-Zielwerfen wiederum war die exakte Dosierung der Wurfkraft wichtig.

Wie immer gab es aber nicht nur Aufgaben in den Bereichen Geschicklichkeit und sportliche Fähigkeiten. Auch die Schlaumeier unter den Kandidaten hatten die Chance für ihr Team zu punkten. Sämtliche Weltrekorde der Männer und

Frauen in den olympischen Disziplinen der Leichtathletik sollten aufgeschrieben werden. Nur wer den Namen, die Leistung und die Nationalität des aktuellen Weltrekordinhabers wusste, bekam die volle Punktzahl. Beim abschließenden Begriffe-Raten reichte hingegen das reine Wissen nicht aus. Hierbei ist geschickter Sprachgebrauch, „um-die-Ecke-denken“ und eine gute Abstimmung zwischen den Beteiligten wichtig.

Völlig chaotisch hingegen war der Spielverlauf beim Fliegenklatschen-Hockey, es wurde nämlich mit sechs Bällen gleichzeitig gespielt. Am Ende des zu absolvierenden Miniturniers waren die

Mitspieler zwar völlig ausgepumpt, aber restlos begeistert und wählten dieses Spiel zum „Knüller des Tages“. Nach Auswertung der acht Disziplinen, gab es für alle Teams Gummibärchen und für die siegreiche Mannschaft sogar zur großen Überraschung einen Pokal. Ein abschließendes Bankett mit kostenloser Pizza und Getränken rundete diesen sehr unterhaltsamen und kurzweiligen Sportnachmittag ab.

Auf ein neues im nächsten Jahr!

*Holger Beims*



*Die motivierten Spiele-Fans des TSV*

## >> Vereinssplitter

### ☀ Helfersuche

Der Verein ist weiter auf der Suche nach Helfern für seine zahlreichen Veranstaltungen. Die Einsatzmöglichkeiten beim TSV sind vielfältig und reichen vom Mithelfen im Wettkampfbüro oder Wettkampf

an sich, über Auf- und Abbau sowie Küchenhelfer und Kuchenbäcker. Hierfür sind keine speziellen Fähigkeiten nötig. Dasselbe gilt übrigens, wenn Sie unseren Verein als Sponsor unterstützen wollen.

Egal wie und in welcher Form, wir freuen uns über jede Unterstützung. Infos gibt es in der TSV-Geschäftsstelle.

## >> Kampfgericht statt Scheidungsanwalt

(mw) Joachim Ditthardt lebt für das Kampfrichter-Wesen. Fast jedes Wochenende ist der Dorheimer bei Leichtathletik-Wettkämpfen im Einsatz, darüber hinaus gibt er sein Wissen weiter. Sein Engagement hat die Familie infiziert – und viele andere Kampfrichter im Kreis. Wir haben den 57-Jährigen bei den Deutschen Meisterschaften der U23 in Bochum begleitet.



Sonntagabend, gegen 19 Uhr im Lohrheidestadion von Wattenscheid. Das T-Shirt ist durchgeschwitzt, die Tribünen sind leer. Über eineinhalb Stunden sind die Wettkämpfe bei den deutschen Meisterschaften der U23-Leichtathleten beendet. Joachim Ditthardt und seine Kollegen packen die letzten Kisten in den Sprinter, der mitten auf der Tartanbahn im Zielbereich parkt. »Gleich sind wir fertig«, ruft er und läuft noch einmal die wenigen Stufen von der Bahn auf die Tribüne hoch. Dort war an zwei Tagen für jeweils acht Stunden sein Arbeitsplatz. Ditthardt gehörte zum Team, das für die Zeitmessung verantwortlich zeichnete. Seit 35 Jahren ist Joachim Ditthardt als Kampfrichter tätig. »Mit 15 bin ich zum TSV Friedberg-Fauerbach gekommen. Fünf Jahre später ist unsere ganze Clique in das damalige Hotel zur Post in Friedberg zitiert worden und wir haben die Ausbildung zum Kampfrichter gemacht«, erzählt Ditthardt, der sogleich dranblieb und bei Sportfesten stets im Einsatz war. »Zum Beispiel auch, wenn wir auf Leichtathletik-Wettkämpfe der Turner gefahren sind und jeder Verein Kampfrichter stellen musste.« Ditthardt kommt kurz vom Thema ab, berichtet

von legendären TSV-Fahrten zum Loreley-Bergturnfest und dem damaligen Zusammenhalt im Verein. »Das ist heute aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung nicht mehr möglich.« Ein bisschen Wehmut schwingt in seinen Worten, Ditthardt ist ein Vereinsmensch, ein Ehrenamtler, ein geselliger Sportsfreund, der ein Kaltgetränk im Kreise der Kampfrichter nach getaner Arbeit sehr schätzt. Aber die Zeiten haben sich geändert. Geändert hatte sich unterdessen zwischenzeitlich auch seine Prioritätensetzung im Verein. Ditthardt wurde Trainer, später sogar Abteilungsleiter bei der damaligen LG Friedberg – als sich der TSV um Volker Weber aus dieser verabschiedet hatte. Die Kampfrichtertätigkeit ruhte nahezu. Irgendwann gab es die LG nicht mehr; später begann dann der TSV Friedberg-Fauerbach, Wettkämpfe auf dem Burgfeld zu organisieren. »1994 habe ich erneut einen Kampfrichterlehrgang gemacht, und dann ging es richtig los«, sagt Ditthardt. Die Ditt-harte Schule In Wattenscheid ist bei dem gelernten Elektroingenieur die Konzentration bei jedem Lauf gefragt. Schließlich geht es um die Zeitmessung, genauer gesagt die Zielbilddauswertung. 1400 Bilder in der Sekunde werden bei den Sprints übereinandergelegt – je höher das Tempo, desto mehr Bilder werden benötigt. Bis auf die Tausendstelsekunde ist damit die Zeit messbar. »Wir schauen mit drei Augenpaaren auf die Auswertung, um die Genauigkeit zu gewährleisten«, erklärt er. Bereits am Freitagmittag sind Ditthardt und seine Mitstreiter angereist, haben mehrere Stunden lang aufgebaut und die Anlage schließlich überprüft. Um Fehler zu vermeiden, wie in diesem Jahr in Fliesen. Dort war die Anlage nicht richtig eingestellt, und es wurden zu schnelle Zeiten produziert. Ein fataler Fehler, der erst einige



Wochen später aufgeklärt wurde. Wochen, in denen der frühere Fauerbacher Michael Pohl plötzlich Hessenrekordhalter über 100 Meter war. Die Zeiten mussten aus den Bestenlisten gestrichen werden. Dass in Friedberg immer alles glatt läuft, ist auch Joachim Ditthardt zu verdanken. Und seiner Frau Hedi. Als sich die beiden kennenlernten, hatte »Jo« schon seine Kampfrichtertätigkeit intensiviert. »Entweder Scheidung oder du machst das auch«, sagt Joachim Ditthardt heute mit einem kräftigen Augenzwinkern. Daraufhin absolvierte Hedi 1995 die Grundausbildung in Dorheim. Die Kampfrichterkarriere des Ehepaares verlief in den vergangenen 20 Jahren ähnlich. Beide gehören seit 2004 zu den ersten Lehrbeauftragten des Hessischen Leichtathletikverbandes (HLV). Joachim ist Mitglied im HLV-Lehrteam, darf also Obmänner und Schiedsrichter (die nächsthöheren Stufen nach Kampfrichter) ausbilden; Hedi darf als Lehrbeauftragte Kampfrichter schulen. Durch die Ditthardt'sche – oder manche sagen auch Ditt-harte Schule, ohne dies despektierlich zu meinen – sind in den vergangenen elf Jahren über 100 Kampfrichter gegangen. Zum Beispiel Anna Hülsmann, die in Wattenscheid am Start ist und somit auch über Ditthardts Bildschirm flimmert. »Anna meinte vorher zu mir, dass ich ihre Wunschzeit schon mal eintragen könnte«, erzählt Ditthardt. Freilich war dies nur Flachserie. Das Ehepaar Ditthardt hat heute maßgeblichen Anteil daran, dass die vielen Leichtathletik-Veranstaltungen in der Wetterau so gut laufen, wie sie laufen. »Wir haben schon mal eine schlaflose Nacht, wenn uns droht, dass wir beim nächsten Sportfest unterbesetzt sind«, erläutert »Jo«. Ditthardts und einige Mitglieder aus ihrem Team sind auch bei höherwertigen Meisterschaften bis hin zu nationalen Titelkämpfen gefragt. 24 Euro für zwei Tage Dazu gehört auch das älteste der drei Ditthardt-Kinder, die heute 24-jährige Tania. Sie hat bereits 2007 die Grundausbildung bei den Eltern absolviert. »Tania ist zur Kampfrichterin geboren. Bei ihr passt alles, sie ist mir weit voraus. Sie entscheidet aus dem Bauch heraus, und diese Entscheidun-

gen sind immer richtig«, lobt der Vater seine Tochter, die zum Jungkämpfrichterteam des Deutschen Leichtathletik-Verbandes gehört. Der kleine Haken: Tania studiert BWL in Mainz und steht nur selten zur Verfügung, zumal das Kämpfrichtertagegeld von zwölf Euro das ohnehin nicht üppig gefüllte Portemonnaie einer Studentin nicht großartig aufbessert. »Aufgrund der Spesenordnung sind diese zwölf Euro das Maximum, ohne dass Steuern gezahlt werden müssen«, erklärt Ditthardt. Im Klartext: Ist er beispielsweise bei einer deutschen Meisterschaft in Kassel von Samstag frühmorgens bis Sonntag spät-abends unterwegs, gibt's eine Fahrtkostenersatzung und 24 Euro. Reich wird man als Kämpfrichter nicht, die ehrenamtliche Tätigkeit steht hier im Vordergrund. Die Ditthardts machen's trotzdem – und sie machen es gerne. »Wir haben Spaß daran. Die Kämpfrichtertätigkeit ist nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken«. Was man als Kampf-



richter brauche? »Ein natürlich ausgebildetes Rechtsempfinden, Zuverlässigkeit und eine gute Portion Engagement«. In Wattenscheid sind die letzten Kisten verstaut, Joachim Ditthardt steigt ins eigene Auto. Noch ein kurzer Zwischenstopp beim Schnellrestaurant, und um kurz nach 22 Uhr ist der Familienvater wieder zu Hause. Es wird aber nicht lange dauern, bis er sich wieder mit dem Kämpfrichterwesen beschäftigt. Beim nächsten Wettkampf sowieso, aber auch an seinem Schreibtisch in kongenialer Zusammenarbeit mit seiner Frau Hedi.

ter wieder zu Hause. Es wird aber nicht lange dauern, bis er sich wieder mit dem Kämpfrichterwesen beschäftigt. Beim nächsten Wettkampf sowieso, aber auch an seinem Schreibtisch in kongenialer Zusammenarbeit mit seiner Frau Hedi.

## >> Funktionärsausflug nach Limburg

(jn) Nach zwei Jahren organisierte der TSV rund um „Veranstaltungs-Chef“ Christian Böhm wieder einen Ausflug für insgesamt 37 Vorstandsmitglieder, Beisitzer, Übungsleiter, Helfer und Freunde des Vereins. Dieses Mal ging es ins schöne mittelhessische Limburg. Frühmorgens ging es los Richtung Domstadt, im geräumigen zweistöckigen Bus, der genug Platz für alle TSV-ler bot. Natürlich durfte eine Stadterkundung nicht fehlen. Aufgrund der großen Gruppe hatte Christian Böhm zwei Stadtführer organisiert, die die beiden Gruppen durch die schöne Altstadt mit ihren restaurierten Fachwerkhäusern führten. Hier erfuhr die Ausflugstruppe viel über Geschichte und Entwicklung der Stadt - etwa, dass es in früheren Zeiten eine reiche Stadt war aufgrund der günstigen Lage auf dem Weg nach Frankfurt und der Zollerhebung von durchreisenden Kaufleuten.

Highlight war sicherlich der Limburger Dom sowie der berühmte restaurierte Bischofssitz, der übrigens von einem Friedberg Architekturbüro geplant wurde. Zu Mittag wurde im Lokal Antik Café gegessen - mit Anlieferung über

die Straße vom Hauptrestaurant Burgkeller. „Das Essen war trotzdem warm“, wusste Christian Böhm augenzwinkernd zu berichten. Im Anschluss ging es für jeden auf eigene Entdeckungstour durch die Stadt, ehe es am Nachmittag aufs Wasser ging. Auf der „Wappen von Limburg“ schipperten die TSV-Ausflügler los zu einer der beliebten Lahnrund-

fahrten mit der Schifffahrtsgesellschaft Vomfell. Hier wurden bei Kaffee und Kuchen alle an der Strecke liegenden Sehenswürdigkeiten detailliert erklärt. Am Abend fuhren die TSV-ler dann zurück in die Heimat, in der Hoffnung auf einen baldigen erneuten Funktionärsausflug.



Die Teilnehmer des Funktionärsausflugs am Ufer der Lahn

## >> Essen, Trinken – Gewinnen

Bei vielen leichtathletischen Disziplinen ist der direkte Einfluss der Ernährung auf die Leistungsfähigkeit eindeutig messbar. Vor allem sinnvolles, gezieltes Essen und Trinken im Anschluss an das Training wirkt effektiv auf die Leistungsentwicklung und damit auf den Erfolg.

### **Die drei Säulen der Sportlerernährung: Basisernährung**

Erfolgreiche Sportlerernährung besteht aus drei zentralen Säulen. Die erste Säule ist die Basisernährung. Damit ist allgemein eine „gesunde“, bedarfsorientierte Ernährungsweise gemeint. Allerdings gibt es nicht DIE EINE gesunde Ernährung. Die Basisernährung steuert das Wohlbefinden, das körpereigene Abwehrsystem (Immunsystem) und die allgemeine Leistungsfähigkeit. Entscheidend ist eine hohe Nährstoffdichte bei der Lebensmittelauswahl, d.h. die Lebensmittel sollten viele Nährstoffe pro Kalorie enthalten (siehe Grafik).

Vor allem für sportlich aktive Kinder und Jugendliche ist es entscheidend, dass regelmäßig Lebensmittel mit vielen unterschiedlichen Nährstoffen verzehrt werden. Nur so ist die ausreichende Versorgung mit allen 13 bekannten Vitaminen, den über 20 Mineralstoffen und Spurenelementen sowie mit möglichst vielen der weit über 40.000 nützlichen, sekundären Pflanzeninhaltsstoffe gewährleistet.

Der Genuss darf in der Basisversorgung nicht zu kurz kommen, denn schließlich geht es beim Essen nicht alleine um die Deckung des Vitamin-, Mineral- und Nährstoffbedarfs, sondern auch um Entspannung und Wohlbefinden.

### **Muskelbenzin Kohlenhydrate**

In der Sportlerküche dominieren kohlenhydratbetonte Speisen den Teller. Die mit den Lebensmitteln aufgenommenen Kohlenhydrate können als Glykogen in Muskeln und Leber gespeichert und in Training und Wettkampf als „Muskelbenzin“ wieder abgerufen werden. Da die Speicher erst ab Ende der Pubertät voll ausgeprägt sind, folgt, dass für Kinder und junge Jugendliche

ein kleiner Snack vor einem anstrengenden (!) Training wichtiger ist als für ältere. Auch während des Trainings ist ein Biss in die Banane, den Müsliriegel oder ein Weißmehlbrötchen mit etwas Quark und Honig wichtiger, je jünger die Athleten sind – ein intensives Training vorausgesetzt.

Je nach Trainingsumfängen und -intensitäten sollte etwa die Hälfte der täglich aufgenommenen Energie über Kohlenhydrat reiche Lebensmittel wie Brot, Nudeln, Reis, Kartoffeln, Müsli, Hirse, Amaranth, Quinoa, Hülsenfrüchte und Obst gedeckt werden.

Die Versorgung mit Kohlenhydraten ist in den meisten Disziplinen während des Trainings wichtiger als während des Wettkampfs. Ein Training dauert in der Regel 90 Minuten bis zwei Stunden. Die Wettkampfdauer hingegen sollte bekanntermaßen möglichst kurz sein – von wenigen Sekunden bis maximal wenigen Minuten auf den Mittelstrecken. Ein sogenanntes Carboloadung (Kohlenhydrataufladung) vor dem Wettkampf macht deshalb erst bei Laufstrecken jenseits der 10 km Sinn.

### **Muskelbaustoff Eiweiß**

Wer regelmäßig intensiv trainiert, für den ist hochwertiges und ausreichend Eiweiß aus Fleisch, Fisch, Geflügel, Eiern, Milch und Milchprodukten, Hülsenfrüchten, Nüssen oder Soja besonders wichtig. Gerade leistungsorientierte Kinder und Jugendliche profitieren von dem täglichen Plus an Eiweiß. Zudem sind zeitpunktspezifische Eiweißgaben (Regeneration!) sinnvoll.

Durch die Kombination von tierischen und pflanzlichen Eiweißquellen wird die Eiweißqualität deutlich erhöht. Beispiele für günstige Eiweiß-Kombinationen:

Brot mit Quark, Hüttenkäse oder Ricotta  
Müsli = Milch/Joghurt + Getreide  
Folienkartoffel mit Kräuterquark  
Bratkartoffeln mit Ei

### **Die zweite Säule: Regenerationsernährung**

Für die meisten Disziplinen der Leichtathletik ist die zweite Ernährungssäule, das Essen und Trinken direkt nach dem

Training, die wichtigste – sie wird aber auch am meisten vernachlässigt.

Kohlenhydrate können nachweislich die Regeneration beschleunigen und so ein effektiveres Training begünstigen. Auch die mentale Leistungsfähigkeit, Konzentration und Koordination werden durch Kohlenhydrate nachweislich gefördert – übrigens auch durch ausreichend Wasser. Denn ein zu geringer Wasseranteil im Körper, z.B. bedingt durch Schweißverluste, macht sich zunächst durch einen Abfall der mentalen Leistungsfähigkeit und einem verminderten Trainingserfolg z.B. beim Techniktraining bemerkbar.

### **Effektives Regenerationsgetränk: mineralstoffreiches Mineralwasser**

Beim Training wird meist mehr geschwitzt als im Wettkampf. Mit dem Schweiß gehen wichtige Mineralstoffe, sogenannte Elektrolyte verloren, vor allem Natrium, Calcium und Magnesium, aber auch Eisen und Zink. Wer regelmäßig mehrmals in der Woche trainiert, gleicht diese Verluste am besten je nach Alter mit der zusätzlichen Trinkmenge von mindestens 0,8 bis zwei Liter eines natriumhaltigen (mind. 60 mg Natrium pro Liter) Mineralwassers aus. Zudem sind ca. 200 mg Calcium und ca. 100 mg Magnesium sowie ein Calcium- und Magnesium-Verhältnis von 2:1 empfehlenswert. Denn in diesem Verhältnis werden diese beiden Elektrolyte mit dem Schweiß ausgeschieden.

Auf dem Etikett jedes Mineralwassers lassen sich die erwähnten Angaben überprüfen und damit seine Eignung für den Einsatz beim Sport abschätzen.

### **Perfekte Regeneration – der Schlüssel zum Erfolg**

Die individuell richtige Menge und der Zeitpunkt eines Kohlenhydrat- und Eiweißverzehr direkt nach dem Training werden umso wichtiger, je früher das nächste Training angesetzt ist. Wer „nur“ dreimal in der Woche trainiert ist weniger auf das richtige Timing beim Essen und Trinken angewiesen als diejenigen, die fünfmal oder noch öfter wöchentlich trainieren oder weitere Sportarten betreiben.

In den ersten zwei Stunden nach dem Training passt sich der Organismus

besonders effektiv an den im Training gesetzten Reiz an. Wer seinen Körper in dieser Phase der Anpassung mit der richtigen Lebensmittelauswahl unterstützt, profitiert mehrfach. Die Regeneration verläuft schneller und effektiver. Zudem wird das körpereigene Abwehrsystem (Immunsystem) unterstützt, das Risiko von Infekten und von Verletzungen wird reduziert. Auch das Wohlbefinden und die Motivation werden verbessert. Wer nicht richtig regeneriert, fühlt sich länger müde und „kaputt“, Muskelschmerzen und Muskelkater machen sich deutlicher bemerkbar. Die Lust auf das nächste Training sinkt.

### Regenerationskost in der Praxis

Der Verzehr von leicht und schnell verfügbaren Kohlenhydraten aus Weißmehlprodukten, Sportgetränken, (selbstgemachten) Müsliriegeln, Bananen, Pellkartoffeln, (Milch-)Reis oder Haferflocken mit etwas Kakaopulver unmittelbar nach dem Training führt zu einer schnelleren Wiederauffüllung der Energiespeicher als zu jedem späteren Zeitpunkt zugeführte Kohlenhydrate. Unmittelbar nach einem anstrengenden Training sowie in den folgenden drei bis vier Stunden sollten Leichtathleten deshalb mindestens 1 g Kohlenhydrate pro kg Körpergewicht aufnehmen. Bsp.: bei 50 kg Körpergewicht mind. 50 g Kohlenhydrate, entsprechend 0,3 Liter Fruchtsaftschorle + 1 Banane oder Müsliriegel + 1 kl. Becher Fruchtjoghurt. Ideal und bei Kraft- und Schnellkraft orientiertem Training unbedingt notwendig ist die Kombination mit hochwertigem, schnell verfügbarem Eiweiß aus Milch und Milchprodukten oder Soja. Gerade bei Heranwachsenden spielt neben den Kohlenhydraten die ausreichende und schnelle Eiweißversorgung DIE entscheidende Rolle für die Leistungsbereitschaft im nächsten Training und im Wettkampf. Empfehlenswert ist ein Kohlenhydrat/Eiweiß-Verhältnis von 2:1 bis 3:1. Folgende Lebensmittelkombinationen, die leicht zuzubereiten sind und gut mit zum Training genommen werden können, erfüllen diese Anforderungen. Die Portionen sind jeweils nach Körpergewicht so zu wählen, dass der geforderte Kohlenhydratgehalt von mind. 1g pro kg Körpergewicht erreicht wird:

- 1 Tasse Cornflakes, 1 EL (Soja-)Quark, ½ Becher (Soja-)Joghurt, 1 Apfel  
Kohlenhydrate ca.32 g, Eiweiß ca. 9 g
- 1 Scheibe Weißbrot/Toast, 1 TL Honig, 150 ml Becher (Soja-)Joghurt, 2 EL Haferflocken  
Kohlenhydrate ca. 30g, Eiweiß ca. 9g
- ½ Brötchen, 1 TL Honig, 1 Becher Naturjoghurt + 1 EL Magerquark, 1 Banane  
Kohlenhydrate ca. 42g, Eiweiß ca. 14g
- 200ml Saftschorle, 2 kl. Kartoffeln, 2 EL Quark + 100 ml Naturjoghurt  
Kohlenhydrate ca. 30g, Eiweiß ca. 12g

Es gibt viele, leckere Möglichkeiten, die Regeneration und damit die Leistung zu

unterstützen. Wie beim Training gilt auch beim Essen und Trinken: Entscheidend ist das Tun.

In der nächsten Ausgabe der Sprint wird die dritte Ernährungssäule, die Wettkampfernährung, vorgestellt.

*Uwe Schröder*

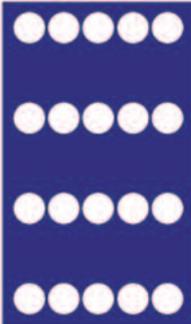
### Buchtipp:

Günter Wagner, Uwe Schröder  
Essen Trinken Gewinnen – Praxishandbuch für die Sporternährung, pala-Verlag, Darmstadt, 5. bearbeitete Auflage 2012, mit großem Rezeptteil, 14,- €

## Hochwertige Lebensmittel, die eine hohe Nährstoffdichte, also pro Kalorie viele Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente enthalten, verringern das Risiko einer Fehlernährung



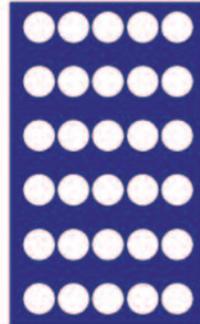
kcal



Lebensmittel mit geringer Nährstoffdichte



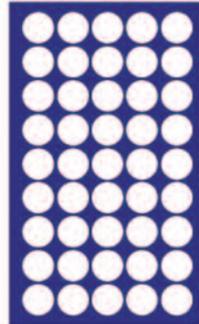
kcal



Lebensmittel mit höherer Nährstoffdichte



kcal



Lebensmittel mit sehr hoher Nährstoffdichte

●●●●● Nährstoffe (Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente)

Quelle: Institut für Sporternährung e.V.

## >> Was es bedeutet, eine eigene Turnhalle zu haben

Unsere Chefredakteurin Julia hat mich gefragt, ob ich nicht mal einen Artikel für die Sprint verfassen will, über das, was im Jahr so an Handwerkerarbeiten in der Turnhalle anfällt und im Ehrenamt abgearbeitet wird. Mit meinem Beitrag will ich versuchen, das Thema etwas zu betrachten.

Eine eigene Turnhalle zu haben, ist prima. Da ist der Verein sein eigener Herr und muss bei keiner Schule oder Kreisbehörde nachfragen, wie es mit weiteren Nutzungszeiten aussieht, oder warum die Turnhalle in den Ferien geschlossen ist. Leider hat alles im Leben zwei Seiten. Für die unbeschränkte Nutzung muss der Verein die Unterhaltung und Pflege der Halle selber regeln. Dies bindet eine Menge an personellen und finanziellen Ressourcen.

„Manager“ unserer Turnhalle ist Christian Weber. Er ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied Gebäude. Also sozusagen oberster Hallenwächter. Er ist der Chef von Patricia Andratzek, die für Sauberkeit zuständig ist, und von Erich John, der als Hausmeister auch den Winterdienst macht und die Außenanlagen pflegt.

Damit der Verein bei Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten nicht so viel Geld ausgeben muss, werkeln im Hintergrund regelmäßig auch Hans Joachim Müller und Hans Moder in der Turnhalle. Die sprechen bei Bedarf weitere Helfer an, um so die eine oder andere Arbeit im Ehrenamt ohne große Handwerkerrechnung zu erledigen. Was die beiden das Jahr über in der Turnhalle machen, das wollte Julia nun genau wissen.

Hier die Antwort:

Die Klapptische der Turnhalle, ca. 50 an der Zahl, wurden überarbeitet. Sie sind noch aus der Zeit des Turnhallenbaus von 1956, also schon etwas in die Jahre gekommen. Damit sie uns noch lange erhalten bleiben, sind die Tischplatten an beiden Enden neu verleimt, die Klappfüße neu verschraubt, Kaugummi und sonstige Überbleibsel aus 60 Jahren Nutzung entfernt worden.

Die Männerduschen sind jetzt 16 Jahre im Betrieb und mussten überarbeitet werden. Die zeitgesteuerten Mischbat-

terien wurden ausgebaut und durch neue ersetzt. Die Duschköpfe wurden abmontiert, entkalkt und gereinigt.

Der Boden in der Essensausgabe wurde erneuert. In der Essensausgabe hatten sich immer wieder Fliesen aufgrund der Bodenbeschaffenheit gelöst. Daher wurde ein spezieller PVC-Bodenbelag eingebaut. Dafür musste die komplette Einrichtung ausgebaut, zwischengelagert und die Fliesen abgeschlagen werden. Den neuen Boden hat dann Stephan Siddi verlegt. Danach wurde die Einrichtung wieder eingebaut und betriebsbereit gemacht.

Die Zapfanlage der Theke wird schon seit längerem nur noch ein- bis zweimal im Jahr benutzt. Das führt dazu, dass die

dazugehörige Kühlanlage wegen des langen Stillstandes nicht mehr richtig funktionierte. Nach reiflicher Überlegung im Vorstand wurde die Zapfsäule abmontiert und die Theke so umgebaut, dass man jetzt eine mobile Zapfanlage benutzen kann.

Das waren die umfangreichsten Handwerkerarbeiten 2016. Alles aufzuführen, würde zu weit führen. Auch im nächsten Jahr gibt es wieder viel zu tun.

Wir würden uns freuen, wenn noch der ein oder andere handwerklich geschickte TSV´ler zu uns stoßen würde. Die Arbeiten sind abwechslungsreich und es macht immer großen Spaß, etwas geschafft zu haben.

Hans Moder



## Pilates am Sonntag

**NEU**

- Entspannung und Abschalten
- Ergänzung zum Hobbysport

**Jeden Sonntag 11 - 12 Uhr in unserer Turnhalle**

Der Kurs wird geleitet von Gerlinde Kricheldorf. Gerlinde ist Pilates- und Fitnesstrainerin.

Der Kurs richtet sich an alle, die sonntags vormittags etwas Gutes für den Körper tun wollen. Auf schonende Weise wird die Körperhaltung, Koordination, Atmung und Konzentration verbessert. Einfach mal abschalten vom Alltag und durch Bewegung entspannen. Das sanfte, individuelle und zugleich effektive Training, kann von jedem, unabhängig vom Alter, Geschlecht und der physischen Kondition ausgeübt werden.

Der Kurs ist auch sinnvolle Grundlage und Ergänzung zu Ihrem Hobbysport. Er ist mit dem „Pluspunkt Gesundheit DTB“ ausgezeichnet.

Der Kurs besteht aus 12 Übungsstunden und kostet für Mitglieder 20,- €, für Nichtmitglieder 60,- €. Er ist kostenfrei für die TSV-Jahreskartenbesitzer.

**Weitere Infos und alle Vereinsangebote finden Sie auf unserer Homepage: [www.tsv-friedberg-fauerbach.de](http://www.tsv-friedberg-fauerbach.de) oder telefonisch unter 060 31/62 300 Di. - Do. 8-12 Uhr und Di. 18-20 Uhr**



## >> **Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr 2017**

### **Überprüfen Sie Ihre Beitragsverhältnisse!**

Für alle Mitglieder, die in 2016 das 18. Lebensjahr vollenden werden, wird ab 2017 der Jahresbeitrag für Erwachsene in der Höhe von 80,- € erhoben.

Schüler, Studenten und Auszubildende können auf schriftlichen Antrag Ermäßigung des Jahresbeitrages erhalten, der dann 65,- € beträgt.

Wir bitten daher alle Mitglieder des TSV, die zu dem oben genannten Personenkreis gehören, bis spätestens zum 31. Januar 2017 (letztmöglichster Termin

wegen der Datenerfassung) einen schriftlichen Antrag auf Beitragsermäßigung unter Angabe der Gründe und mit dem voraussichtlichen Ende der Ausbildung zu stellen. **Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.**

Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und bisher im Familienbeitrag geführt wurden, verbleiben beitragsfrei, wenn wie o.a. verfahren wird. Dies gilt bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres.

Anträge sind schriftlich an TSV Friedberg-Fauerbach, Am Runden Garten 17, 61169 Friedberg zu richten.

<b>Beiträge ab 1.1.2017 / jährlich</b>	
Schüler	65 €
Erwachsene	80 €
Familie	190 €
Koronar	130 €
Senioren ab 65	65 €
Abteilungsbeitrag	
Leichtathletik	36 €

## >> **Sie sind umgezogen oder Ihre Bankverbindung hat sich geändert?**

Dann teilen Sie uns bitte Ihre neue Adresse oder Ihre neue Bankverbindung mit. Füllen Sie den Abschnitt unten sorgfältig aus und schicken ihn bitte an

TSV Friedberg-Fauerbach, Am Runden Garten 17, 61169 Friedberg. Sie können auch eine E-Mail senden an [tsvff@gmx.de](mailto:tsvff@gmx.de) – Name, Mitgliedsnum-

mer, Adresse und neue Bankverbindung nicht vergessen! So erhalten Sie auch nach Ihrem Umzug schnellstmöglich Ihr persönliches Exemplar der Sprint.

### **Mitteilung über Adressänderung bzw. Änderung der Bankverbindung**

Ich bin umgezogen bzw. meine Bankverbindung hat sich geändert:

Mein Name \_\_\_\_\_

Meine Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

#### **Meine neue Adresse:**

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

#### **Meine neue Bankverbindung:**

IBAN \_\_\_\_\_

Name der Bank \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

# BeeinDrucken mit Leidenschaft und Können!

## Was Sie auch drucken möchten, fragen Sie uns.

Von Herzen gerne setzen wir uns für die Gesellschaft und den Umweltschutz ein. Dazu halten wir an unserem Engagement, unserer Flexibilität und Leistungsbereitschaft fest. Als moderne Bogenoffsetdruckerei bieten wir Ihnen alles, um höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Von der Druckvorstufe bis zum Versand als Komplettpaket oder Einzelleistung. Selbstverständlich immer kundenorientiert, professionell und zuverlässig.

Im Digitaldruck erhalten Sie von uns Kleinstauflagen ab einem Stück bis zur Übergröße DIN A0. Und nur so viele Exemplare wie Sie benötigen. Dadurch vermeiden wir „Wegwerf“-Produktion.

Doch auch in sozialen und kulturellen Bereichen haben wir schon einiges bewegt:

Seit Jahrzehnten fördern wir Verbände, Vereine, sowie den Denkmalschutz.

### Und unser Plus für Sie und die Umwelt:

Für jedes Druckprodukt kompensieren wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß garantiert vollständig!

Gerne können Sie mit dem CO<sub>2</sub>-Logo kostenlos für Ihr ökologisches Engagement werben.

**WD WETTERAUER  
DRUCKEREI**

61169 Friedberg • Am Kindergarten 1 • [www.wdfb.de](http://www.wdfb.de)



Id-Nr. 1652370  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)

ovagNatur

MEIN ÖKO-TARIF.  
NACHHALTIG. SAUBER.



HESSEN



Lernen und Handeln für unsere Zukunft  
Mitglied in der Aktion  
„100 Unternehmen für den Klimaschutz“



Das Zeichen für  
verantwortungsvolle  
Waldwirtschaft